

Bildungsprogramm 2017

Sportpraxis und Vereinsmanagement



**Bildung im
Doppelpack!**

Jetzt mit dem
Bildungsprogramm
der Hamburger
Sportjugend



Hamburger Sportbund

Wir laden ein!

Das vorliegende Bildungsprogramm beinhaltet Aus- und Fortbildungen aus den Bereichen Sportpraxis und Vereinsmanagement, die sowohl ÜL und Trainer/innen als auch ehren- und hauptamtlich Tätige in Vereinsführung und -management ansprechen. Die VM-Angebote finden Sie ab Seite 32. Erstmals sind die Bildungsprogramme von HSB und Sportjugend in einem Heft zusammengefasst.



Der HSB ist in der Bereitstellung sportartübergreifender Bildungsangebote für Mitarbeiter/innen in den Sportvereinen und -verbänden in Hamburg führender Anbieter. Mit diesen Angeboten unterstützt der HSB die Vereine und Verbände durch die Qualifizierung ihrer Mitarbeiter/innen. Zudem berät und unterstützt der HSB die Landesfachverbände bei der Planung und Durchführung von verbandlichen Aus- und Fortbildungen.

In 2017 wird der HSB wieder eine **Übungsleiter/innen-C-Ausbildung (1. Lizenzstufe)** sowie vier **überfachliche Grundlehrgänge** durchführen. Ebenso wird eine **Vereinsmanager/innen-C- (1. Lizenzstufe)** sowie eine **Vereinsmanager/innen-B-Ausbildung (2. Lizenzstufe)** angeboten. Diese Ausbildungen sind mit dem offiziellen Button „DOSB Lizenzausbildung“ gekennzeichnet, da der HSB anerkannter Ausbildungsträger nach den „Rahmenrichtlinien für Qualifizierung im Bereich des DOSB“ ist.



Außerdem bietet das HSB-Bildungsprogramm viele interessante **Fortbildungsangebote**.

Fortgesetzt wird die Reihe der Fachforen Vereins- und Verbandsentwicklung (S. 44). In diesen kurzen, kompakten Workshops werden aktuelle Themen aus dem Bereich Vereinsorganisation/-entwicklung behandelt. Einige Seminare werden in einer Zusammenarbeit mit der Führungs-Akademie des DOSB angeboten.

Sportartspezifische Lizenzausbildungen (Trainer/innen) werden von den Sportfachverbänden durchgeführt. Bezüglich der Verlängerung Ihrer sportartspezifischen Trainer-Lizenz sollten Sie mit dem entsprechenden Fachverband abklären, ob die von Ihnen ausgewählte Fortbildungsmaßnahme aus dem HSB-Bildungsprogramm zur Verlängerung Ihrer Lizenz anerkannt wird (in der Regel ist das der Fall)!

Prävention sexualisierter Gewalt

Der HSB hat sich – gemeinsam mit den anderen Mitgliedsorganisationen des DOSB – verpflichtet, Maßnahmen zur Prävention sexualisierter Gewalt im Sport in die Aus- und Fortbildungen aufzunehmen und die

Lizenzausstellung sowie Lizenzverlängerung an die Unterzeichnung eines Ehrenkodex zum Schutz von Kindern und Jugendlichen im Sport zu koppeln (s. auch Seite 7).

Sie finden alle unsere Angebote auch auf unserer Homepage unter: **www.hamburger-sportbund.de**. **Hier können Sie sich auch bequem und schnell online anmelden!**

Alle Angebote des vorliegenden Programms tragen das Gütesiegel des Vereins „Weiterbildung Hamburg e.V.“



Sie haben Fragen? Wir sind für Sie da!

Kerstin Klante
Lizenzverwaltung und Seminarorganisation HSB
Tel: 040/41908-226
Fax: 040/41908-230
k.klante@hamburger-sportbund.de

Andreas Ohlrogge
Bildungsreferent HSB
Tel: 040/41908-285
a.ohlrogge@hamburger-sportbund.de

Birgit Laß
Lehrgangsorganisation Sportjugend
Tel: 040/41908-289
b.lass@hamburger-sportjugend.de

Jana Jaeger
Bildungsreferentin Sportjugend
Tel: 040/41908-255
j.jaeger@hamburger-sportjugend.de

Unsere Partner



BG Klinikum Hamburg

Das BG Klinikum Hamburg ist mit seinem Sport-Kompetenzzentrum der Partner des Sports. Wenn Sie den Sport für sich entdeckt haben und aus gesundheitlichen Gründen als Freizeitbeschäftigung oder gar als Berufssportler sportlich aktiv sind, werden Sie bei uns innovativ, kompetent und umfassend betreut und beraten. Wir sind Ihr medizinischer Sportpartner.

www.bg-klinikum-hamburg.de



Hamburger Fußball-Verband

Das Lehrreferat des HFV erreichen Sie wie folgt:
Tel. 040/675 870-22
n.queisler@hfv.de

www.hfv.de



VTF – Verband für Turnen und Freizeit e.V.

Das Lehrreferat des VTF erreichen Sie wie folgt:
Tel. 040/419 08-236
reiter@vtf-hamburg.de

www.gym-akademie.de



Landessportverband Schleswig-Holstein e.V.

Das Bildungswerk erreichen Sie wie folgt:
Tel. 0431/64 86 114
bildungswerk@lsv-sh.de

www.lsv-sh.de



Führungs-Akademie des DOSB

Die Führungs-Akademie des DOSB erreichen Sie wie folgt:
Tel. 0221/221 220 13
info@fuehrungs-akademie.de

www.fuehrungs-akademie.de



Impressum

Herausgeber: Hamburger Sportbund e.V.
Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg
www.hamburger-sportbund.de
hsb@hamburger-sportbund.de

Konzept, Text und Redaktion:
Jana Jaeger, Kerstin Klante, Dr. Stephan Klaus,
Andrea Marunde, Andreas Ohlrogge

Fotos: Fotolia, Witters,
LSB NRW | Foto: Andrea Bowinkelmann (S. 19)

Gestaltung: Agentur PART:M

Auflage: 3.000 · Hamburg, im Dezember 2016



ARAG

Die ARAG-Sportversicherung garantiert als unbestrittene Nummer eins Sicherheit im Breiten- und Spitzensport. Beim Versicherungsbüro online der ARAG (ARAG-Sportversicherung), finden Sie alles zum Thema Sportversicherung, Schadenanzeigen, Versicherungsanträge und Merkblätter, und das rund um die Uhr.

www.arag-sport.de

Inhalt

Veranstaltungsübersicht	4
Lizenzausbildungssystem	7
1. HSB-Lizenzausbildungen und Qualifikationen	9
2. HSB-Fortbildungen Sportpraxis für ÜL und Trainer/innen	10
2.1 Anregungen und Hilfen für die Trainingspraxis	11
2.2 Neue Ideen und Trends im Breitensport	18
2.3 Vielseitige Methoden und Ansätze im Gesundheitssport	24
Vereins- und Verbandsentwicklung im HSB	30
3. HSB-Aus- und Fortbildungen Vereinsmanagement	32
3.1 VM-Lizenzausbildungen	33
3.2 Finanzen und Steuern	34
3.3 Recht und Versicherungen	36
3.4 Öffentlichkeitsarbeit und Marketing	38
3.5 Management und persönliche Kompetenzentwicklung	41
3.6 Fachforen Vereins- und Verbandsentwicklung	44
3.7 Fachforen Ehrenamtliches Engagement	46
4. Aus- und Fortbildungen der HSB-Fachverbände	48
Unsere Referentinnen und Referenten	50
Allgemeine Geschäfts- und Teilnahmebedingungen	52
Anmeldeformular	53

VERANSTALTUNGSÜBERSICHT

1. Lizenzausbildungen und Qualifikationen

SEMINAR-NR.	DATUM	VERANSTALTUNG	SEITE
VM 3.1.01	29.04. – 18.11.17	DOSB Vereinsmanager/in C (1. Lizenzstufe)	33
VM 3.1.02	22.11. – 26.11.17	DOSB Vereinsmanager/in B (2. Lizenzstufe)	33
ÜL 1.1	11.02. – 10.12.17	DOSB Übungsleiter/in C Breitensport (1. Lizenzstufe)	9
ÜL 1.2.1	28.01. – 05.02.17	Überfachlicher HSB-Grundlehrgang	9
ÜL 1.2.2	01.04. – 09.04.17	Überfachlicher HSB-Grundlehrgang	9
ÜL 1.2.3	09.09. – 17.09.17	Überfachlicher HSB-Grundlehrgang	9
ÜL 1.2.4	04.11. – 12.11.17	Überfachlicher HSB-Grundlehrgang	9
ÜL 1.3.1	25.02.17	Erste Hilfe-Grundausbildung	9
ÜL 1.3.2	06.05.17	Erste Hilfe-Grundausbildung	9
ÜL 1.3.3	01.07.17	Erste Hilfe-Grundausbildung	9
ÜL 1.3.4	18.11.17	Erste Hilfe-Grundausbildung	9
ÜL 1.4.1	08.04.17	Sportabzeichenprüfer/innen-Lehrgang (Leichtathletik, Schwimmen, Radsport)	9

Hinweis: Weitere Ausbildungen im Bereich Fitness, Gymnastik, Turnen und Gesundheit (z. B. 2. Lizenzstufe „ÜL-B Prävention“) finden Sie im Programm „Gym-Akademie 2017“ des Verbandes für Turnen und Freizeit (VTF). www.gym-akademie.de

2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.1 Anregungen und Hilfen für die Trainingspraxis

ÜL 2.1.01	21.02.17	Lauf-ABC: Schulung eines ökonomischen Laufstils	11
ÜL 2.1.02	04.03.17	Koordinations- und Stabilisationstraining im Individual- und Teamsport	11
ÜL 2.1.03	26.03.17	Teambuilding – Teamspirit entwickeln	11
ÜL 2.1.04	02.04.17	Besser und erlebnisreich trainieren: Polysportivität im Sportspieltraining	12
ÜL 2.1.05	08.04.17	Athleten und Teams erfolgreich führen	12
ÜL 2.1.06	22.04.17	Effektives Zirkeltraining	12
ÜL 2.1.07	23.04.17	Aufbau-seminar (I) Beweglichkeit, Flexibilität & Mobilität	12
ÜL 2.1.08	06.05.17	Laktatgesteuertes Ausdauertraining	13
ÜL 2.1.09	14.05.17	Aufbau-seminar (II) Kraft & Stabilität mit Sporthallengeräten	13
ÜL 2.1.10	20.05.17	Besonderheiten im Kinder- und Jugendtraining	13
ÜL 2.1.11	10.06.17	Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt	13
ÜL 2.1.12	11.06.17	Aufbau-seminar (III) Ausdauertraining	14
ÜL 2.1.13	17.06.17	Neue Spiele für das Aufwärmen	14
ÜL 2.1.14	18.06.17	Training mit dem eigenen Körper	14
ÜL 2.1.15	24.06.17	Bauch intensiv	14
ÜL 2.1.16	25.06.17	Aufbau-seminar (IV) Schnelligkeit & Gewandtheit	14
ÜL 2.1.17	25.06.17	Hier bin ich! Selbstbewusstes und überzeugendes Auftreten	14
ÜL 2.1.18	03.09.16	Funktionelles Aufwärmen	15
ÜL 2.1.19	09.09.17	Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt	13
ÜL 2.1.20	09.09.17	Laktatgesteuertes Ausdauertraining	13
ÜL 2.1.21	16.09.17	Trainings- und Wettkampfplanung im Individualsport	15
ÜL 2.1.22	17.09.17	Motivierend vermitteln	15
ÜL 2.1.23	23.09.17	Koordinations- und Stabilisationstraining im Individual- und Teamsport	11
ÜL 2.1.24	30.09.17	Kleine Spiele – der Mix macht's!	15
ÜL 2.1.25	30.09.17	Kraftausdauer – Kettlebell, Sand- und Aquabag	15
ÜL 2.1.26	10.10.17	Lauf-ABC: Schulung eines ökonomischen Laufstils	11
ÜL 2.1.27	14.10.17	Mentales Training	15
ÜL 2.1.28	11.11.17	Zielorientiert Training gestalten	16

SEMINAR-NR.	DATUM	VERANSTALTUNG	SEITE
ÜL 2.1.29	11.11.17	Kraft- und Stabilitätstraining mit der Langhantel	16
ÜL 2.1.30	18.11.17	Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt	13
ÜL 2.1.31	18.11.16	Power – von der Schnellkraft zur Explosivkraft	16
ÜL 2.1.32	25.11.17	Niederlagen und Misserfolge im Sport erfolgreich bewältigen	16

2.2 Neue Ideen und Trends im Breitensport

ÜL 2.2.01	23.03.17	Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Einsteiger - Kurzschulung	18
ÜL 2.2.02	27.03.17	Life Kinetik®	18
ÜL 2.2.03	31.03.17	Outdoorsport – entdecke den Bewegungsraum Stadt!	20
ÜL 2.2.04	01.04.17	Spiele der Welt – bunte Vielfalt!	20
ÜL 2.2.05	04.04.17	Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport (Kompakseminar)	19
ÜL 2.2.06	22.04.17	Aktiv und fit 60plus	20
ÜL 2.2.07	29.04.17	Fit und geschickt im Alter	21
ÜL 2.2.08	13.05.17	Sport der Älteren: Schulung zum Alltags-Fitness-Test (AFT)	21
ÜL 2.2.09	24.06.17	Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport (Tagesseminar)	19
ÜL 2.2.10	08.07.17	Inklusive Sportgruppen – Breitensport für alle!	21
ÜL 2.2.11	28.10.17	Crosstraining im und durch Rollsport	22
ÜL 2.2.12	30.10.17	Life Kinetik®	18
ÜL 2.2.13	28.10.17	Mitgliedergewinnung durch Kursangebote	22
ÜL 2.2.14	04. und 05.11.17	Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport (Intensivseminar)	19
ÜL 2.2.15	19.11.17	Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Einsteiger	22
VTF 17/6403	10.09.17	ATP – Das Alltagstrainingsprogramm	23
VTF 17/6406	18.11.17	ROLLATOR-FIT®	23
VTF 17/6404	24. bis 26.11.17	DTB-Kursleiter/in Bewegungs- und Gesundheitsförderung für Hochaltrige	23

2.3 Vielseitige Methoden und Ansätze im Gesundheitssport

ÜL 2.3.01	25.03.17	Taping – gewusst wie!	24
ÜL 2.3.02	02.04.17	Entspannungsübungen und Achtsamkeit im Training	24
ÜL 2.3.03	02.04.17	Einführung in die Sportmassage	25
ÜL 2.3.04	23.04.17	Auf den Rücken achten!	25
ÜL 2.3.05	23.04.17	Training, Fatburning und Weightmanagement	25
ÜL 2.3.06	25.06.17	Funktionelles Training der Schulter	25
ÜL 2.3.07	01.07.17	Rücken fit – Übungen für das Training in allen Sportarten	25
ÜL 2.3.08	17.09.16	Aktives Training der Wirbelsäule	25
ÜL 2.3.09	23.09.17	Taping – gewusst wie!	24
ÜL 2.3.10	26.09.17	Sport für Menschen mit Demenz (Einführung)	26
ÜL 2.3.11	07.10.17	Die richtige Ernährung für Breiten- und Leistungssportler	26
ÜL 2.3.12.	28.10.17	Sport für Menschen mit Demenz (Vertiefung und Praxis)	26
ÜL 2.3.13	29.10.17	Ergogenic Aids: Sinnvolle Nahrungsergänzung im Sport	27
ÜL 2.3.14	03.11.17	Der Fuß – das Fundament für Bewegung und Gesundheit	27
ÜL 2.3.15	12.11.17	Einführung in die Sportmassage	25
ÜL 2.3.16	12.11.17	Die Muskulatur – das unterschätzte Organ	27
ÜL 2.3.17	19.11.17	Sportverletzungen – Ursachen, Prävention & Therapie	27
VTF 17/6401	03. bis 05.02.17	DTB-Kursleiter/in Menschen mit Demenz bewegen	28
VTF 17/1015	27.04.17	Ernährung: Mythen und Fakten	28
VTF 17/6077	03. bis 05.11.17	DTB-Rückentrainer/in	28



Sportmedizin für Ihren Verein

BUKH Partner des Sports & HSB mit mobiler Fortbildungsreihe

Das Sportkompetenz-Netzwerk des Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhauses Hamburg (BUKH) und der Hamburger Sportbund bieten mobile Fortbildungen zu verschiedenen sportmedizinischen Themen an. Hiermit sollen alle Übungsleiter/innen angesprochen werden, insbesondere aus dem Bereich Breiten-, Freizeit- und Wettkampfsport.

Ziel der mobilen Fortbildungsreihe ist, möglichst auf allen Ebenen mehr gesundheitsrelevante Qualität im Übungsbetrieb der Sportvereine zu fördern - eben nicht nur im Gesundheitssportbereich, der meist schon gut aufgestellt ist.

Jeder Sportverein mit einer Mitgliedschaft im Hamburger Sportbund hat die Möglichkeit, eines der nachfolgend dargestellten Themen vereinsoffen und kostenfrei in seinen Vereinsräumlichkeiten anzubieten:

1. Kopfverletzungen im Sport
2. Sportmedizinische Grundlagen des Trainings
3. Erste Hilfe am Spielfeldrand – Was ist zu tun, wenn...
4. Das vordere Kreuzband im Mannschaftssport. Wie Prävention helfen kann.
5. Gesundheitssport bei Herz-Kreislauferkrankungen – Wie auch wenig Bewegung viel sein kann.
6. Körperliche Aktivität im Alter – Was gibt's zu beachten?
7. Sportgerechte Ernährung und Nahrungsergänzungsmittel – Bringt das denn alles was?

Termine: Jeweils an einem Mittwohabend für 2 Stunden

Referent: Dr. Sascha Kluge

Ort: Wird vom Sportverein zur Verfügung gestellt

Kosten: Für die Teilnehmer/innen ist die Fortbildung kostenfrei

Hinweis: Die einzelnen Veranstaltungen werden mit jeweils 2 Lerneinheiten als Fortbildungsmaßnahme zur Lizenzverlängerung für Übungsleiter/innen vom Hamburger Sportbund (HSB) und dem Verband für Turnen und Freizeit (VTF) anerkannt (bei anderen sportartspezifischen Trainerlizenzen bitte den entsprechenden Fachverband anfragen).

Kontakt: Hamburger Sportbund e.V.
Heike Thal
Tel. 040/41908-278
E-Mail: h.thal@hamburger-sportbund.de.



Spitzenmedizin – menschlich

Für Individualsportler und Mannschaften im Hobby- und Profisport

- ❖ Sporttauglichkeitsuntersuchungen
- ❖ Leistungsdiagnostiken und Trainingsempfehlungen
- ❖ Return to Play nach Verletzungen

Kontakt und Termine

040 7306-3458, sportmedizin@bgk-hamburg.de



Lizenzausbildungssystem



Qualifizierungssystem des Hamburger Sportbundes e.V.

	Übungsleiter/in (ÜL) Breitensport (sportartübergreifend)			Trainer/in (T) Breitensport (sportartspezifisch)	Trainer/in (T) Leistungssport (sportartspezifisch)	Jugend- leiter/in (JL)	Vereinsmana- ger/in (VM)
2. Lizenzstufe (B) mind. 60 LE	ÜL – B Profil: Migrations- sport Profil: Sport der Älteren Profil: Sport im Ganztag	ÜL – B Sport in der Prävention Profil: Haltungs- und Bewegungs- system Profil: Herz-Kreislauf- System Profil: Psychomotorik	ÜL – B Sport in der Rehabilitation	T – B Breitensport (Sportart)	T – B Leistungssport (Sportart)		VM – B
1. Lizenzstufe (C) mind. 120 LE	ÜL – C (sportartübergreifend) Profil: Kinder/Jugendliche Profil: Erwachsene/Ältere			T – C Breitensport (Sportart)	T – C Leistungssport (Sportart)	Jugend- leiter/in	VM – C
	sportartübergreifende Basisqualifizierung (Grundlehrgang) für ÜL, T, JL. (mind. 30 LE)						
Vorstufenqualifikation (Assistent/innen) mind. 30 LE							

Das hier dargestellte Qualifizierungssystem ist Teil der „Richtlinien für die Qualifizierung von Übungsleiter/innen, Trainer/innen und Vereinsmanager/innen im Hamburger Sportbund e.V.“ und basiert auf den Rahmenrichtlinien des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Die HSB-Richtlinien finden Sie auf unserer Homepage unter www.hamburger-sportbund.de.

Hinweis zur Lizenzverlängerung:

Eine Lizenz kann innerhalb ihrer Gültigkeit durch das Absolvieren von mindestens 15 Lerneinheiten (LE) Fortbildung (eine oder mehrere Veranstaltungen) verlängert werden. In der Regel werden Lizenzen der 1. (C) und 2. Lizenzstufe (B) ab dem Zeitpunkt der letzten Fortbildungsveranstaltung um vier Jahre verlängert (Ausnahme: ÜL-B-Lizenz mit dem Profil „Sport in Herzgruppen“: zwei Jahre). Nach Ablauf des Gültigkeitsdatums gibt es ein abgestuftes Verlängerungssystem: Im 1. Jahr nach Ablauf der Gültigkeit Verlängerung um drei Jahre mit 15 LE; im 2. und 3. Jahr nach Ablauf der Gültigkeit Verlängerung um vier Jahre mit 30 LE; bei Überschreitung der Gültigkeitsdauer um 4 bis 5 Jahre Verlängerung um vier Jahre mit 45 LE; bei Überschreitung der Gültigkeitsdauer um mehr als 5 Jahre ist die gesamte Ausbildung neu zu absolvieren. Eine weitere Voraussetzung für die Lizenzverlängerung ist die Unterzeichnung eines Ehrenkodexes zum Schutz von Kindern und Jugendlichen im Sport (s. auch Seite 2).

Die in diesem Bildungsprogramm aufgeführten Fortbildungsveranstaltungen erfüllen die Voraussetzungen zur Verlängerung der aufgeführten Lizenzen im jeweils bezeichneten Umfang. Bezüglich Ihrer sportartspezifischen Trainer-Lizenz klären Sie bitte mit dem entsprechenden Fachverband, ob die von Ihnen ausgewählte Fortbildungsmaßnahme aus dem HSB-Bildungsprogramm zur Verlängerung Ihrer Lizenz anerkannt wird (in der Regel ist das der Fall)!



Musterlehrgang - damit Sie sich besser in den Lehrgängen zurecht finden:

BEISPIEL:

Nummer: ÜL 2.1.03

Titel: Teambuilding – Teamspirit entwickeln

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte

Ort: Hamburg

Termine: 26. März 2017

Zeit: Sa., 10 - 14 Uhr

Anmeldung: bis 12.03.17

Leitung: Christian Spreckels

Gebühr: 20.00 / 30.00 / 40.00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL- Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL steht für Bildungsprogramm Sport
2. steht für ein Fortbildungsangebot
2.1. steht für den Bereich Anregungen und Hilfen für die Trainingspraxis usw.
Die Nummer ist wichtig für die Anmeldung!

Hier finden Sie eventuelle Voraussetzungen für die Fortbildungsmaßnahme.

Bitte melden Sie sich immer bis spätestens 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn beim HSB-Bildungsreferat an.

Ab S. XX finden Sie alle Referenten mit Foto und Qualifikation.

Der erste Betrag, hier 20,- Euro ist für Teilnehmer/innen aus HSB-Mitgliedsvereinen.
Der zweite Betrag, hier 30,- Euro ist für Teilnehmer/innen aus HSB-Fachverbänden.
Der dritte Betrag, hier 40,- Euro ist für Nicht-HSB-Mitglieder (nicht HSB-Fachverbände).

Hier finden Sie die Anzahl der Lerneinheiten (1 LE = 45 Min.), die für die ÜL-Ausbildung und für die Lizenzverlängerung anerkannt werden.

1. Lizenzausbildungen und Qualifikationen



ÜL 1.1

DOSB Übungsleiter/in C Breitensport (1. Lizenzstufe)

Der Hamburger Sportbund bietet für Interessierte, die im Breiten- und Freizeitsport ihres Vereins als Übungsleiter/in (ÜL) tätig sind oder werden wollen, eine praxisorientierte Ausbildung an. Neben organisatorischen, pädagogischen, sportbiologischen und trainingstheoretischen Grundlagen werden Inhalte der Unterrichtsgestaltung, Planung sowie Durchführung von Breitensportangeboten theoretisch und praktisch vermittelt.

Die Ausbildung umfasst mind. 120 Lerneinheiten (LE) und beginnt im Februar 2017 mit dem Grundlehrgang. Weitere Pflichtseminare befassen sich mit den Themen „Vermittlung“, „Sport interkulturell“ und „Sportversicherung“. Aus den Aufbaumodulen Ausdauer, Flexibilität, Kraft und Schnelligkeit sind zwei Wahlpflichtseminare zu belegen. Darüber hinaus wählen sich die Teilnehmenden aus den Fortbildungsangeboten des HSB-Bildungsprogramms weitere Seminarinhalte nach eigenen Interessen im Umfang von 40 LE aus. Hierbei müssen aus den Bereichen „Trainingspraxis“ (2.1), „Neue Ideen und Trends“ (2.2) und „Gesundheits-sport“ (2.3) jeweils mindestens 10 LE nachgewiesen werden. Die Ausbildung wird mit dem Prüfungswochenende am 09./10. Dezember 2017 abgeschlossen.

Pflichttermine:

- 11./12. + 18./19. Februar 2017
- Seminar „Versicherungsschutz im Sportverein/-verband“: Di., 21. März 2017, 18 - 21 Uhr
- Seminar „Sport interkulturell (I) – kompakter Einstieg“: Di., 04. April 2017, 18 - 21 Uhr
- Seminar „Vermittlung/Kleine Spiele/Vorbereitung Prüfung“: Sa./So. 01./02. Juli 2017
- Erste-Hilfe-Kurs (9-stündig, Termin frei wählbar, kostenlos vorbehaltlich der Beteiligung durch die VBG)
- Zwei Wahlpflichtseminare (16 LE) aus den Aufbaumodulen Ausdauer, Flexibilität, Kraft und Schnelligkeit (siehe Seminare: ÜL 2.1.07, ÜL 2.1.09, ÜL 2.1.12, ÜL 2.1.16)

Abschlussprüfung: 09./10. Dezember 2017

Zielgruppe: Interessierte
Ort: Hamburg
Termine: 11. Februar - 10. Dezember 2017
Anmeldung: bis 30.01.2017
Leitung: HSB
Gebühren: 250.00 / 350.00 / 500.00
Hinweis: Hierbei handelt es sich um eine modulare Ausbildung, die jeder weitgehend nach seinen persönlichen Interessen zusammenstellen kann. Mindestalter: 16 Jahre.

ÜL 1.2.1 bis 1.2.4

Überfachlicher HSB-Grundlehrgang

Im Lehrplan der Trainer/innen-Ausbildungen der Fachverbände sind neben sportartspezifischer Theorie und Praxis auch sportartübergreifende Inhalte, z.B. Sportorganisation, Rechtsfragen, Sportbiologie und Vermittlungstechnik enthalten. Diese Inhalte bietet der HSB im Grundlehrgang außerhalb der geschlossenen Lizenzausbildungen an.

Zielgruppe: Übungsleiter/innen und Sportler/innen, die eine Lizenz als Trainer/in-Breitensport-C bzw. Trainer/in-Leistungssport erwerben wollen. Mindestalter 16 Jahre
Ort: Hamburg
Termine: 28. Januar bis 05. Februar 2017 (1.2.1)
01. April bis 09. April 2017 (1.2.2)
09. bis 17. September 2017 (1.2.3)
04. bis 12. November 2017 (1.2.4)
Zeiten: Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben
Anmeldung: bis 15.01.17 (1.2.1)
bis 19.03.17 (1.2.2)
bis 27.08.17 (1.2.3)
bis 22.10.17 (1.2.4)
Leitung: HSB
Gebühren: 70.00 / 100.00 / 140.00
Hinweis: Dieser Lehrgang beinhaltet 36 LE.

ÜL 1.4.1

Sportabzeichenprüfer/innen-Lehrgang (Leichtathletik, Schwimmen, Radsport)

Dieser komprimierte Lehrgang vermittelt Kenntnisse für die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens in den Sportarten Leichtathletik, Schwimmen und Radsport. Die Teilnehmenden werden darin geschult, Personen bzgl. des Sportabzeichens zu beraten, auf die Prüfung vorzubereiten und die Prüfung abzunehmen. Die Lehrgangsinhalte werden in Theorie und Praxis erarbeitet. Voraussetzung ist, dass Sie für einen Sportverein oder eine Institution (z.B. Schule, Polizei) als Prüfer/in tätig sein werden.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Schulsportlehrer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 08. April 2017
Zeit: 10 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 26.03.17
Leitung: HSB
Gebühren: 10.00 / 15.00 / 20.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 3 LE zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt. Mit diesem Lehrgang wird die Prüfberechtigung für die Bereiche Leichtathletik, Schwimmen und Radsport erteilt.

ÜL 1.3.1 bis 1.3.4

Erste Hilfe-Grundausbildung

Die Voraussetzung für den Erwerb einer Übungsleiter- oder Trainer-Lizenz auf der 1. Stufe ist die „Erste Hilfe-Grundausbildung“. Neben dem „Standardprogramm“ mit den Pflichtinhalten werden auch Fragen der Teilnehmenden zu Sofortmaßnahmen im Sportbetrieb behandelt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termine: 25. Februar 2017 (1.3.1)
06. Mai 2017 (1.3.2)
01. Juli 2017 (1.3.3)
18. November 2017 (1.3.4)
Zeit: 9 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 12.02.17 (1.3.1)
bis 23.04.17 (1.3.2)
bis 18.06.17 (1.3.3)
bis 05.11.17 (1.3.4)
Leitung: Johanniter Unfall-Hilfe
Gebühren: 35.00 / 35.00 / 35.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird als Erste-Hilfe-Lehrgang zur Erlangung der ÜL- und Trainer/innen-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt. Für Lizenz-Anwärter/innen, deren Verein Mitglied im Hamburger Sportbund (HSB) ist, ist der Lehrgang (vorbehaltlich der Unterstützung durch die VBG) kostenfrei.

Weitere Informationen zur Lizenzausbildung...

VM 3.1.01 DOSB Vereinsmanager/in C (1. Lizenzstufe)

sowie

VM 3.1.02 DOSB Vereinsmanager/in B (2. Lizenzstufe)

finden Sie auf Seite 33



Als Übungsleiter/in und Trainer/in steht man immer vor der Herausforderung, die Übungs- und Trainingsstunden nach **neuesten** (sportwissenschaftlichen) **Erkenntnissen** zu planen und zugleich abwechslungsreich zu gestalten. Die hier aufgeführten Fortbildungsveranstaltungen sollen Anregungen und Hilfen geben für einen sportartübergreifenden Einsatz in der Vereinspraxis.

Besonders hinweisen möchten wir auf unsere neue Fortbildungsreihe **„Physiologisches AktivierungsTraining (PAkT)“**: Ein Stufenkonzept zur Steigerung der körperlichen Leistungssteigerung und Verletzungsprophylaxe für Therapie und Training.

PAkT liefert Struktur und Lösungen und steht für die

- Schaffung körperlicher Voraussetzung zur Leistungssteigerung und Verletzungsprophylaxe sowie die
- gesunde Belastung für Knochen, Knorpel, Kapseln, Bänder, Sehnen, Muskulatur und Faszien.



Die Stufen bauen aufeinander auf. Wenn Sie PAkT komplett durchlaufen haben, sind Sie im Besitz einer einzigartigen Qualifikation im Athletikbereich. Die Seminare sind in sich abgeschlossen und können auch einzeln als Fortbildungen besucht werden.

PAkT wurde entwickelt vom Physio- und Sportphysiotherapeuten Martin Grützner, langjähriger Referent im HSB-Bildungsprogramm, der den Sport aus Sicht des Therapeuten und die Therapie aus Sicht des Sportlers beurteilt und umsetzt.

2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.1 Anregungen und Hilfen für die Trainingspraxis

ÜL 2.1.01 / 2.1.26

Lauf-ABC: Schulung eines ökonomischen Laufstils

Neben den klassischen konditionellen Komponenten (Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, koordinative Fähigkeiten) ist ein ökonomischer Laufstil die Voraussetzung zum Erzielen überdurchschnittlicher Laufleistungen. Das gilt sowohl für den Mittel- und Langstreckenlauf als auch für den Kurz- und Langsprint. Der Laufstil kann mit einfachen Übungen ökonomisiert und somit verbessert werden. Im Seminar werden theoretische Grundlagen zur Gestaltung eines ökonomischen Laufstiles vermittelt. Es wird auf häufige Fehler hingewiesen und eine Vielzahl von praktischen Übungen zur Verbesserung des Laufstiles werden vorgestellt. Die Seminarteilnehmer korrigieren untereinander den eigenen Laufstil und versuchen mittels der vorgestellten (Lauf)Übungen Verbesserungen zu erzielen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Di., 21. Februar 2017 (2.1.01)
 Di., 10. Oktober 2017 (2.1.26)
Zeit: jeweils 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 07.02.17
Leitung: Jürgen Krempin
Gebühren: 20.00 / 30.00 / 40.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.02 / 2.1.23

Koordinations- und Stabilisations-training im Individual- und Teamsport

Koordination und die Stabilisation sind Basiselemente für sportliche Leistungen. Das gilt sowohl für den Individual- als auch für den Mannschaftssport. Hier gewinnt häufig die Mannschaft, die in der Schlussphase über die besseren koordinativen und stabilisatorischen Fähigkeiten verfügt. Je koordinierter eine Bewegung ausgeführt wird, desto ökonomischer ist der Bewegungsablauf, d.h. desto länger kann eine Bewegung auf einem hohen Niveau ausgeführt werden. Koordination und Stabilisation können leicht mit einfachen Übungen verbessert werden. Im Seminar werden Einblicke in ein abwechslungsreiches Koordinations- und Stabilisationstraining vermittelt. Am Ende des Seminars sollen die Teilnehmer in der Lage sein, ein geeignetes Koordinations- und Stabilisationstraining durchzuführen. Es werden theoretische Grundlagen vermittelt und vielfältige praktische Übungen vorgestellt und von den Teilnehmern selbst durchgeführt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 04. März 2017 (2.1.02)
 Sa., 23. September 2017 (2.1.23)
Zeit: jeweils 10 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 19.02.17
Leitung: Jürgen Krempin
Gebühren: 30.00 / 45.00 / 60.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 6 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.03

Teambuilding – Teamspirit entwickeln

Sind zwei Mannschaften gleich gut, gewinnt meistens die mit dem besseren Teamspirit. Aber auch spielerisch nicht so starke Teams können vergleichsweise starke Leistungen hervorbringen, wenn die Spieler gut untereinander agieren, füreinander da sind und ein gemeinsames Ziel verfolgen. Dabei ist „die Kette nicht nur so stark wie ihr schwächstes Glied“, sondern die Kette kann durch einen gut ausgebildeten Gemeinschaftsgedanken auch mit einem nicht so starken oder form-schwachen Glied erfolgreich sein. Dieses ist im hohen Maße davon abhängig, zunächst die unterschiedlichen in einem Team aufeinander treffenden Charaktere zu erkennen. Darauf aufbauend werden Maßnahmen ergriffen, die eben diesen Teamspirit entwickeln. In diesem Seminar wird aufgezeigt, wie man dieses in seiner eigenen Mannschaft umsetzen kann.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen und Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 26. März 2017
Zeit: 10 - 14 Uhr
Anmeldung: bis 12.03.17
Leitung: Christian Spreckels
Gebühren: 20.00 / 30.00 / 40.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.1 Anregungen und Hilfen für die Trainingspraxis

ÜL 2.1.04

Besser und erlebnisreich trainieren: Polysportivität im Sportspieltraining

Wenn Roger Federer betont, nie ohne seinen Tischtennis- und seinen Squash-Schläger zu reisen, ist er nur eines von vielen Vorbildern für eine moderne Sportspielmethodik. Mit Begriffen wie Crosstraining, Differenzielles Training, Spielerisches Ergänzungstraining, Ballschule etc. werden fortschreitende Erkenntnisse gekennzeichnet, wie spielerisches Leistungsvermögen durch gezieltes Spielen verwandter Sportarten motivierend angeregt werden kann: Ein Weg zu situativer Handlungsfähigkeit und motorischer „Schlagfertigkeit“!

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 02. April 2017
Zeit: 10 - 18 Uhr
Anmeldung: bis 19.03.17
Leitung: Volker Nagel
Gebühren: 45.00 / 68.00 / 90.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



ÜL 2.1.05

Athleten und Teams erfolgreich führen

Übungsleiter/innen und Trainer/innen verfügen in der Betreuung ihrer Sportler oftmals über eine mehrjährige Erfahrung und werden in ihrem Sportalltag u.a. mit solchen Themen konfrontiert: Sportler ziehen im Training nicht voll mit, häufiges Zuspätkommen zum Training, ein Spieler ist Außenseiter im Team, die Trainingsleistung kann im Wettkampf nicht abgerufen werden, unerklärliche Leistungseinbrüche oder -schwankungen, eigene Stress- bzw. Motivationsproblematik als Trainer. Solche und ähnliche Frage- bzw. Problemstellungen sollen im Zentrum eines lösungsorientierten Vorgehens stehen. Dazu wird die Auseinandersetzung mit möglichst vielen Aspekten einer Problemsituation i.S. einer Mehrperspektivität angeregt, um daraus neue Sichtweisen entwickeln sowie neue Möglichkeiten für ein verändertes Trainerhandeln ableiten zu können. Über die Themenbearbeitung erwirbt jeder Teilnehmer neue „Tools“ für seinen Traineralltag.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 08. April 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 26.03.17
Leitung: Herbert Schmitz
Gebühren: 32.00 / 48.00 / 64.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.06

Effektives Zirkeltraining

Langweilig oder Schinderei? Das war einmal. In diesem Kurs geht es um effektive, aber mit Spaß und Fröhlichkeit erfüllte Übungen, die für jedes Fitnessniveau und jede Altersstufe variierbar sind. Eine Mischung aus Ausdauer, Kraft, Spiel und Koordination findet sich bei diesem Stationstraining wieder. Zirkeltraining macht Spaß – versprochen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 22. April 2017
Zeit: 14 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 09.04.17
Leitung: Daniel Koch
Gebühren: 25.00 / 37.00 / 50.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

PAKT

ÜL 2.1.07

AufbauSeminar (I) Beweglichkeit, Flexibilität und Mobilität

Während Beweglichkeit einfach nur die Realisierung großer Schwingungsweite in einem oder in mehreren Gelenken darstellt, geht die Mobilität weiter. Moderne Konzepte zum Thema der Mobilität berücksichtigen das Erreichen des vollen Bewegungsausmaßes, die Flexibilität von Muskel und Bindegewebe sowie die Kraft der Antagonisten. In diesem Seminar werden diese Erkenntnisse und Überlegungen durch Tests der Beweglichkeit und der funktionalen Muskelketten dargestellt, sowie die sich daraus ableitenden Übungen zur Verbesserung erarbeitet. Dabei geht es auch um folgende Fragen:

- Dehnen: Soll man überhaupt?
- Und wenn ja, zur Vorbereitung oder Regeneration?
- Und wie? Statisch oder dynamisch?
- Isoliert oder in Muskelketten?
- Und welchen Einfluss hat unser Gehirn auf die Beweglichkeit?
- Was hat das mit Faszien zu tun? Was sind sie? Was machen sie?
- Neue Ansätze wie „Joint mobility“ und „Movement preps“ werden vorgestellt. Wo sind die Unterschiede?

Im Rahmen der Übungsleiter/innen-Ausbildung des HSB ist dieses Seminar als vertiefendes Wahlpflichtmodul anerkannt. Weitere Teilnehmer/innen sind sehr willkommen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 23. April 2017
Zeit: 9 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 09.04.17
Leitung: Martin Grützner
Gebühren: 40.00 / 60.00 / 80.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



ÜL 2.1.08 / 2.1.20

Laktatgesteuertes Ausdauertraining

Dieses Theorie/Praxis-Seminar spricht alle ÜL und Trainer/innen an, die in ihrer Sportart oder Trainingsgruppe ein zielgerichtetes Ausdauertraining einsetzen wollen. Dafür werden grundlegende Kenntnisse über den Ablauf physiologischer Prozesse vermittelt und Einsatzmöglichkeiten von Ausdauerschulungen in verschiedenen Sportarten dargestellt. Im Praxisteil werden Übungen und Testverfahren wie z. B. Herzfrequenz- und laktatgesteuerte Lauftests demonstriert und erprobt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 06. Mai 2017 (2.1.08)
 Sa., 09. September 2017 (2.1.20)
Zeit: 9 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 23.04.17 (2.1.08)
 bis 27.08.17 (2.1.20)
Leitung: Jörg Esser
Gebühren: 45.00 / 67.00 / 90.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

PAKT

ÜL 2.1.09

Aufbauseminar (II) Funktionelle Kraft & Stabilität mit Sporthallengeräten

Funktionelles Kraft- und Stabilitätstraining ist die Voraussetzung für Leistungssteigerung im Sport, aber vor allem auch für die Verletzungsprophylaxe. Liegt keine Dysfunktion im Körper vor, kann Krafttraining viele Probleme beheben. Aber Krafttraining ist nur der erste Schritt. Die erworbene Kraft muss auch nutzbar gemacht werden – von der Stabilität bei langsamen Bewegungen zur Stabilität bei schnellsten Bewegungen. In diesem Seminar wird erarbeitet, wie man mit den Geräten einer Sporthalle ein grundlegendes Krafttraining durchführen und die erworbene Kraft als Stabilität bei zunehmender Dynamik nutzbar machen kann.

Im Rahmen der Übungsleiter/innen-Ausbildung des HSB ist dieses Seminar als vertiefendes Wahlpflichtmodul anerkannt. Weitere Teilnehmer/innen sind sehr willkommen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 14. Mai 2017
Zeit: 9 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 30.04.17
Leitung: Martin Grützner
Gebühren: 40.00 / 60.00 / 80.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.10

Besonderheiten im Kinder- und Jugendtraining

Belastungsverträglichkeit bei Kindern und Jugendlichen In dem Seminar werden überwiegend Breitensportliche (bei Interesse auch Leistungssportliche Aspekte) diskutiert. Insbesondere wird die Belastungsverträglichkeit bei Kindern und Jugendlichen erörtert. Im Praxis-Teil wird ein sinnvoller Aufbau einer Trainingseinheit vorgestellt. Im Weiteren werden orthopädisch „sinnvolle“ Übungen und mögliche Korrekturen vorgestellt und durchgeführt. Ausgewählte Besonderheiten des Konditionstrainings im Kinder- und Jugendbereich werden in Theorie und Praxis aufgenommen. Im Praxisteil werden zudem ausgewählte „neue“ kooperative Spiele vorgestellt.

Zielgruppe: ÜL und Trainer/innen für den Bereich des Kinder- und Jugendtrainings
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 20. Mai 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 07.05.17
Leitung: Matthias Thiel
Gebühren: 45.00 / 67.00 / 90.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

ÜL 2.1.11 / 2.1.19 / 2.1.30

Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt

Auf Grund der großen Nachfrage und der zunehmenden Notwendigkeit, eine nachhaltige Präventionshilfe gegen Konflikte und Gewalt in unseren Sportbereichen vorzuhalten, reagiert der Hamburger Sportbund mit einer Weiterqualifizierung „Konfliktprävention“. In dieser Fortbildung lernen Sie effektives Konfliktmanagement, in dem Sie Spannungen frühzeitig erkennen, offen damit umgehen und diese gewinnbringend für alle Beteiligten auflösen. Mit wirkungsvollen Techniken trainieren Sie ein lösungsorientiertes Verhalten in schwierigen Situationen. Ein konstruktiver Umgang mit Konflikten ist motivierend und leistet so einen wertvollen Beitrag für mehr Freundlichkeit im Sport.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 10. Juni 2017 (2.1.11)
 Sa., 09. September 2017 (2.1.19)
 Sa., 18. November 2017 (2.1.30)
Zeit: 9 - 16 Uhr
Anmeldung: bis 27.05.17 (2.1.11)
 bis 26.08.17 (2.1.19)
 bis 04.11.17 (2.1.30)
Leitung: Frank Schein, Rebekka S. Henrich
Gebühren: 10.00 / 15.00 / 20.00
Hinweis: Diese Lehrgänge werden mit 8 LE zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.



2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.1 Anregungen und Hilfen für die Trainingspraxis

PAKT

ÜL 2.1.12

Aufbauseminar (III) Ausdauertraining

Ausdauer ist in vielen Sportarten Grundlage für die sportliche Leistungsfähigkeit. Jedoch sind die Anforderungen bei einem Fußballspieler andere als bei einem Kampfsportler, Mittelstreckler, Tennis-Spieler oder Marathon-Läufer. Und die immer wieder herangezogenen Herzfrequenz-Regeln sind ungeeignet für eine sinnvolle Trainingssteuerung. In diesem Seminar werden die physiologischen Zusammenhänge und die sich daraus für ein sinnvolles Training ergebenden Konsequenzen dargestellt und erprobt.

Im Rahmen der Übungsleiter/innen-Ausbildung des HSB ist dieses Seminar als vertiefendes Wahlpflichtmodul anerkannt. Weitere Teilnehmer/innen sind sehr willkommen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 11. Juni 2017
Zeit: 9 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 28.05.17
Leitung: Martin Grützner
Gebühren: 40.00 / 60.00 / 80.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.13

Neue Spiele für das Aufwärmen

Das Seminar vermittelt eine praktikable Spielauswahl für die Erwärmung im Trainingsalltag, die eine Abwechslung zur klassischen „Einlaufarbeit“ bringen soll. Nach einer kurzen Einführung lernen die Teilnehmer/innen verschiedene (neue) Spiele für die Erwärmung kennen, die auch für freudvolle Trainingsabschlüsse genutzt werden können. Alle Spiele werden real gespielt, um persönlich die Wirkung sowie Vorteile und Hindernisse kennenzulernen. Ausprobiert werden Spiele, die oft unbekannt sind, oder Variationen bekannter Spiele. Mit diesen Spielen können auch konditionelle und taktische Ziele erreicht werden, hierbei wird auch der Einfluss auf die Motivation berücksichtigt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 17. Juni 2017
Zeit: 10 - 14 Uhr
Anmeldung: bis 04.06.17
Leitung: Matthias Thiel
Gebühren: 35.00 / 52.00 / 70.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.14

Training mit dem eigenen Körper

Die im Alltag und Sport an den Menschen gestellten Anforderungen haben als Grundlage den sicheren Umgang mit dem eigenen Körper als Ganzes. Während Training an Maschinen einzelne Muskeln isoliert ansprechen, belastet ein Training mit dem eigenen Körpergewicht viele Muskeln gleichzeitig. Körpergewichtsübungen verbessern optimal das Zusammenspiel der stabilisierenden und bewegenden Muskeln und binden den Rumpf (Core) viel funktioneller und stärker ein, als dies spezielle „Core-Übungen“ tun können. Diese höhere Systembelastung führt zu größeren Trainingseffekten in gleicher oder sogar in kürzerer Trainingszeit. Der Erfolg eines Fitnesstrainings wird neben der richtigen Auswahl der Übungen vor allem durch die Wahl der entsprechenden Trainingsmethoden, also dem Verhältnis von Belastungszeit und Pausenlänge, bestimmt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 18. Juni 2017
Zeit: 9 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 04.06.17
Leitung: Martin Grützner
Gebühren: 32.00 / 48.00 / 64.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 7 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.15

Bauch intensiv

Dieser Workshop dreht sich rund um das funktionelle und motivierende Training der Bauchmuskulatur. Der Schwerpunkt liegt auf der Praxis der Übungen, dem sinnvollen, individuellen Einsatz und der korrekten Ausführung, aber auch der theoretische Hintergrund wird beleuchtet. Dieser Kurs ist besonders für Übungsleiter/innen geeignet, die neue Ideen suchen und ihr Wissen aktualisieren wollen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 24. Juni 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 11.06.17
Leitung: Daniel Koch
Gebühren: 45.00 / 67.00 / 90.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

PAKT

ÜL 2.1.16

Aufbauseminar (IV) Schnelligkeit & Gewandtheit

In vielen Sportarten spielt Schnelligkeit eine Rolle. Schnelligkeitsleistungen drücken sich aus in schnelle, gradlinige Beschleunigungen sowie schnelle Richtungswechsel. Sie sind also ein komplexes Zusammenwirken verschiedener Systeme. Häufig ist jedoch unklar, aus welchen Komponenten eine schnelle Bewegungsausführung resultiert. Neben physiologischen Grundlagen für ein Schnelligkeits- und Gewandtheitstraining werden in diesem Seminar eine Reihe von Tests und sinnvollen Trainingsmöglichkeiten dargestellt. Im Rahmen der Übungsleiter/innen-Ausbildung des HSB ist dieses Seminar als vertiefendes Wahlpflichtmodul anerkannt. Weitere Teilnehmer/innen sind sehr willkommen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 25. Juni 2017
Zeit: 9 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 11.06.17
Leitung: Martin Grützner
Gebühren: 32.00 / 48.00 / 64.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 7 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.17

Hier bin ich! Selbstbewusstes und überzeugendes Auftreten

Ob als Trainer/in, Redner/in, Moderator/in oder sonstige/r Vertreter/in Ihres Vereins stehen Sie vor Gruppen und überzeugen neben Fach- und Methodenkompetenz vor allem durch Ihr Auftreten. Körpersprache und Stimme bewusst einzusetzen, sich selbst gut einzuschätzen sowie einen ganz persönlichen Stil zu haben, sind wichtige Faktoren für einen erfolgreichen Auftritt, mit dem Sie Menschen begeistern, überzeugen und bewegen. In diesem Kurs lernen Sie mehr über Ihre eigene Wirkung und Wahrnehmung und arbeiten an Ihrem selbstbewussten und überzeugenden Auftritt. Mit vielen praktischen Übungen wird die Ausdruckskraft jedes Einzelnen gefördert und gestärkt. Wir arbeiten in einer vertraulichen Atmosphäre, so dass die Teilnahme zu einer Chance wird, die es so im echten Leben nicht gibt.

Zielgruppe: ÜL und Trainer/innen, ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen und Verbänden
Ort: Hamburg
Termine: So., 25. Juni 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 11.06.17
Leitung: Olivia Dorn
Gebühren: 45.00 / 67.00 / 90.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL-, Trainer- und VM-Lizenzen anerkannt.



ÜL 2.1.18

Funktionelles Aufwärmen

Funktionelles Aufwärmen soll den Körper auf hohes Tempo und auf Seitwärtsbewegungen vorbereiten und schult dabei gleichzeitig die Bewegungsausführung. So sollte zum Beispiel auf korrekte Fußstellung geachtet werden, damit der Sportler ein Gefühl für die optimale Kraftübertragung entwickelt. Beweglichkeit ist zwar wichtig und muss regelmäßig trainiert werden, statisches Dehnen gehört aber nicht mehr ins Aufwärmprogramm.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 03. September 2017
Zeit: 9 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 20.08.17
Leitung: Martin Grützner
Gebühren: 32.00 / 48.00 / 64.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 7 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.21

Trainings- und Wettkampfplanung im Individualsport

Eine fundierte Trainings- und Wettkampfplanung ist für das Erreichen von Bestleistungen, möglichst zum Saisonhöhepunkt hin, unabdingbar. Das Seminar soll den Trainern und Übungsleitern Werkzeuge an die Hand geben, mit denen sie die Trainings- und Wettkampfplanung erfolgreich aufstellen können. Ausgehend von der Leichtathletik werden im Seminar grundlegende Kenntnisse in die Trainings- und Wettkampfplanung vermittelt. Es werden Begriffe wie z.B. Grundlagen-, Aufbau- und (Hoch)Leistungsstraining sowie Meso-, Makro- und Mikrozyklen anhand verschiedenen Beispiele vorgestellt bzw. erarbeitet. Den Abschluss bildet das Erstellen von Trainingsplänen im Individualsport durch die Seminarteilnehmer.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 16. September 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 03.09.17
Leitung: Jürgen Krempin
Gebühren: 25.00 / 38.00 / 50.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.22

Motivierend vermitteln

Sie sind fachlich und methodisch bereits ausgebildet und möchten daran arbeiten, Trainings- bzw. Lerneinheiten noch motivierender zu gestalten, die Teilnehmer/innen an den Verein zu binden und zu guten Ergebnissen zu führen? Wir beschäftigen uns mit dem Thema Motivation in Theorie und Praxis. Dies bedeutet zum einen die Motive der Teilnehmer/innen zu kennen und zum anderen Methoden der positiven Unterrichtsgestaltung zu beleuchten. Da Motivation auch immer etwas mit einem selbst zu tun hat, bekommen Sie die Gelegenheit Feedback zu Ihrer persönlichen Wirkung auf andere zu bekommen und Ziele für Ihre Arbeit zu formulieren. Für diesen Kurs sollten Sie Offenheit für neue Ideen und Möglichkeiten sowie für Feedback an die eigene Person und die anderen Teilnehmer/innen mitbringen. Von Vorteil, aber kein Muss, ist die Teilnahme am Kurs „Hier bin ich! Selbstbewusstes und überzeugendes Auftreten“.

Zielgruppe: ÜL und Trainer/innen
Ort: Hamburg
Termin: So., 17. September 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 03.09.17
Leitung: Olivia Dorn
Gebühren: 45.00 / 67.00 / 90.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.24

Kleine Spiele – der Mix macht's!

Sie bieten mehr als nur eine Auflockerung der Übungsstunde und sind mehr als nur Wegbegleiter der "Großen Spiele". Es sollen neben dem freudvollen und abwechslungsreichen Grund-Charakter weitere vielfältige, sportartübergreifende Sinnrichtungen aufgezeigt werden. Besonders hervorzuheben ist die bewusste Förderung von sozialem und kreativem Verhalten.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 30. September 2017
Zeit: 9 - 18 Uhr
Anmeldung: bis 17.09.17
Leitung: Andreas Horn
Gebühren: 40.00 / 60.00 / 80.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 10 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

ÜL 2.1.25

Kraftausdauer – Kettlebell, Sand- und Aquabag

Kraftausdauer – sie ist so wichtig in Alltag und Sport! Aber ausgerechnet diese konditionelle Fähigkeit ist in der Sportwissenschaft aktuell noch unterrepräsentiert. Abgeleitet aus der Muskelphysiologie ergibt sich jedoch ein Erklärungsansatz; dieser und grundlegende Übungen mit der Kettlebell werden in diesem Lehrgang vermittelt. Erweitert wird der Kurs durch die Vorstellung von Sand- und Aquabags, die aufgrund des „beweglichen Innenlebens“ eine höhere Körperstabilität aufbauen.

Zielgruppe: ÜL und Trainer/innen
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 30. September 2017
Zeit: 9 - 16 Uhr
Anmeldung: bis 17.09.17
Leitung: Martin Grützner
Gebühren: 36.00 / 54.00 / 72.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.27

Mentales Training

Die mentale Stärke ist im Wettkampf bei gleichstarken Sportlern die entscheidende Komponente! "Gut" oder "schlecht drauf sein" ist eng verknüpft mit inneren, mentalen Prozessen, die genauso trainiert werden können und müssen wie sportliche Bewegungsabläufe. Die Qualität unserer inneren Bewegungsprogramme in Form von Vorstellungen entscheidet ebenso wie störende mentale Einflüsse in Form von Selbstzweifeln oder ungünstigen Selbsterwartungen über die Qualität der Bewegungsausführung in Wettkampf- bzw. allgemein in Leistungssituationen. Die Teilnehmer/innen lernen zunächst die eigenen mentalen und emotionalen Prozesse wahrzunehmen, um dann mentale Strategien zum Neu- oder Umlernen bzw. zur Technikoptimierung, zur Vorbereitung bzw. Einstellung auf den Wettkampf sowie zur Nachbereitung des Wettkampfs theoretisch und praktisch zu erarbeiten.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 14. Oktober 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 01.10.17
Leitung: Herbert Schmitz
Gebühren: 32.00 / 48.00 / 64.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.1 Anregungen und Hilfen für die Trainingspraxis

ÜL 2.1.28

Zielorientiert Training gestalten

Viele Trainer empfinden Unsicherheiten, weil ihre Trainingspraxis lange Zeit ohne frische Impulse auskommen musste. Diese sind aber nicht nur spannend, sondern auch notwendig: Die zielgerichtete Planung der Saison und Wege der Trainingsanalyse stehen hier im Vordergrund. Das Seminar will den Teilnehmern „Handwerkszeug“ für den Trainingsalltag vermitteln, so dass der Trainer mehr Sicherheit und Souveränität bei der Gestaltung und bei der Analyse von Training erlebt. Begleitet wird die Praxis durch das Verfahren der Videoanalyse zur Optimierung von Trainerverhalten und dient auch als „Wegweiser“ für das Techniktraining. In diesem Seminar werden theoretische Kenntnisse, Tipps und vor allem praktische Übungen vermittelt und ausgetauscht, die im Trainingsalltag zu mehr Sicherheit und Trainingsfreude führen sollen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 11. November 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 29.10.17
Leitung: Matthias Thiel
Gebühren: 45.00 / 67.00 / 90.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

PAKT

ÜL 2.1.29

Kraft- und Stabilitätstraining mit der Langhantel

Die große Bedeutung der Komponente Kraft zur Leistungssteigerung ist in der modernen Trainingswissenschaft unbestritten. Aber auch aus gesundheitlicher und verletzungsprophylaktischer Sicht benötigen Knochen, Knorpel, Kapsel, Bänder, Sehnen und Muskulatur entsprechende Kraftreize. Während beim gerätegestützten Training isoliert eine Muskelgruppe beansprucht wird, schult das Training mit freien Gewichten den gesamten Körper in seinen funktionell zusammen arbeitenden Muskelketten und erzielt somit eine viel höhere Effizienz. In diesem Seminar werden grundlegende Kraftübungen und -methoden mit der Langhantel erarbeitet.

Zielgruppe: ÜL und Trainer/innen
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 11. November 2017
Zeit: 9 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 29.10.17
Leitung: Martin Grützner
Gebühren: 40.00 / 60.00 / 80.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.32

Niederlagen und Misserfolge im Sport erfolgreich bewältigen

Sportliche Entwicklung und Leistung messen wir in der Regel an den Erfolgen! Dabei lassen wir die Niederlagen, die auch Teil des Leistungssport sind, unberücksichtigt. Misserfolge oder Niederlagen, insbesondere wenn sie für uns gravierend und „schmerzlich“ waren, haben die Tendenz, sich regelrecht ins Gedächtnis „einzubrennen“. Diese negativen Erfahrungen mögen im Sportalltag so gut wie keine Rolle spielen, sie können aber plötzlich bei wichtigen Wettkämpfen sehr präsent sein und sich in Form von körperlichen Missempfindungen oder Stressgefühlen leistungsbeeinträchtigend auswirken. Im Rahmen dieses mentalen Programms lernen die Teilnehmer in einem strukturierten Vorgehen ihre sportlichen Misserfolgserfahrungen, die als störende Erinnerungsbilder im Gedächtnis abgespeichert sind, nachhaltig zu verändern und zu bewältigen sowie ihre sportlichen Kompetenzen zu aktivieren und zu stärken

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 25. November 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 12.11.17
Leitung: Herbert Schmitz
Gebühren: 32.00 / 48.00 / 64.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

PAKT

ÜL 2.1.31

Power – Von der Schnellkraft zur Explosivkraft

In vielen Sportarten entscheiden die Schnell- und Explosivkraft (im US-Sport auch Power genannt) über Sieg oder Niederlage. Daher haben diese konditionellen Eigenschaften im Training einen hohen Stellenwert. Jedoch besteht hier eine relativ hohe Verletzungsgefahr. Ein systematisch durchgeführtes Schnell- und Explosivkrafttraining kann diese Gefahr erheblich senken. In diesem Seminar werden neben den physiologischen Zusammenhängen auch die enge Verknüpfung von Kraft und Schnelligkeit und die sich daraus für ein sinnvolles Training ergebenden Konsequenzen dargestellt sowie in der Praxis erprobt. Erfahrungen in der Durchführung von Kniebeuge und Bankdrücken mit der Langhantel sollten vorhanden sein.

Zielgruppe: ÜL und Trainer/innen
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 18. November 2017
Zeit: 9 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 6.11.17
Leitung: Martin Grützner
Gebühren: 40.00 / 60.00 / 80.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.





Jetzt scannen
und mehr
erfahren

ARAG. Auf ins Leben.

Sicher aufgestellt – mit unserem Sport-Vereinsschutz

Drei Produktpakete mit starker Performance: Als Europas größter Sportversicherer bieten wir weitreichenden Schutz für Ihr Vereinsinventar – zum Beispiel in Sporthalle, Vereinsgebäude und auf Fahrten zu Vereinszwecken. Einfach unschlagbar!

Mehr Infos unter www.ARAG-Sport.de



*So nur bei
der ARAG*

2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.2 Neue Ideen und Trends im Breitensport

Trends entstehen, entwickeln sich weiter und können auch wieder vergehen. Für Vereine ist es von großer Bedeutung für die Mitgliederentwicklung und -bindung, kontinuierlich neue Sportangebote präsentieren zu können. Die hier aufgeführten Seminare und Lehrgänge stellen einige Beispiele u.a. aus den Bereichen „Sport der Älteren“, „Inklusion“ sowie „Sport interkulturell“ vor.

ÜL 2.2.01

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Einsteiger – Kurzschulung

In diesem Kurzseminar erlernen Sie professionell in Theorie und Praxis wirksame mentale Strategien der Selbstbehauptung sowie Selbstverteidigungsmöglichkeiten (z. B. Schlag-, Stoß- und Trittkombinationen) zur Abwehr und Schutz für sich und andere! Ferner befassen wir uns mit den Besonderheiten des leicht einsetzbaren „Kubotan“ (Schock- oder Vitalpunktstick) sowie der Übertragung dieser Techniken auf Alltagsgegenstände wie z.B. Kugelschreiber, Schlüsselbund, Handy und werden erste, einfache Verteidigungstechniken damit üben. Kraft-, Ausdauer-, Koordinations- und Stretching-Elemente runden das Seminar ab.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termine: Do., 23. März 2017
Zeit: 17.30 - 21.15 Uhr
Anmeldung: bis 09.03.17
Leitung: Can Güven, Frank Büchner
Gebühren: 35.00 / 52.00 / 70.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.2.02 / 2.2.12

Life Kinetik®

Viele Sportler/innen aus unterschiedlichen Sportarten wenden Life Kinetik® an, wie z. B. Manuel Neuer, Jürgen Klopp und Felix Neureuther. Durch ungewohnte Bewegungsabläufe und Bewegungskombinationen in Verbindung mit kognitiven Aufgaben wird das Gehirn gefördert und gefordert und es werden immer neue Synapsen zwischen den Gehirnarealen gebildet. Life Kinetik® ist für jeden Sportler und Trainer ein spannendes Trainingskonzept zur Verbesserung der Konzentrations- und Merkfähigkeit, der koordinativen Fähigkeiten und des visuellen Systems. Bewegungsabläufe und die Hand-, Fuß- und Augenkoordination verbessern sich, der Sportler kann schneller und flexibler auf unvorhergesehene Situationen reagieren und auf vorhandene Bewegungsmuster zurückgreifen. Das Ganze ist verbunden mit viel Spaß und Freude am Tun. In diesem Schnupperkurs werden die theoretischen Grundlagen von Life Kinetik® vermittelt und mit viel Praxis selbst ausprobiert.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termine: Mo., 27. März 2017 (2.2.02)
Mo., 30. Oktober 2017 (2.2.12)
Zeit: 18 - 20.15 Uhr (2.2.02)
18 - 20.15 Uhr (2.2.12)
Anmeldung: bis 13.03.17 (2.2.02)
bis 16.10.17 (2.2.12)
Leitung: Stefan Müller
Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 3 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.





Vielfalt ist Mehrwert! Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport

Der Umgang mit Fremdheit und kulturellen Unterschieden wirft immer wieder Fragen auf und stellt uns oft vor eine große Herausforderung – auch im Sport. Bei der Begegnung mit Menschen mit Migrationshintergrund und Geflüchteten bedeutet Vielfalt vor allem eines: Chancen. Wir alle haben unterschiedliche Eigenschaften, Fähigkeiten, Erfahrungen. Und darin steckt ein enormes Potenzial – für den Sport und den gesamten Verein!

Wer dieses Potenzial nutzen will, muss allerdings wissen, wie heterogene Gruppen „ticken“ und wie man integrative Prozesse in ihnen befördern kann. Ähnlich einer Mannschaft mit begabten Einzelspieler/innen muss zunächst die Kommunikation stimmen, damit aus individuellen Fähigkeiten ein starkes Team entsteht. Kommunikationsmethoden lassen sich trainieren, ebenso wie Offenheit für andere Sichtweisen, Akzeptanz und Respekt.

Die Fortbildung „Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport“ hilft Ihnen, die Chance von Verschiedenheit zu erschließen.

Es verknüpft theoretische Hintergründe mit praktischen Übungen und ermöglicht den Teilnehmer/innen die oft überraschende Reflexion ihres eigenen Verhaltens und somit die tägliche Arbeit. Übungsleiter/innen und Trainer/innen profitieren von den Seminaren ebenso wie haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen von Vereinen und Verbänden. Die Fortbildungsseminare „Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport“ werden in verschiedenen Formaten angeboten: Neben dem zweitägigen Intensivseminar gibt es auch kompaktere Varianten in Form eines Tages- bzw. Halbtages-Seminars.

ÜL 2.2.05

KOMPAKTSEMINAR

Wer sich für dieses Seminar interessiert, muss dreierlei mitbringen: Lust auf Bewegung, etwas Zeit und ein wenig Neugier. Mehr verlangt der Einstieg ins Programm „Fit für die Vielfalt“ nicht. In kurzen theoretischen und praktischen Einheiten bekommen Sie einen ersten Einblick, was Verschiedenheit bedeutet, wie wir sie wahrnehmen und wie man mit ihr umgehen kann. Darüber hinaus werden Sie erfahren, wie Verständigung und Vertrauen zwischen Menschen unterschiedlicher kultureller Prägung im und durch den Sport gestärkt und gefördert werden kann.

Dieses Seminar ist ein Pflichtbaustein für den Erwerb der ÜL-C-Lizenz.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Di., 04. April 2017
Zeiten: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 21.03.17
Leitung: Nesrin Doghan Yaman
Gebühren: 10.00 / 15.00 / 20.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL-, Trainer-, VM-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

ÜL 2.2.09

TAGESSEMINAR

Wollen Sie „Fit für die Vielfalt“ werden? Dieses Tagesseminar ist eine kompakte und intensive Trainingseinheit in Theorie und Praxis. Es werden die Begriffe Vielfalt, Kultur, Werte und Normen in ihren einzelnen Aspekten beleuchtet sowie Anregungen für einen Dialog und Austausch mit Menschen verschiedener Kulturen gegeben. In mehreren spielerischen und praktischen Einheiten lernen Sie, wie man Sport dazu einsetzen kann, um Menschen unterschiedlicher Kulturen zusammenzubringen und die Verständigung untereinander zu unterstützen. Auch wird beleuchtet, wie Sie mit kulturell bedingten Unterschieden im Sport und in Ihrer Vereinspraxis umgehen können.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 24. Juni 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 11.06.17
Leitung: Nesrin Doghan Yaman, Meike Woller
Gebühren: 20.00 / 30.00 / 40.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.2.14

INTENSIVSEMINAR

Lassen Sie sich für ein Wochenende voll neuer Ansätze integrativer Arbeit begeistern. Sich zwei ganze Tage mit Vielfalt zu beschäftigen, wird Ihren Blick auf Menschen ebenso verändern wie den auf Ihre Organisation. Zumal Sie diese Vielfalt umfassend diskutieren, aber auch konkret erfahren: in praktischen Übungen, die teils den Körper und stets den Geist in Bewegung bringen. Gemeinsam mit den Fachreferenten werden Sie einen Blick auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen verschiedenen Kulturen werfen, ihre eigene kulturelle Prägung hinterfragen und lernen die Perspektive zu wechseln. Darüber hinaus werden Sie über kulturell bedingte Verständigungsprobleme und Situationen in Ihrer Vereinsarbeit sprechen und Lösungsstrategien für die Vereinspraxis entwickeln. Die theoretischen Einheiten werden durch spielerische und praktische Übungen zur Stärkung des Miteinanders im Sport aufgelockert.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa./So., 04. und 05. November 2017
Zeit: Sa., 9 - 18 Uhr, So., 9 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 22.10.17
Leitung: Nesrin Doghan Yaman, Meike Woller
Gebühren: 30.00 / 45.00 / 60.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 12 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL-, Trainer-, VM-Lizenzen und der JuLeiCa anerkannt.

Diese Seminare können auch als Inhouse-Seminare in Anspruch genommen werden. Auf Nachfrage bieten wir zudem auf Sie und Ihren Verein zugeschnittene Seminarformate rund um die Themen Integration, Antidiskriminierung und interkulturelle Öffnung an. Auch können diese Themen in Form von systemischer Beratung behandelt werden. In Kooperation mit der Hamburger Sportjugend führt der Hamburger Sportbund zudem mehrmals jährlich die Fortbildungsreihe für Übungsleiter/innen „Sport als Integrationshilfe für Flüchtlinge“ durch. Die Fortbildung beinhaltet vier Module mit jeweils sechs Lerneinheiten. Nähere Informationen finden Sie im Bildungsprogramm der Hamburger Sportjugend auf Seite 9.

2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.2 Neue Ideen und Trends im Breitensport

ÜL 2.2.03

Outdoorsport – entdecke den Bewegungsraum Stadt!

Warum sollte Sport eigentlich nur an vorgegebenen Orten, in genormten Turnhallen und auf Sportplätzen stattfinden? Im Erlebnisraum Stadt ist viel mehr möglich als wir glauben. Das Abenteuer kann gleich vor der Haustür beginnen, wenn wir uns trauen und wissen, wie es geht. Manche der üblichen Spielregeln müssen dann natürlich an die veränderten Gegebenheiten angepasst werden. Der Workshop soll zeigen, wie einfach das eigene Gelände oder der öffentliche Raum von jedem verwandelt werden kann: zur Spiel- und Bewegungslandschaft, zum spannenden Erlebnisparcours oder zur anspruchsvollen Turnstunde. Es werden in Gruppen kooperative Aufgaben gelöst, auch kleine Kletterpassagen an Bäumen, Mauern etc. werden integriert sein, natürlich mit entsprechenden Absicherungen und der gegenseitigen Unterstützung in der Gruppe. Also: raus aus den Sporthallen – rein ins „Abenteuer Sportstadt“!

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Fr., 31. März 2017
Zeit: 14 - 20 Uhr
Anmeldung: bis 19.03.17
Leitung: Martin Legge
Gebühren: 36.00 / 54.00 / 72.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



ÜL 2.2.04

Spiele der Welt – bunte Vielfalt!

Miteinander spielen verbindet, denn beim Spielen kommt man sich näher und schließt Freundschaften. Das gilt für alle Altersbereiche. In dieser Praxisveranstaltung wird vermittelt und erprobt, was in anderen Ländern jetzt gespielt wird, was traditionelle Bewegungs-Kultur war, was alle Menschen spielend verbindet, was etwas über Länder verdeutlicht und was lustig und international ist.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 01. April 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 19.03.17
Leitung: Martin Legge
Gebühren: 36.00 / 54.00 / 72.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

ÜL 2.2.06

Aktiv und fit 60plus

In diesem Workshop gibt es ein buntes Programm aus Kräftigung, Balance, Koordination, Beweglichkeit und Ausdauer. Die Übungen sind angepasst sowohl im Stil als auch in der Intensität an unsere Zielgruppe der 60plus-Generation. Inhalte: Kräftigungs-, Balance-, Koordinationsübungen, Schulung der Beweglichkeit und Ausdauer zur Musik.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 22. April 2017
Zeit: 10 - 13 Uhr
Anmeldung: bis 09.04.17
Leitung: Daniel Koch
Gebühren: 25.00 / 37.00 / 50.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



Fachtagung „Vielfalt und Toleranz“ am 14. Juli 2017

Die ganztägige Fachtagung „Vielfalt und Toleranz“ am Freitag, 14. Juli 2017, steht im Zeichen des Austausches und der Vernetzung von Akteuren im Breitensport. Ziel der Tagung ist Erfahrungen und Kompetenzen zu vermitteln, die zur barrierefreien Gestaltung von Sportangeboten beitragen – seien es sprachliche, kulturelle oder körperliche Barrieren. Dieser Fach- und Erfahrungsaustausch wird mit praxisorientierten Workshop-Einheiten verbunden wie z. B. interkultureller Sensibilisierung, Anwendung von leichter Sprache oder Gestaltung von inklusiven Spiel- und Sportangeboten. Diese besondere Veranstaltung wird durch ein kulturelles Rahmenprogramm abgerundet und richtet sich an ÜL und-Trainer/innen, Vereinsvertreter/innen, Sportler/innen, Multiplikator/innen und interessiertes Fachpublikum. Veranstalter der Tagung ist der Hamburger Sportbund gemeinsam mit dem Goldbekhaus e.V. - Zentrum für Stadtteilkultur Winterhude. Die Veranstaltung findet in den barrierefreien Räumen des Goldbekhauses (Moorfuhrweg 9, 22301 Hamburg) statt.

Weitere Infos bei HSB-Mitarbeiterin Nesrin Doghan Yaman,
E-Mail: n.doghan-yaman@hamburger-sportbund.de, Tel.: 040/41908-258.

FA



ÜL 2.2.07

Fit und geschickt im Alter

Fit (Kondition) und geschickt (Koordination) zu sein, hilft den älteren Menschen ihren Alltag gut und erfolgreich zu bewältigen. Die funktionellen Anforderungen des Alltags bilden die Grundlage für ein ganzheitliches und abwechslungsreiches Training. Die vielen Praxisbeispiele sollen Anregungen für die Gestaltung des Trainings mit Älteren geben.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 29. April 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 16.04.17
Leitung: Renate Fleischer
Gebühren: 32.00 / 48.00 / 64.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



ÜL 2.2.08

Sport der Älteren: Schulung zum Alltags-Fitness-Test (AFT)

Eine gute körperliche Fitness ist Voraussetzung für ein selbstständiges Leben bis ins hohe Alter. Der in den USA entwickelte Alltag-Fitness-Test (AFT) ist ein wissenschaftlich fundiertes Instrument zur Erfassung und Beurteilung des alltagsrelevanten körperlichen Funktionsniveaus von Personen im Alter von 60 bis 94 Jahren. Er deckt alle wichtigen Fitnesskomponenten ab, die mit sechs einfach durchzuführenden Aufgaben ermittelt werden. Die individuell erbrachten Leistungen werden mit denen von Personen gleichen Geschlechts und Alters verglichen. Darüber hinaus ermöglichen die Testwerte auf der Basis der aktuellen Fitness eine Prognose zur zukünftigen Selbstständigkeit. Im Rahmen der Veranstaltung werden die Grundlagen des AFT behandelt, die korrekte Durchführung der Testaufgaben geübt und erläutert, wie die Rückmeldung der individuellen Testergebnisse erfolgt.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Verband für Turnen und Freizeit (VTF) statt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 13. Mai 2017
Zeit: 10 - 14 Uhr
Anmeldung: bis 30.04.17
Leitung: Dr. Christoph Rott
Gebühren: 25.00 / 38.00 / 50.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



HSB-/VTF-Fachtagung „Sport der Älteren“ am 19. November 2017

HSB-/VTF-Fachtagung „Sport der Älteren“ in Kooperation mit der Universität Hamburg unter dem Motto: Bewegtes Leben – fit und mobil im Alter / Aktuelle Seniorensportforschung trifft moderne Bewegungskultur für ältere Erwachsene.

Termin: Sonntag, 19. November 2017
Ort: Universität Hamburg, Institut für Bewegungswissenschaft
Weitere Infos: Andreas Ohlrogge, a.ohlrogge@hamburger-sportbund.de, Tel. 040/41908-285

ÜL 2.2.10

Inklusive Sportgruppen – Breitensport für alle!

In vielen Sportgruppen erleben wir immer wieder, wie heterogen und verschieden unsere Teilnehmer/innen doch sind. Das gilt insbesondere für inklusive Angebote. In dieser vorwiegend praxisorientierten Veranstaltung wird aufgezeigt, wie mit dem richtigen „Handwerkszeug“ und einer Schatzkiste voller neuer Spiele jede Sportgruppe für Monate neuen Schwung erfährt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem gemeinsamen Sporttreiben von Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 08. Juli 2017
Zeit: 9 - 16 Uhr
Anmeldung: bis 25.06.17
Leitung: Stefan Schlegel
Gebühren: 36.00 / 54.00 / 72.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.2 Neue Ideen und Trends im Breitensport

ÜL 2.2.11

Crosstraining im und durch Rollsport

Von Inline Skating bis Rollski, mit Waveboard bis Snakeboard, gerade der Variationsreichtum des Erlebnissfeldes Rollsport ermöglicht ein dynamisches Gleichgewichtstraining, lebendiges Ausdauertraining und ein präventives Gelenktraining (Umknickprophylaxe) für alle Sportarten und damit ein besonders motivierendes Ergänzungstraining. Und den Enthusiasten der Roll- und Gleitsportarten erschließt sich ein neuer Weg differentiellen Trainings in der gezielten Variation „ähnlicher Geräte“. Als Krönung komplexen Trainings werden die Teilnehmenden einen Abstecher in den Rollsport-Biathlon unternehmen (Laser-Gewehre)!

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 28. Oktober 2017
Zeit: 10 - 18 Uhr
Anmeldung: bis 15.10.17
Leitung: Volker Nagel
Gebühren: 45.00 / 68.00 / 90.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



ÜL 2.2.13

Mitgliedergewinnung durch Kursangebote

Jeder Sportverein hat mit Mitgliedergewinnung und Mitgliederfluktuation zu tun. Ein zeitgemäßes, zielgruppenorientiertes Sportprogramm ist da eine wichtige Säule. Festgefahrene Strukturen und alte, traditionsbewusste Verhaltensmuster können jedoch notwendige Entwicklungsmöglichkeiten behindern. Hier sind hochmotivierte Übungsleiter/innen und Trainer/innen gefordert, die mit modernen und innovativen Ideen neue Akzente setzen. In diesem Workshop wird vorgestellt, wie zeitlich befristete Kurse oder Kurzprogramme geplant, entwickelt und durchgeführt werden. Hierbei geht es auch um praktische Tipps z. B. zur Gestaltung und den Einsatz von 10er-Karten, Gutscheinen sowie zur Vermarktung und Bewerbung der Angebote. Die Teilnehmer/innen erfahren, wie sie hierbei ihre Kompetenzen als ÜL und Trainer/innen nutzen können und erarbeiten Beispiele für ihren eigenen Bedarf.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 28. Oktober 2017
Zeit: 10 - 14 Uhr
Anmeldung: bis 15.10.17
Leitung: Silvia Hafemeister
Gebühren: 20.00 / 30.00 / 40.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.2.15

Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Einsteiger

In diesem Tagesseminar erlernen Sie professionell und umfassend in Theorie und Praxis wirksame mentale Strategien der Selbstbehauptung sowie Selbstverteidigungsmöglichkeiten (z.B. Befreiungs- und Hebeltechniken, Schlag-, Stoß- und Trittkombinationen) zur Abwehr und Schutz für sich und andere! Ferner befassen wir uns mit den Besonderheiten des leicht einsetzbaren „Kubotan“ (Schock- oder Vitalpunktstick) und des „Escrima-Stick“ (Kurzstock) sowie der Übertragung dieser Techniken auf Alltagsgegenstände wie z.B. Kugelschreiber, Schlüsselbund, zusammengerollte Zeitung, Regenschirm, und werden zahlreiche Verteidigungstechniken damit üben. Kraft-, Ausdauer-, Koordinations- und Stretching-Elemente runden das Seminar ab.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 19. November 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 05.11.17
Leitung: Can Güven, Frank Büchner
Gebühren: 45.00 / 67.00 / 90.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



Grundkurs der Deutschen Gebärdensprache für ÜL und Trainer/innen

Der Hamburger Sportbund e.V. bietet in Zusammenarbeit mit dem Gehörlosenverband Hamburg e.V. auch in 2017 Grundkurse der Deutschen Gebärdensprache (DGS) an. Diese finden entweder als Abend-, Wochenend- oder Kompaktkurs (Mo. – Fr.) statt und haben einen Umfang von 20 bzw. 30 Stunden. Zielgruppe sind Übungsleiter/innen und Trainer/innen, die gehörlose Sportler/innen anleiten bzw. beabsichtigen, dieses zu tun. Die Kurse werden mit 5 LE zur Verlängerung von ÜL- und Trainerlizenzen anerkannt. Die Teilnahmegebühr beträgt für ÜL/Trainerinnen aus HSB-Mitgliedsvereinen 20,00 Euro. Kursinhalt sind verschiedene Möglichkeiten nonverbaler Kommunikation sowie erste einfache Satzübungen und grundlegende Vokabeln.

Vorgesehen sind Einführungskurse (DGS 1) und weiterführende Kurse (DGS 2). Die Kurse sollen stattfinden, wenn sich genügend Interessierte finden. Wir bitten darum, sich bei Interesse beim HSB-Bildungsreferat zu melden, anschließend werden die Termine abgestimmt.

Anmeldung und Infos: Andreas Ohlrogge, E-Mail: a.ohlrogge@hamburger-sportbund.de, Tel.: 41908-285.



HINWEIS: Weitere Fortbildungen im Bereich „Ältere“ finden Sie beim Verband für Turnen und Freizeit (VTF).
www.gym-akademie.de



VTF 17/6403

ATP – Das Alltagstrainingsprogramm

Unter der Federführung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wurde ein neues Trainingsprogramm für bislang inaktive Männer und Frauen ab 60 Jahren entwickelt, die ihren Alltag nachhaltig aktiver gestalten möchten. Ziel des 12 Kurseinheiten umfassenden AlltagsTrainingsProgramms (ATP) ist es, für den Alltag wichtige Fähigkeiten, wie z.B. Ausdauer, Gleichgewicht, Kraft und Beweglichkeit, möglichst alltagsnah zu trainieren. Des Weiteren soll es die Teilnehmenden sensibilisieren und aktivieren, den Alltag drinnen und draußen als Trainingsmöglichkeit zu verstehen und dadurch ein effektives Mehr an Bewegung ins tägliche Leben einzubauen. Der Kurs ist so angelegt, dass er ohne große Vorbereitung und ohne den Einsatz von vielen Materialien umgesetzt werden kann. Es wird u.a. erlernt, wie ein Outdoor-Training gestaltet werden sollte, um die Ausdauer im und durch den Alltag zu verbessern. Neben zahlreichen Praxisbeispielen werden vor allem Aufbau, Kursstruktur und Inhalte der Kurseinheiten des ATP vermittelt, welches sich an den Qualitätskriterien des Siegels „SPORT PRO GESUNDHEIT“, dem „PLUSPUNKT GESUNDHEIT.DTB“ sowie den Qualitätskriterien der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) und somit auch an den Qualitätskriterien der Krankenkassen orientiert.

Die Übungsleiter/innen erhalten ein umfangreiches Kursleitermanual, welches neben den Grundlagen des ATP auch die Stundenbilder, Unterrichtsmaterial für Kursleiter/innen, Unterlagen für Teilnehmer/innen sowie Formularvordrucke zur Organisation und Umsetzung des Kurses enthält.

Diese Fortbildung findet in Kooperation zwischen dem HSB und dem VTF statt.

Ort: Hamburg
Termin: So., 10. September 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: an den VTF
Leitung: VTF
Gebühren: 75,00 / 90,00 / 105,00
Hinweis: Dieser Lehrgang umfasst 8 LE.



VTF 17/6406

ROLLATOR-FIT®

Früher als lästige Gehhilfe verpönt, gilt der Rollator mittlerweile als eine der großen Erfindungen für Senioren. Mehr als 2 Millionen Rollatoren gibt es in Deutschland, und es werden schätzungsweise ca. 200.000 jährlich hinzukommen! Senioreneinrichtungen und Sportvereine sollten zukünftig Bewegungsangebote für Menschen mit Rollatoren bereithalten. Der Rollator wird dabei zum sportlichen Alltagsbegleiter und ermöglicht den Senioren z.B. durch ROLLATOR-FIT® (Gymnastik, Tanz und Spiel) oder Rollator-Walking sogar im Einzelfall wieder ein freies Gehen. In dieser Fortbildung erhalten Sie viele Ideen für den Einsatz des Rollators als Trainingsgerät. Übungen, die den Umgang mit dem Rollator schulen, tragen dazu bei, älteren Menschen mehr Lebensqualität zu geben.

Diese Fortbildung findet in Kooperation zwischen dem HSB und dem VTF statt.

Ort: Hamburg
Termin: Sa., 18. November 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: an den VTF
Leitung: VTF
Gebühren: 85,00 / 85,00 / 115,00
Hinweis: Dieser Lehrgang umfasst 8 LE.



VTF 17/6404

DTB-Kursleiter/in Bewegungs- und Gesundheitsförderung für Hochaltrige

An der Schwelle zur Hochaltrigkeit verändert sich das Leben grundlegend, und oft ist eine selbstständige Lebensführung nur mit großer Mühe aufrechtzuerhalten. Das liegt vor allem am Verlust der Funktionsfähigkeit des Körpers. Eine gezielte Bewegungsförderung kann diesen Verlust an körperlichen und geistigen Funktionen aufhalten und wiedergutmachen. Diese Weiterbildung baut auf den aktuellen Erkenntnissen der Sportwissenschaft, der Gerontologie und der Psychologie auf. Es wird das wissenschaftlich überprüfte Kursprogramm „Fit bis ins hohe Alter“ vermittelt. Dieses besteht aus 12 Kurseinheiten und ist nach § 20 SGB V Absatz 1 von den Krankenkassen anerkannt (nur für die 2. Lizenzstufe „Sport in der Prävention“). Neben den präventiven Übungsvorschlägen des Manuals, die im Wesentlichen für noch mobile Menschen ab 70 geeignet sind, werden auch Bewegungsanregungen für motorisch stark eingeschränkte Personen vorgestellt. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie das Zertifikat „DTB-Kursleiter/in Bewegungs- und Gesundheitsförderung für Hochaltrige“, das unbegrenzt gültig ist, und das Kursmanual. Denjenigen, die im Besitz einer ÜL-B-Lizenz Sport in der Prävention sind, wird ein Zertifikat über die Schulung des standardisierten Programms „Fit bis ins hohe Alter“ verliehen, das unbegrenzt gültig ist.

Ort: Hamburg
Termin: Fr, 24. bis So. 26. November 2017
Zeit: Fr. 17 - 21 und Sa./So. 9 - 18 Uhr
Anmeldung: an den VTF
Leitung: VTF
Gebühren: 202,00 / 202,00 / 247,00
Hinweis: Dieser Lehrgang umfasst 25 LE.



2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.3 Vielseitige Methoden und Ansätze im Gesundheitssport

Gesundheitssportangebote

stellen heute einen gewichtigen

Anteil in den Programmen der

Vereine. Die **Programmv**
vielfalt reicht dabei von

Gymnastik-Kursen in Prävention

und Rehabilitation über Ernäh-

rungsberatung und Gewichts-

optimierung bis hin zu Entspan-

nungstechniken. In diesem

Bildungsprogramm stellen wir

interessante und praxis-

relevante Angebote vor.

ÜL 2.3.01 / 2.3.09

Taping – gewusst wie!

Nach einer Einführung zur Bedeutung und Funktion von Taping – mit interessanten Einblicken in Anatomie und Funktion – werden die Unterschiede und Gemeinsamkeiten des elastischen Kinesiotape (Leukotape K) und des bewährten Leukotape classic erklärt und die Handhabung in Praxisphasen erprobt. Schwerpunkte dabei sind Verbände im Bereich des Sprunggelenkes und des Fußes, am Knie sowie an Hand und Ellenbogen. Nach Abschluss des Seminars können die Teilnehmer/innen die Grundkenntnisse praxisgerecht umsetzen und wesentliche Techniken anwenden.

Zielgruppe: max. 12 ÜL, Trainer/innen
Ort: Hamburg
Termine: Sa., 25. März 2017 (2.3.01)
Sa., 23. September 2017 (2.3.09)
Zeit: 9 - 17 Uhr (2.3.01)
9 - 17 Uhr (2.3.09)
Anmeldung: bis 12.03.17 (2.3.01)
bis 10.09.17 (2.3.09)
Leitung: Hans-Jürgen Franz
Gebühren: 45.00 / 68.00 / 90.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.3.02

Entspannungsübungen und Achtsamkeit im Training

Anstrengung gehört zum Leben – nach der Anspannung ist die Entspannung umso tiefer. Wenn dieser Wechsel nicht mehr gelingt, die Balance nicht mehr stimmt und das Gespür für das eigene Maß verloren gegangen ist, brauchen wir einen Moment des Innehaltens. Entspannungstechniken können ein Impuls sein, wieder eine achtsame Beziehung zu sich selbst zu finden, die nicht nur auf Selbstkontrolle und ‚Funktionieren‘ gerichtet ist. Auch im Training ist der Einsatz von Entspannungstechniken sehr sinnvoll, um bspw. das Konzentrationsniveau hoch zu halten. Der Workshop bietet die Gelegenheit, verschiedene Entspannungsübungen ‚am eigenen Leib‘ auszuprobieren. Geübt wird in Ruhe und Bewegung, allein, mit PartnerIn und in der Gruppe. Theoretisch wird der Zusammenhang zwischen Entspannung, Körperwahrnehmung und Achtsamkeit aufbereitet und Grundsätze für die methodische Umsetzung in der Praxis, z. B. integriert in das Training, besprochen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 02. April 2017
Zeit: 10 - 14 Uhr
Anmeldung: bis 19.03.17
Leitung: Dr. Gudrun Nagel
Gebühren: 20.00 / 30.00 / 40.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.





ÜL 2.3.03 / 2.3.15

Einführung in die Sportmassage

Massage kann erheblich zur Verbesserung des körperlichen Wohlbefindens, zur Entspannung sowie zur Vor- und Nachbereitung sportlicher Leistungen beitragen. In dieser Veranstaltung werden theoretische Grundkenntnisse über die Funktionsweise des Muskelsystems sowie Ziele, Wirkungsweisen und Einsatzmöglichkeiten von Muskelmassage vermittelt. Einfache Techniken werden vorgestellt und von den Teilnehmer/innen praktisch angewendet.

Zielgruppe: max. 14 ÜL, Trainer/innen
Ort: Hamburg
Termin: So., 02. April 2017 (2.3.03)
 So., 12. November 2017 (2.3.15)
Zeit: 9 - 18 Uhr
Anmeldung: bis 19.03.17 (2.3.03)
 bis 29.10.17 (2.3.15)
Leitung: Günter Scheibenpflug
Gebühren: 45.00 / 68.00 / 90.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 10 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.3.04

Auf den Rücken achten!

Rückenprobleme und Angewohnheiten sind eng miteinander verbunden, auch im Training kann es bei Nichtbeachtung grundlegender Regeln zu negativen Auswirkungen kommen. Durch Achtsamkeit und Selbstbewusstsein im eigentlichen Wortsinne wird der Rücken und die gesamte Statik gleichmäßiger gefordert, so werden Überlastung und Unterforderung vermieden: Ein alltagstaugliches Übungsrepertoire als Ergänzung für jede Sportart und für jedes Niveau.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 23. April 2017
Zeit: 10 - 13 Uhr
Anmeldung: bis 09.04.17
Leitung: Daniel Koch
Gebühren: 25.00 / 37.00 / 50.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt

ÜL 2.3.05

Training, Fatburning und Weightmanagement

Welcher Sport ist der beste, um abzunehmen? Wie schnell soll ich laufen, um am besten Fett zu verbrennen? Wann beginnt der Körper beim Sport Fett zu verbrennen? Kann man durch Training Fett in Muskeln umwandeln? Diese und mehr Fragen werden in diesem Workshop geklärt. Außerdem wird praxisnah beschrieben, wie man unterschiedliche Aktivitäten individuell optimal zur Fettverbrennung kombinieren kann. Ein Kurs für Übungsleiter, Interessierte und Menschen, die selbst abnehmen wollen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen und Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 23. April 2017
Zeit: 14 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 09.04.17
Leitung: Daniel Koch
Gebühren: 25.00 / 37.00 / 50.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.3.06

Funktionelles Training der Schulter

Die Schulter verstehen und dadurch effektiv und sicher trainieren, ist der Inhalt dieses Kurzworkshops. Das Training der Schulter ist in der Praxis oft einseitig und in der Ausführung oft nicht optimal. Die besondere Anatomie der Schulter erfordert aber ein sehr gut überlegtes und gesteuertes Training! Kräftigungsübungen werden mit Kleingeräten in der Gruppe geübt, die Übungsinhalte sind aber auch auf das stationäre Krafttraining übertragbar.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 25. Juni 2017
Zeit: 10 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 11.06.17
Leitung: Daniel Koch
Gebühren: 36.00 / 54.00 / 72.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 6 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.3.07

Rücken fit – Übungen für das Training in allen Sportarten

Eine Hauptursache für Rückenschmerzen ist Bewegungsmangel. Auch zu starke oder einseitige Belastung kann auf Dauer zu Schäden führen. Die Kräftigung und Dehnung der Rückenmuskulatur ist nicht nur vorbeugend wichtig, sondern hilft auch, Schmerzen loszuwerden und gestärkt den Alltag zu bewältigen. Auch für Athleten ist ein stabiler Rumpf eine der Voraussetzungen, um sportliche (Höchst)Leistungen erbringen zu können, daher sollten Übungen für den Rücken in keiner Sport- und Trainingsstunde fehlen. Dieser Kurs bietet einen bunten Mix aus unterschiedlichen, kompletten Stundenbildern, die ganz oder in einzelnen Elementen - mit oder ohne Musik - sportartübergreifend eingesetzt werden können.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 01. Juli 2017
Zeit: 10 - 14 Uhr
Anmeldung: bis 18.06.17
Leitung: Silvia Hafemeister
Gebühren: 20.00 / 30.00 / 40.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.3.08

Aktives Training der Wirbelsäule

Seit Jahren steht die Wirbelsäule als zentraler Pfeiler unseres Stütz- und Bewegungsapparates im Fokus von Medizin, Physiotherapie und Sport. Eine stabile und gleichzeitig flexible Wirbelsäule mit einer gut trainierten Muskulatur beugt Rückenbeschwerden vor, ist aber auch unerlässlich für sportliche Leistungsfähigkeit. Jedoch gehen viele Darstellungen und Übungen an den physiologischen Gegebenheiten der Bandscheibe und Wirbelsäulenmuskulatur vorbei. In diesem praxisorientierten Seminar werden anatomische und physiologische Grundlagen der Wirbelsäule vermittelt, die spezifische und funktionelle Belastbarkeit der Wirbelsäule dargestellt sowie ein spezifisches Trainingsprogramm – u. a. mit der Langhantel – vorgestellt und erprobt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 17. September 2017
Zeit: 9 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 04.09.17
Leitung: Martin Grützner
Gebühren: 40.00 / 60.00 / 80.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.3 Vielseitige Methoden und Ansätze im Gesundheitssport

ÜL 2.3.10

Sport für Menschen mit Demenz (Einführung)

Sportgruppen mit heterogenen und verschiedenen Teilnehmer/innen können eine Chance sein, auch Menschen mit beginnender Demenz in den gewohnten Kursen zu belassen – in diesem Einführungsseminar wird aufgezeigt, welche Besonderheiten für die Betreuung und Beschäftigung von Menschen mit Demenz gelten. Wie könnte ein inklusives, sinnvolles Sportangebot für Menschen mit und ohne Demenz aussehen? Welche Rahmenbedingungen braucht es? Wie sind die Anforderungen an den/die Kursleiter/in und an die Gruppe? Wie erkenne ich das vielfältige Krankheitsbild einer Demenz? Welche Auswirkung hat diese Erkrankung auf das alltagspraktische Handeln? Bewegung und Freude am Erleben in einer Gruppe kann eine Demenz-Prävention sein und ist auch im Rahmen der Erkrankung von großem therapeutischem Nutzen. In diesem Seminar werden Tipps und Anregungen für ein gelungenes Angebot vermittelt – eine vertiefende, praxisorientierte Vermittlung erfolgt im Tagesseminar am 28.10.17 (ÜL 2.3.12).

Zielgruppe: ÜL, Trainer/Innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Di., 26. September 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 12.09.17
Leitung: Tamara Wilhelm-Jörck
Gebühren: 10,00 / 15,00 / 20,00
Hinweis: Der Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.3.11

Die richtige Ernährung für Breiten- und Leistungssportler

Das Seminar vermittelt den Zusammenhang zwischen Ernährung, Leistungsfähigkeit und Gesundheit. Durch eine optimale Nährstoffversorgung wird eine natürliche Leistungssteigerung, eine verkürzte Regeneration, mentale Stärke und Vitalität bis ins hohe Alter erreicht. Inhalt: Zusammenhang Ernährung, Gesundheit und Leistung, Gewichthsoptimierung ohne Muskelabbau, Low Carb in der Sporternährung, intelligente Ernährung vor und nach dem Wettkampf und wie sollte ein Sportgetränk zusammengesetzt sein?

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 07. Oktober 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 24.09.17
Leitung: Heike Lemberger
Gebühren: 42,00 / 63,00 / 84,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

ÜL 2.3.12

Sport für Menschen mit Demenz (Vertiefung und Praxis)

Sportgruppen mit heterogen und verschiedenen Teilnehmer/innen können eine Chance sein, auch Menschen mit beginnender Demenz in den gewohnten Kursen zu belassen – in diesem praxisorientierten Tagesseminar werden Tipps und Anregungen – als Fortführung des Einführungsseminars (s. ÜL 2.3.10) – vertiefend vermittelt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/Innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 28. Oktober 2017
Zeit: 10 – 17 Uhr
Anmeldung: bis 15.10.17
Leitung: Tamara Wilhelm-Jörck
Gebühren: 20,00 / 30,00 / 40,00
Hinweis: Der Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.





ÜL 2.3.13

Ergogenic Aids: Sinnvolle Nahrungsergänzung im Sport

Jeder leistungsorientiert Trainierende sucht nach Möglichkeiten, das Optimum aus seinem Körper herauszuholen. Aus dem aktuellen Sportgeschehen sind so genannte „Leistungsförderer“ nicht mehr wegzudenken, so wird auch mit der Ernährung versucht, die individuelle Leistungsgrenze hinaufzuschrauben. In den letzten Jahren sind immer mehr Nahrungsergänzungsmittel (Ergogenic Aids) auf den Markt gekommen, ganze Regale in den Fitnessstudios, Super- und Drogeriemärkten sind damit gefüllt. Sie lernen in diesem Seminar die bekanntesten Präparate und deren Wirkungen kennen. Sie erfahren welche Ergänzungen sinnvoll sind und welche – auch unter Beachtung gesundheitlicher und ethischer Aspekte (Dopingproblematik) – weniger bzw. nicht.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termine: So., 29. Oktober 2017
Zeit: 10 - 14 Uhr
Anmeldung: bis 15.10.17
Leitung: Heike Lemberger
Gebühren: 25.00 / 38.00 / 50.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.3.16

Die Muskulatur – das unterschätzte Organ

Im Allgemeinen wird die Muskulatur als Mittel zur Fortbewegung gesehen. Die Bedeutung als Stabilisator und Sicherungssystem findet schon weniger Beachtung. Und kaum bekannt ist der immense Einfluss einer starken und leistungsfähigen Muskulatur auf das Gehirn, das Hormonsystem, das Immunsystem, die Knochen, die Psyche, den Stoffwechsel und nicht zuletzt auf das Herz-Kreislauf-System. Aber was ist eine „starke und leistungsfähige“ Muskulatur und wie bekommt man sie? Behandelt werden der Einfluss von Muskeltraining auf Gehirn, Herz-Kreislauf-System und andere Körpersysteme; Muskelphysiologie, gesundheitsrelevante Trainingsmethoden sowie praktische Umsetzung mit dem eigenen Körper und Sporthallengeräten.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 12. November 2017
Zeit: 9 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 29.10.17
Leitung: Martin Grützner
Gebühren: 40.00 / 60.00 / 80.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.3.17

Sportverletzungen – Ursachen, Prävention & Therapie

Rund 25 % aller Verletzungen im Sport betreffen Faszien, Sehnen, Muskulatur sowie den Kapsel-Band-Apparat. Zu einer zielgerichteten Prävention von Verletzungen gehört die Früherkennung von Überlastungssymptomen durch die genaue Beobachtung von Bewegungsabläufen sowie das Wissen über die Grundlagen des Lernens von Bewegungen. Dazu kommt das Wissen über Methoden, wie die Muskulatur und die anderen Körperstrukturen gezielt trainiert werden können. Behandelt werden in diesem Praxis/Theorie-Seminar Bewegungsbeobachtung, Zusammenhang von Gehirn und Bewegungslernen, Physiologie und Training von Faszien, Sehnen, Muskulatur, Kapsel und Bändern sowie Sofortmaßnahmen bei Sportunfällen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 19. November 2017
Zeit: 9 - 16 Uhr
Anmeldung: bis 05.11.17
Leitung: Martin Grützner
Gebühren: 36.00 / 54.00 / 72.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.3.14

Der Fuß – das Fundament für Bewegung und Gesundheit

Laut verschiedener Statistiken leiden rund 80% der Deutschen unter Fußproblemen. Dabei können Probleme im Knie, in der Hüfte, der Wirbelsäule, der Schulter, der Halswirbelsäule und im Handgelenk ihre Ursache in den Füßen haben! Das hat natürlich auch Auswirkungen auf Training und Wettkampf. Gezielte Fußübungen – integriert in das Training – schaffen Abhilfe und bieten eine echte Alternative zu Einlagen und Operationen und sind leicht in den Übungsbetrieb zu integrieren. Behandelt werden die Anatomie und Funktionsweise des Fußes, das richtige Stehen und Gehen sowie alltagstaugliche Basisübungen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Fr., 03. November 2017
Zeit: 17 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 22.10.17
Leitung: Martin Grützner
Gebühren: 25.00 / 38.00 / 50.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.3 Vielseitige Methoden und Ansätze im Gesundheitssport



VTF 17/6401

DTB-Kursleiter/in Menschen mit Demenz bewegen

Die Anzahl demenzkranker Menschen wird deutlich ansteigen – sowohl im Wohnumfeld als auch in stationären Einrichtungen. Diese Ausbildung zeigt Vereinsübungsleiter/innen und Mitarbeiter/innen von Altenpflegeeinrichtungen, wie Menschen mit Demenz zur Bewegung motiviert werden können. Denn: Eine körperliche Aktivierung hat nachgewiesenermaßen positive Auswirkungen auf den Krankheitsverlauf, auf das Verhalten und auf die Gesundheit der Betroffenen. Sie erfahren, welche Übungen wirksam sind, wie sie für diese spezielle Zielgruppe vermittelt werden müssen, und Sie bekommen jede Menge Ideen, Übungsbeispiele und Praxistipps. Nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Weiterbildung erhalten Sie das Zertifikat „DTB-Kursleiter/in Menschen mit Demenz bewegen“, das unbegrenzt gültig ist.

Ort: Hamburg
Termin: Fr, 03. bis So. 05. Februar 2017
Zeit: Fr. 17 – 21 und Sa./So. 9 – 18 Uhr
Anmeldung: an den VTF
Leitung: VTF
Gebühren: 202.00 / 202.00 / 247.00
Hinweis: Dieser Lehrgang umfasst 25 LE.



VTF 17/1015

Ernährung: Mythen und Fakten

Ernährung ist eines der viel diskutierten Themen unserer Gesellschaft. Fast täglich wird darüber in den Medien berichtet. Eiweiß, Low Carb, künstliche Vitamine – viele Schlagworte, viele Mythen wie: „Fettes Essen macht dick“, „Spinat enthält viel Eisen“ oder „zwei Liter Flüssigkeit am Tag sind Pflicht“. Wenn Sie wissen möchten, was dahintersteckt, sind Sie in dieser Fortbildung genau richtig. Ziel ist es, dass Sie sich eine eigene Meinung bilden und so auch auf die Fragen Ihrer Kursteilnehmer/innen adäquat antworten können.

Ort: Hamburg
Termin: Do., 27. April 2017
Zeit: 17.30 – 21.30 Uhr
Anmeldung: an den VTF
Leitung: VTF
Gebühren: 31.00 / 45.00 / 59.00
Hinweis: Dieser Lehrgang umfasst 5 LE.



VTF 17/6077

DTB-Rückentrainer/in

Diese Ausbildung ist speziell für die Zielgruppe Übungsleiter/in bzw. Trainer/in konzipiert und baut auf der 2. Lizenzstufe „Sport in der Prävention“ mit dem Profil „Haltung und Bewegung“ auf. Sie werden qualifiziert zur eigenverantwortlichen und kompetenten Durchführung von Rückentraining-Kursen. Das Konzept „Rücken-Aktiv“ besteht aus 10 Kurseinheiten und beinhaltet ein Trainer/in-Manual nebst Teilnehmerunterlagen sowie Material zur Planung und Organisation des Kurses. Moderne Einflüsse auf die Rückenschule bilden den Schwerpunkt dieser Ausbildung.

Inhalte:

- Einfluss der Sensomotorik im Rückentraining
- die Wirbelsäule als Teil eines Ganzkörper-Haltungskonzeptes
- Training von Muskelschlingen/Muskelketten
- psychosoziale Ressourcen im Rückentraining
- Vermittlung des Kurskonzeptes „Rücken-Aktiv“, das nach § 20 SGB V Absatz 1 bezuschussungsfähig und von den Krankenkassen anerkannt ist.

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie das Zertifikat „DTB-Rückentrainer/in“ und das Manual. Darüber hinaus erhalten Sie ein Zertifikat über die Schulung in dem anerkannten Rücken-Kursprogramm „Rücken-Aktiv“, sofern Sie die ÜL-B-Lizenz mit dem Profil „Haltung und Bewegung“ oder „Allgemeines Gesundheitstraining“ besitzen. Die Fortbildungsmaßnahmen müssen alle zwei Jahre mit 8 LE fachspezifischer und vom DTB anerkannter Fortbildung verlängert werden.

Ort: Hamburg
Termin: Fr. 03. bis So. 05. November 2017
Zeit: Fr. 17 – 21 Uhr, Sa./So. 09 – 18 Uhr
Anmeldung: an den VTF
Leitung: VTF
Gebühren: 202.00 / 202.00 / 247.00
Hinweis: Dieser Lehrgang umfasst 25 LE.

HINWEIS: Weitere Fortbildungen in den Bereichen „Ernährung“ und „Gesundheit“ finden Sie beim Verband für Turnen und Freizeit (VTF): www.gym-akademie.de



DEINE KOMPLETTRATE



MONATLICHE KOMPLETTRATE
Inklusive Versicherung und Steuern.



WIR FÜR DICH
Persönliche Betreuung, schnelle Bearbeitung.



KEINE KAPITALBINDUNG
Anzahlung und Schlussrate entfallen.



12-MONATSVERTRÄGE
Hohe Planungssicherheit. Mit Verlängerungsoption.



GEZ
Inklusive Rundfunkgebühren.



JÄHRLICHER NEUWAGEN
Zahlreiche Modelle verschiedener Hersteller.

ALLE MODELLE, INFOS UND BERATUNG:

ASS Athletic Sport Sponsoring GmbH | Tel.: 0234 95128-40 | www.ass-team.net



Hamburger Sportbund

*Preis inkl. Überführungs- und Zulassungskosten, Kfz-Steuer, Kfz-Versicherung mit Selbstbehalt, Rundfunkgebühren, gesetzl. MwSt.
Anzahlung und Schlussrate fallen nicht an. 10.000 km bis 30.000 km Jahresfreilaufleistung je nach Hersteller und Modell (5.000 Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich).
Stand: 23.11.2016. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen.

Vereins- und Verbandsentwicklung im Hamburger Sportbund

Sportvereine und -verbände müssen sich ständig auf Veränderungen einstellen: auf steigende Anforderungen der Mitglieder oder die zunehmende Konkurrenz kommerzieller Anbieter genauso wie auf neue politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen. Vorhandene Strukturen müssen auf ihre Zukunftsfähigkeit überprüft, ggf. verändert und weiterentwickelt werden. Vereins-/Verbandsvorstände und Geschäftsführungen sind mehr denn je gefordert.



Wir gestalten mit Ihnen zusammen Ihren Weg in die Zukunft!

Der Hamburger Sportbund unterstützt haupt- wie ehrenamtlich geführte Vereine und Verbände kompetent auf ihren Weg in die Zukunft. Neben den Aus- und Fortbildungsangeboten im Vereinsmanagement gibt es ein umfassendes Beratungssystem, ausgerichtet an den Kernprozessen der Organisationsstruktur des HSB:

- Vereins- und Verbandsentwicklung
- Breitensportentwicklung
- Leistungssportentwicklung
- Sportinfrastruktur
- Sportfinanzierung

Hierfür bietet der HSB neben spezifischen Förderprogrammen auch Beratungsangebote bis hin zu gezielten Organisations- und Personalentwicklungsmaßnahmen an.

Vereins- und Verbandsentwicklung

Ansprechpartner: Dr. Stephan Klaus

Tel. 040/41908-243

s.klaus@hamburger-sportbund.de

Wir beraten und qualifizieren Sportvereine und -verbände in der Gestaltung von Organisationsstrukturen sowie bei Fragen zu Veränderungs- und Entwicklungsprozessen. Organisations- und Personalentwicklung sind dabei eng miteinander verknüpft.

Im Bereich Organisationsentwicklung bieten wir Ihnen z.B. Unterstützung in Ihrer Strategieplanung bis hin zur Erstellung eines Leitbildes. In Zukunftswerkstätten und Inhouse-Schulungen haben Sie z.B. die Möglichkeit, zusammen mit uns Ihre Ideen und Ziele zu entwickeln und umzusetzen.

In der Personalentwicklung ist es unser Ziel, durch ein umfangreiches Vereinsmanagement-Programm eine stetige Qualifizierung von Führungskräften und Mitarbeitenden in allen dem HSB angeschlossenen Sportorganisationen zu erreichen.



Breitensportentwicklung

Ansprechpartnerin: Katrin Gauler
Tel. 040/41908-225
k.gauler@hamburger-sportbund.de

Wir entwickeln gesundheitsorientierte Bewegungs- und Sportangebote, fördern zielgruppenspezifische Angebote und nachhaltige Strukturen für gleichberechtigte Teilhabe. Gerne beraten wir Sie zu Entwicklungs- und Vernetzungsmöglichkeiten in den Themenfeldern Gesundheitssport, Integration durch Sport, Sport der Älteren und Inklusion.



Leistungssportentwicklung

Ansprechpartner: Niclas Hildebrand
Tel. 040/41908-201
n.hildebrand@hamburger-sportbund.de

Der Leistungssport bietet eine Vorbildfunktion für alle Zielgruppen des organisierten Sports und zeigt, dass Menschen, unabhängig von Herkunft, Geschlecht und Alter, im Sport besondere Leistungen erbringen können. Wir fördern den Leistungssport – insbeson-

dere den Nachwuchsleistungssport – und treiben dessen Entwicklung in den Vereinen und Verbänden voran. Wir unterstützen und beraten die Verbände bei der Erarbeitung und Evaluation ihrer Leistungssportkonzepte sowie in der Weiterentwicklung ihrer Organisations- und Personalstrukturen. Wir sind für den Nachwuchsleistungssport zentraler Ansprechpartner und Berater in Fragen der Talentsichtung und Talentförderung.



Sportinfrastruktur

Ansprechpartner: Bernard Kössler
Tel. 040/41908-263
b.koessler@hamburger-sportbund.de

Unsere Aufgabe ist es, Rahmenbedingungen für eine moderne und wirtschaftliche Sportinfrastruktur in Hamburg zu schaffen. Dabei steht die Sicherung der Anzahl und Qualität der Sporteinrichtungen für die Vereine sowie deren Zugänglichkeit und Nutzbarkeit im Mittelpunkt. Mit dem „Investitionsprogramm vereinseigene Anlagen“ fördern wir Baumaßnahmen zur Sanierung und Modernisierung sowie Neubauten von vereinseigenen Anlagen. Hierzu bieten wir eine umfassende Beratung an. Kontaktieren Sie uns zu allen Belangen der baulichen Umsetzung und Unterhaltung.



Sportfinanzierung

Ansprechpartner:
Christian Poon
Tel. 040/41908-257
c.poon@hamburger-sportbund.de

Eine umfassende und solide Finanzierung der Sportvereine und -verbände ist unablässig, damit diese ein breit gefächertes und kostengünstiges Sportangebot für alle Hamburgerinnen und Hamburger ermöglichen können. Allerdings rückt die Finanzsituation vieler Sportvereine immer mehr ins Zentrum der Arbeit von Vorständen und Geschäftsführungen. Sinkende Zuschüsse, stagnierende Mitgliedszahlen, steigende Energie- und Personalkosten und Investitionsrückstaus sind u.a. als Gründe hierfür zu nennen. Umso mehr wird es daher wichtig, dass der Verein zu jedem Zeitpunkt bestmögliche Transparenz bzgl. seiner Finanzdaten hat. Nur so kann sichergestellt werden, dass frühzeitig auf kritische Entwicklungen reagiert werden kann. Vereine und Verbände können eine Finanzberatung durch den HSB in Anspruch nehmen. Gerne erörtern wir mit Ihnen die Möglichkeiten einer solchen Beratung.

Der HSB unterstützt Sie gerne.
Bitte kontaktieren Sie uns!



Hamburger Sportbund

Hamburger Sportbund e.V.
Andreas Ohlrogge
 Bildungsreferent
 Tel.: 040/41908-285
 Fax: 040/41908-230
 a.ohlrogge@hamburger-sportbund.de

3. HSB-Aus- und Fortbildungen Vereinsmanagement

3.1 VM-Lizenzausbildungen

SEMINAR-NR.	DATUM	VERANSTALTUNG	SEITE
VM 3.1.01	29.04. bis 18.11.17	DOSB Vereinsmanager/in C (1. Lizenzstufe)	33
VM 3.1.02	22.11. - 26.11.17	DOSB Vereinsmanager/in B (2. Lizenzstufe)	33

3.2 Finanzen & Steuern

VM 3.2.01	04.04.17	Spenden – was muss der Verein beachten?	34
VM 3.2.02	09.05.17	Rücklagen – Finanzpolster für die Vereine	34
VM 3.2.03	20.06.17	Steuererklärung des Vereins – muss das sein?	35
VM 3.2.04	07.10.17	Haushaltsplanung und Haushaltsüberwachung	35
VM 3.2.05	10.10.17	Finanzierungsquellen des Vereins im Fokus des Vereins(Steuer)Rechts	35

3.3 Recht & Versicherungen

VM 3.3.01	21.03.17	Versicherungsschutz im Sportverein/-verband	36
VM 3.3.02	17.05.17	Datenschutz im Sportverein/-verband	36
VM 3.3.03	14.06.17	Vereinsrecht – Grundkenntnisse für die Arbeit im Sportverein	37
VM 3.3.04	10.10.17	Datenschutz im Sportverein/-verband	36
VM 3.3.05	11.10.17	Mitgliederversammlungen planen und durchführen	37
VM 3.3.06	07.11.17	Der HSB-Sportversicherungsvertrag und Zusatzversicherungen	37

3.4 Öffentlichkeitsarbeit & Marketing

VM 3.4.01	25.03.17	Öffentlichkeitsarbeit – Wie erreiche ich meine Zielgruppen?	38
VM 3.4.02	25.03.17	Vereinsflyer – optimal texten, gestalten, produzieren	38
VM 3.4.03	28.03.17	Präsentationen und Sponsorenkonzepte erstellen	39
VM 3.4.04	03.05.17	Einführungskurs Social Media – ein Überblick	39
VM 3.4.05	01.06.17	Themenreihe Vereinshomepage (1): Struktur, Lesbarkeit, Suchmaschinen	39
VM 3.4.06	08.06.17	Themenreihe Vereinshomepage (2): Werbung und Datenschutz	39
VM 3.4.07	15.06.17	Themenreihe Vereinshomepage (3): Verknüpfungen mit Social Networks	39
VM 3.4.08	09. und 10.09.17	Filmen fürs Web: Videos mit Smartphone oder Camcorder einfach selber machen!	40
VM 3.4.09	17. und 24.09.17	Fundraising Intensivkurs: Wie bekommt mein Verein Unterstützer?	40
VM 3.4.10	02.11.17	Tipps für die Vereinshomepage	40
VM 3.4.11	04.11.17	Marketing und Sponsoring im Sportverein/Sportverband	40

3.5 Management und persönliche Kompetenzentwicklung

VM 3.5.01	04.04.17	Fit für die Vielfalt – interkulturelle Kompetenz im Sport (Kompaktseminar)	41
VM 3.5.02	18.05.17	Führen mit Zielen oder gezielt führen?	41
VM 3.5.03	10.06.17	Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt	42
VM 3.5.04	24.06.17	Fit für die Vielfalt – interkulturelle Kompetenz im Sport (Tagesseminar)	42
VM 3.5.05	25.06.17	Hier bin ich! Selbstbewusstes und überzeugendes Auftreten	42
VM 3.5.06	09.09.17	Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt	42
VM 3.5.07	23.09.17	So ein Stress! Strategien im Umgang mit Stress und Zeitnot	43
VM 3.5.08	04./05.11.17	Fit für die Vielfalt – interkulturelle Kompetenz im Sport (Intensivseminar)	43
VM 3.5.09	18.11.17	Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt	42

3.6 Fachforen Vereins- und Verbandsentwicklung

VM 3.6.01	08.02.17	Im Umfeld verändert sich etwas – Chance oder Risiko für die Vereinsentwicklung?	44
VM 3.6.02	15.02.17	Wettkampfsport neu aufgestellt	44
VM 3.6.03	25.04.2017	Neue Impulse für die Vereins- und Verbandsgeschäftsstelle	45
VM 3.6.04	04.07.2017	Vereins- und Verbandsziele strategisch und wirtschaftlich absichern	45
VM 3.6.05	15./16.11.17	Offensive Wege zu neuen Mitgliedern	45

3.7 Ehrenamtliches Engagement

VM 3.7.01	01.02.17	Viele Menschen wollen sich engagieren, aber warum keiner bei uns?	46
VM 3.7.02	27.04.17	Gemeinsam für die gute Sache?! – Engagierte bei der Arbeit mit Geflüchteten motivieren und unterstützen	46
VM 3.7.03	16.05.17	Ehrenamt, nichts als undankbares Engagement?	46
VM 3.7.04	21.06.17	Engagieren ja, aber bloß nicht im Vorstand!	47
VM 3.7.05	12.09.17	Raus aus der Unterkunft – Rein ins Engagement: Geflüchtete für Ehrenämter in meinem Verein gewinnen	47
VM 3.7.06	22.11.17	Ehrenamt, wenn schon nicht für immer, dann wenigstens für ewig!	47

3.1. VM-Lizenzausbildungen



VM 3.1.01

DOSB Vereinsmanager/in C (1. Lizenzstufe)

Jeder Sportverein und -verband mit einem zeitgemäßen Führungsverständnis sollte darauf achten, seine Mitarbeiter/innen auf die anstehenden Tätigkeiten vorzubereiten und zu fördern. Einen wesentlichen Beitrag hierzu leisten die Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich des „Vereinsmanagements“, die der Hamburger Sportbund (HSB) in Kooperation mit dem Landessportverband Schleswig-Holstein (LSV) und dem Hamburger Fußball-Verband (HFV) anbietet. Ein wichtiger Baustein in diesem Qualifizierungssystem ist dabei die C-Lizenz-Ausbildung „Vereinsmanager/in“.

Themenfelder:

- Führung und Kommunikation
- Vereinsentwicklung und Vereinsorganisation
- Recht und Versicherung
- Finanzen und Steuern
- Marketing und Sponsoring
- Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement

Zielgruppe: Die Lizenz-Ausbildung wendet sich an alle Personen, die für ihre Tätigkeit im Vereinsmanagement ein breites Grundlagenwissen erwerben wollen. Diejenigen, die eine leitende oder verwaltende Funktion im Verein ausüben, erhalten fundierte Grundlagen

Ort: Hamburg

Termine: 29./30. April 2017
13./14. Mai 2017
10./11. Juni 2017
01./02. Juli 2017
09./10. September 2017
23./24. September 2017
18. November 2017 (Prüfung)

Zeiten: Sa. 9 - 18 Uhr + So. 9 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 16. April 2017

Leitung: HSB

Gebühren: 300.00 / 400.00 / 600.00
Die Gebühren beinhalten keine Übernachtung und Verpflegung. Diese Ausbildung findet in Kooperation mit dem LSV Schleswig-Holstein (LSV) und dem Hamburger Fußball-Verband (HFV) statt.

Hinweis: Die Ausbildung umfasst 120 Lerneinheiten (LE) und kann nur als geschlossene Ausbildung gebucht werden.



VM 3.1.02

DOSB Vereinsmanager/in B (2. Lizenzstufe)

Der Hamburger Sportbund bietet VM-B-Lizenzausbildungen (2. Lizenzstufe) mit unterschiedlichen Profilen an. In der B-Ausbildung werden Kenntnisse und Handlungskompetenzen aus der C-Ausbildung vertieft bzw. erweitert.

Profil/Inhalt: Bitte beim HSB-Bildungsreferat erfragen!

Zielgruppe: Vereinsmanager/innen mit einer gültigen VM-C-Lizenz

Ort: Hamburg

Termine: 22. - 26. November 2017
Prüfung im Januar 2018

Zeit: jeweils 9 - 18 Uhr

Anmeldung: bis 08.11.17

Leitung: HSB

Gebühren: 180.00 / 240.00 / 360.00

Hinweis: Teilnahmevoraussetzung ist eine gültige VM-C-Lizenz. Die Ausbildung umfasst 60 Lerneinheiten (LE) und kann nur als geschlossene Ausbildung gebucht werden. Die Gebühren beinhalten keine Übernachtung und Verpflegung.



Fortbildungen

3.2 Finanzen & Steuern

Die Finanzsituation vieler Sportvereine rückt immer mehr ins Zentrum der Arbeit von Vorständen und Geschäftsführungen. Die Seminare in diesem Abschnitt bieten Ihnen Informationen und Hilfen zu steuerrechtlichen Fragestellungen sowie Einspar- und Finanzierungsmöglichkeiten.

Die VM-Fortbildungen im Bereich „Finanzen & Steuern“ finden in Kooperation mit dem Hamburger Fußball-Verband (HFV) statt.



VM 3.2.01

Spenden – was muss der Verein beachten?

Das Seminar behandelt die Voraussetzungen für die Berücksichtigung von Zuwendungen als Spenden. Dabei geht es u. a. um die Fragen, mit welchen Werten Sachspenden bestätigt werden, wann Aufwandsspenden vorliegen, ob Mitgliedsbeiträge spenden sein können und was geschieht, wenn Spenden nicht sachgerecht verwendet werden. In diesem Seminar werden diese Fragen beantwortet und die erforderlichen Formulare besprochen.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Di., 04. April 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 21.03.17
Leitung: Günter Quast
Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.2.02

Rücklagen – Finanzpolster für die Vereine

Auch nach den Änderungen durch das Ehrenamtsstärkungsgesetz müssen die Mittel des gemeinnützigen Vereins zeitnah ausgegeben werden. Es sollte daher überlegt werden, ob und ggfs. unter welchen Voraussetzungen aus Überschüssen Finanzpolster für bestimmte Aufgaben, Anschaffungen oder auf Dauer gebildet werden können.

Im Seminar werden die unterschiedlichen Formen der Rücklagen und die Voraussetzungen für die Bildung und Verwendung der verschiedenen Rücklagen erläutert. Außerdem werden Hinweise für die erforderliche Nebenrechnung der gebildeten Rücklagen gegeben.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Di., 09. Mai 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 25.04.17
Leitung: Günter Quast
Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



VM 3.2.03

Steuererklärung des Vereins – muss das sein?

Verein? Steuererklärung? Wir sind doch gemeinnützig! Warum und wann sind welche Steuerklärungen abzugeben? Wer ist dafür verantwortlich? Sind zusätzliche Unterlagen erforderlich? Die rechtlichen Aspekte und praktische Beispiele mit den amtlichen Vordrucken und entsprechenden Arbeitshilfen sollen diese – und ggfs. auftauchende – Fragen im Seminar behandeln.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden
Ort: Hamburg
Termin: Di., 20. Juni 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 06.06.17
Leitung: Günter Quast
Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.2.04

Haushaltsplanung und Haushaltsüberwachung

Die Knappheit der finanziellen Ressourcen veranlasst große und kleine Vereine gleichermaßen, immer lauter nach zeitgemäßen Konzepten für erfolgreiche Vereinssteuerung und dauerhafte Existenzsicherung zu rufen. Vereins-Controlling ist ein erprobtes Instrument zum Erreichen dieses Ziels: ein umfassendes Planungs- und Kontrollsystem, das die herkömmlichen Elemente Vereinsplanung und Rechnungswesen zu einem integrierten Führungsinstrument verbindet, das dem Vereinsmanagement eine fundierte Basis für die Koordination seiner Entscheidungen bietet.

Inhalte:

- systematischer Aufbau des Vereinshaushaltes
- Finanzbuchhaltung und Kostenrechnung
- Betriebsabrechnungsbogen
- Aufbau eines Controlling-Systems aus:
 - Kostenplanung
 - Kostenkontrolle
 - Kosten- und Preiskalkulation
 - Liquiditätsrechnung
 - Investitionsrechnung
 - Deckungsbeitragsrechnung

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 07. Oktober 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 24.09.17
Leitung: Günter Quast
Gebühren: 32.00 / 48.00 / 64.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.2.05

Finanzierungsquellen des Vereins im Fokus des Vereins(Steuer)Rechts

(Sport)Vereine haben heute sehr vielfältige gesellschaftliche Aufgaben zu erfüllen. Bewegung und Gesundheitsvorsorge, Kooperation von Schule und Verein und – ganz aktuell – die Integration von Flüchtlingen, um nur einige zu nennen. Zur Bewältigung dieser Aufgaben ist ein hoher Finanzbedarf nötig, der allein durch die Erhebung von Mitgliedsbeiträgen nicht zu schaffen ist. Vielmehr ist ein breiter Finanzierungsmix nötig.

Doch aufgepasst! Ist alles erlaubt, was gefällt? Was sagt die Satzung? Das Vereins(Steuer)Recht ist kompliziert. Es erfordert von den Verantwortlichen breites Fachwissen und Kreativität. Werden vereinsrechtliche Vorgaben und Regeln missachtet, drohen Strafen und – im schlimmsten Fall – der Entzug der Gemeinnützigkeit.

Ulrich Goetze, Steuerberater und ausgewiesener Vereinsexperte, beleuchtet in diesem Seminar die Finanzierungsquellen des Vereins ganz gezielt von der steuerrechtlichen Seite. Er stellt verschiedene Modelle der Finanzierung von Vereinen vor, erläutert Vor- und Nachteile und zeigt die steuerrechtlichen Fallstricke auf. Abgerundet wird das Seminar mit aktueller Rechtsprechung und Erlassen der Finanzverwaltung zu weiteren Themenbereichen wie z.B. Mindestlohn und Mitgliederversammlung. Nicht zuletzt beantwortet er gerne Ihre individuellen Fragen!

Auszug von möglichen Inhalten:

- Aktuelles aus Rechtsprechung und Verwaltung
- Mitgliedsbeiträge: Umlagen, Aufnahmegebühren, Arbeitsstunden
- Fördermittel und Zuschüsse: echte und unechte Zuschüsse, Umsatzsteuer, Leistungsaustausch, Gegenleistungen
- Darlehen und Kredit, Leasing: Varianten und Alternativen
- Durchführung von Veranstaltungen: Verwirklichung von Satzungszwecken, Erzielung von Einnahmen, Umsatzsteuerpflicht?
- Sponsoring und Werbung: Erlöse im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb, Umsatzsteuerpflicht, Werbung auf Trikots
- Crowdfunding: Idee und Umsetzung, steuerliche Behandlung

Zielgruppe: Vereinsvorstände, (ehrenamtliche) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Vereinen und Verbänden, Rechtsanwälte, Steuerberater
Ort: Hamburg
Termin: Di., 10. Oktober 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt an den VVS Frankfurt, Rolf Höfling, info@vvs-frankfurt.de.
Leitung: Ulrich Goetze
Gebühren: 58.31 / 58.31 / 58.31
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

Fortbildungen

3.3 Recht & Versicherungen

Im täglichen Vereins- und Verbandsleben müssen sich Vorstände und Funktionsträger/innen immer wieder mit rechtlichen Fragestellungen aus den Bereichen Vereinsrecht und Satzung auseinandersetzen.

Unsere Seminare bieten hier Informationen und Hilfen.

Der Sportversicherungsvertrag zwischen HSB und ARAG liefert weitere Antworten für Führungskräfte in Vereinen und Verbänden. Hier geht es um Umfang und Leistungen der Unfall-, Haftpflicht-, Vertrauensschadens- und Rechtsschutzversicherung sowie um empfehlenswerte Zusatzversicherungen.

VM 3.3.01

Versicherungsschutz im Sportverein/-verband

Es werden der Versicherungsschutz für die Organisation und der für die Mitglieder und Mitarbeiter des HSB und der Organisationen im HSB sowie der Umfang und die Leistungen der Sparten des Versicherungsvertrages: Unfall-, Haftpflicht- (einschließlich erweiterter Vermögensschaden-Haftpflicht-), Vertrauensschaden- und Rechtsschutzversicherung vorgestellt. Ein kurzer Überblick über mögliche und empfehlenswerte Zusatzversicherungen als Ergänzung des Versicherungsschutzes des Sportversicherungsvertrages wird gegeben.

Zielgruppe: ÜL, JGL, Trainer/innen, Führungs- und Verwaltungskräfte der Vereine und Verbände
Ort: Hamburg
Termin: Di., 21. März 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 07.03.17
Leitung: Hanna Tietjen-Hammer
Gebühren: 10.00 / 15.00 / 20.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von VM-, ÜL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

VM 3.3.02 / 3.3.04

Datenschutz im Sportverein/-verband

Auch Sportvereine und -verbände unterliegen den Datenschutzbestimmungen. Durchgeführte Prüfungen bei Hamburger Sportvereinen durch die Aufsichtsbehörde belegen die Brisanz dieses Themenfeldes. In diesem Seminar werden Grundlagen des Bundesdatenschutzgesetzes vermittelt, wobei auf die besonderen Bedingungen in den Sportvereinen/-verbänden eingegangen wird. So wird es auch genügend Raum für die Behandlung von Fragen aus der Vereins- und Verbandspraxis geben. Das Seminar vermittelt Basiswissen zur Erlangung eines Fachkundenachweises nach § 4f BDSG. Das zweite Seminar (VM 3.3.04) im Oktober wird als Vertiefung geplant (abhängig von den Vorkenntnissen der Teilnehmer).

Inhalte:

- Grundlagen des Datenschutzes
- Datenschutzmanagement im Verein/Verband
- Umgang mit Vereinsdaten (Mitglieder, Mitarbeiter u.a.)
- Veröffentlichungen im Internet
- Weitergabe von Daten an Werbepartner und Sponsoren
- Aufgaben eines Datenschutzbeauftragten
- Kontrolle und Beratung durch die Hamburger Aufsichtsbehörde

Zielgruppe: Vorstände, Geschäftsführungen, Datenschutzbeauftragte, Interessierte
Ort: Hamburg
Termine: Mi., 17. Mai 2017 (VM 3.3.02)
Di., 10. Oktober 2017 (VM 3.3.04)
Zeit: 17 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 03.05.17 (VM 3.3.02)
bis 26.09.17 (VM 3.3.04)
Leitung: Kai Surmann
Gebühren: 40.00 / 60.00 / 80.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.





VM 3.3.03

Vereinsrecht – Grundkenntnisse für die Arbeit im Sportverein

Vorstände und Geschäftsführungen von Sportvereinen und -verbänden müssen ständig auf dem Laufenden sein, damit ihr Verein/Verband nicht den Anschluss verliert. Dieses gilt auch für rechtliche Aspekte, die den Verein/Verband betreffen und ständigen Neuerungen unterliegen. In diesem Kompaktseminar werden kurz und praxisnah relevante Grundkenntnisse vermittelt. Ein weiteres Ziel ist dabei auch die Schärfung des Problembewusstseins. Auf die Fragen und Praxisbeispiele der Teilnehmer/innen wird eingegangen.

Inhalte:

- Arbeitsrecht
- Sozial(versicherungs)recht
- Vereinsrecht
- Satzungsrechtliche Fragen
- Haftung

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Interessierte

Ort: Hamburg

Termine: Mi., 14. Juni 2017

Zeit: 18 - 21 Uhr

Anmeldung: bis 31.05.17

Leitung: Sven Naucke

Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.3.05

Mitgliederversammlungen planen und durchführen

Die Organisation und Durchführung von Mitgliederversammlungen stellt an die Verantwortlichen in Vereinen und Verbänden hohe Anforderungen. Diese zu beherrschen und Versammlungen sicher und souverän zu leiten ist das Ziel für die Teilnehmenden dieses Seminars. In einem praxisorientierten Vorgehen wird schrittweise die Planung und Durchführung einer Mitgliederversammlung – von der ordnungsgemäßen Einberufung bis zur Nachbereitung – durchgespielt, wobei auch auf den Umgang mit unvorhergesehenen Ereignissen eingegangen wird.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Mi., 11. Oktober 2017

Zeit: 18 - 21 Uhr

Anmeldung: bis 27.09.17

Leitung: Sven Naucke

Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00

Hinweis: Dieses Seminar wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.3.06

Der HSB-Sportversicherungsvertrag und Zusatzversicherungen

Erläutert wird der Sportversicherungsvertrag, den der HSB für seine Mitgliedsverbände und -vereine mit der ARAG-Sportversicherung abgeschlossen hat. Ergänzt werden kann dieser Versicherungsschutz durch Zusatzversicherungen. Die wichtigsten Zusatzversicherungen zum Sportversicherungsvertrag: Vermögensschaden-Haftpflicht-, Nichtmitglieder-, Kfz-Zusatz- und Reiseversicherung werden vorgestellt. Die Grundsätze zur Beurteilung eines umfassenden und ausreichenden Versicherungsschutzes werden mit den Teilnehmern erörtert.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte eines Vereins, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Di., 07. November 2017

Zeit: 18 - 21 Uhr

Anmeldung: bis 24.10.17

Leitung: Hanna Tietjen-Hammer

Gebühren: 10.00 / 15.00 / 20.00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

Anzeige

www.goodbuygutscheinheft.de

HAMBURGER SPORTBUND

GOOD BUY

2017

VORTEILE NUTZEN - SPORT FÖRDERN

FÜR DEINE HAMBURGER SPORTVEREINE

GOOD BUY GUTSCHEINHEFT

SPAREN & GUTES TUN

LOKAL NACHHALTIG

Hamburger Sportbund

Foto: ©Witters

Fortbildungen

3.4 Öffentlichkeitsarbeit & Marketing

Öffentlichkeitsarbeit ist ein zentrales Mittel, um die Ziele und die Arbeit der Vereine und Verbände an vielfältige Zielgruppen zu kommunizieren. Wie aber erreichen Sie, dass Berichte Ihres Vereins/Verbands in der Presse abgedruckt werden? Wie können Sie beispielsweise das „Social networking“ in Ihrer Kommunikationsstrategie einsetzen? In den hier angebotenen Seminaren bekommen Sie u.a. das hierfür passende „Handwerkszeug“.

VM 3.4.01

Öffentlichkeitsarbeit – Wie erreiche ich meine Zielgruppen?

Viele Sportvereine arbeiten mit den Medien zusammen, haben eine Homepage, erreichen aber trotzdem nicht ihre Zielgruppe. Wer ist genau die Zielgruppe für die Mitgliedergewinnung im Verein? Welche PR-Instrumente kann der Sportverein nutzen, um sie zu erreichen?

Inhalte:

- Bestimmung der Zielgruppe
- Analyse der passenden PR-Instrumente
- Erstellung eines Konzeptes für Öffentlichkeitsarbeit
- Möglichkeiten und Grenzen der Mitgliedergewinnung und -bindung durch Öffentlichkeitsarbeit

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Pressewart/innen, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 25. März 2017

Zeit: 10 - 13 Uhr

Anmeldung: bis 12.03.17

Leitung: Anne Nyhuis

Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.4.02

Vereinsflyer – optimal texten, gestalten, produzieren

Den Verein vorstellen, das Kursprogramm auf ein Blatt bringen oder eine Veranstaltung bewerben. Informationen prägnant und aufmerksamkeitsstark in Szene zu setzen, das erfordert eben sehr viel mehr als einen PC und einen Kopierer. Konzept, Struktur, Text, Layout, Typografie und Farbwahl stehen ebenso im Mittelpunkt wie der konkrete Projektablauf inklusive Produktion, Druck und Finanzierung.

Ziele:

- Einsatzmöglichkeiten von Flyern
- zentrale Grundlagen der Gestaltung praxisnah auf den Punkt bringen

→

Inhalte:

- Konzeptentwicklung
- Texten, Satz, Layout, Produktion, Vertrieb
- Finanzierung

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte, Pressewart/innen, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 25. März 2017

Zeit: 14 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 12.03.17

Leitung: Anne Nyhuis

Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.





VM 3.4.03

Präsentationen und Sponsorenkonzepte erstellen

Die professionelle Gestaltung von Präsentationen und Sponsorenkonzepten ist der erste Weg zum Erfolg. Im Seminar wird der professionelle Umgang mit dem Präsentationsprogramm Microsoft PowerPoint© erläutert und die Möglichkeiten aufgezeigt, mit der Software effektiv Präsentationen und Sponsorenkonzepte zu erstellen. Es geht dabei um die praktische Umsetzung von einzelnen Arbeitsschritten wie z.B. das Arbeiten mit Masterfolien und Folienlayouts. Außerdem wird gezeigt, wie Bilder bearbeitet und so in der passenden Dateigröße in die Präsentation integriert werden, ohne dass die Präsentations-Datei zu groß wird.

Grundkenntnisse in Power Point sollten vorhanden sein.

Inhalte:

- Grundsätzliche Gestaltungsprinzipien
- Arbeiten mit Hilfslinien und Ausrichten, Verteilen von Objekten
- Erstellung von Masterfolien
- Zuweisung von Folienlayouts für bestimmte Folien
- Erstellen von Platzhaltern auf Masterfolien für Objekte
- Grundlegende Fotobearbeitung mit GIMP oder Adobe Photoshop Einfügen von Objekten und Grafiken (Fotos, Tabellen)
- Erstellen von Präsentations-Dateien für den E-Mailversand

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Pressewart/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Di., 28. März 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 14.03.17
Leitung: Thore Hansen
Gebühren: 25.00 / 37.00 / 50.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.4.04

Einführungskurs Social Media – ein Überblick

In diesem Kurs erhalten Sie einen aktuellen Überblick über die zur Zeit relevanten Social Media-Werkzeuge, u.a. Facebook und bit.ly, welche Sie im bzw. wahrscheinlich auch nach dem Kurs nutzen werden. Es geht um Tools, die Ihnen das Leben im Social Media Dschungel erleichtern sollen.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Pressewart/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Mi., 03. Mai 2017
Zeit: 17 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 19.04.17
Leitung: Christian Rasch
Gebühren: 20.00 / 30.00 / 40.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.4.05

Themenreihe Vereinshomepage (1) Struktur, Lesbarkeit, Suchmaschinen

In Teil 1 der Kursreihe geht es darum, wie man eine Webseite richtig aufbaut und welche Hoster (Webspacesanbieter) man nutzen sollte. Zudem wird gezeigt, wie man mit einer guten Struktur und Lesbarkeit einer Vereinsseite ein optimales Ergebnis erreicht. Außerdem werden Grundlagen der organischen Suchmaschinenoptimierung behandelt, also: Wie werde ich am besten in der normalen Suche bei Google etc. gefunden? Was bieten mir Firmen für meine Vereinsarbeit?

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen/Verbänden, Pressewart/innen, Interessierte.
Ort: Hamburg
Termin: Do., 01. Juni 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 18.05.17
Leitung: Christian Rasch
Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.4.06

Themenreihe Vereinshomepage (2) Werbung und Datenschutz

Im 2. Teil der Kursreihe geht es darum, wie man mit Social Networks die eigene Vereinsseite bekannt macht und diese für die Mitgliedergewinnung und -bindung für den Verein nutzt. Weitere Themen: Fotos und Videos im Netz, Datenschutz und was man noch an rechtlichen Dingen beachten muss (keine Rechtsberatung!).

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen/Verbänden, Pressewart/innen, Interessierte.
Ort: Hamburg
Termin: Do., 08. Juni 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 25.05.17
Leitung: Christian Rasch
Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.4.07

Themenreihe Vereinshomepage (3) Verknüpfungen mit Social Networks

Im 3. und letzten Teil der Kursreihe geht es schwerpunktmäßig um die Verknüpfung der Vereinsseite mit den Social Networks sowie deren richtige Handhabung. Behandelt werden auch die Traffic-Messung sowie datenschutzrechtliche Aspekte - was sollte man bei den Verknüpfungen beachten?

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte, Pressewart/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Do., 15. Juni 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 01.06.17
Leitung: Christian Rasch
Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

Fortbildungen

3.4 Öffentlichkeitsarbeit & Marketing



VM 3.4.08

Filmen fürs Web: Videos mit Smartphone oder Camcorder einfach selber machen!

Sportvereine, die bei Jugendlichen punkten wollen, können auf eigene Videos nicht mehr verzichten. Schließlich müssen sie auf sich aufmerksam machen, ihre Aktivitäten und Angebote präsentieren und Mitglieder werben. Und das gelingt mit Videofilmen im Internet besonders gut. Mittlerweile ist die Produktion von einfachen, aber ansprechenden Filmen für jeden möglich: denn ein gut gemachtes Video entsteht in erster Linie nicht durch eine teure Ausrüstung, sondern folgt bei der Konzeption, den Dreharbeiten und im Schnitt vor allem journalistisch-handwerklichen Regeln.

Seminarziele:

- Grundlagen - Einführung in die journalistische Videoproduktion;
- rund um die Dreharbeiten - Konzeptentwicklung, Drehgenehmigungen und Persönlichkeitsrechte, Bildeinstellungen, Interviewführung;
- rund um den Filmschnitt - Materialsichtung und -auswahl, einfache Montagerregeln, Titelproduktion, Musikeinbindung;
- Publikationsmöglichkeiten im Internet.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesem Kursangebot NICHT um ein Technik-Seminar handelt. Ein versierter Umgang mit dem eigenen Gerät sowie gute PC- und Internetkenntnisse werden vorausgesetzt.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen/Verbänden, Pressewart/innen, Webmaster, Interessierte
Ort: Hamburg
Termine: Sa./So., 09. und 10. September 2017
Zeit: 10.00 - 17.00 Uhr
Anmeldung: bis 27.08.17
Leitung: Ernst Matthiesen
Gebühren: 64.00 / 96.00 / 128.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 15 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt. Bitte bringen Sie Ihr Smartphone (oder einen HD-Camcorder) incl. ausreichendem Speicherchip und PC-Kabelverbindungen sowie Ihren Laptop mit. Der Filmschnitt erfolgt mittels einer kostenlosen Software im Internet.

VM 3.4.09

Fundraising Intensivkurs: Wie bekommt mein Verein Unterstützer?

Fundraising bezeichnet nach Wikipedia die Mittelbeschaffung für eine steuerbegünstigte Organisation durch die systematische Analyse, Planung, Durchführung und Kontrolle der darauf ausgerichteten Aktivitäten. In diesem Seminar wird verteilt auf zwei Tagen das Thema Fundraising intensiv behandelt. Angefangen vom Basiswissen über "Spender managen" bis zum "Danke sagen" werden die Teilnehmenden sich in Theorie und Praxis mit verschiedenen Themen beschäftigen. Dazu gehören neben den Grundlagen der Kommunikation auch der Einsatz von Social Media.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Mitarbeiter/innen im Bereich Marketing/Sponsoring, Interessierte
Ort: Hamburg
Termine: So., 17. und 24. September 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 03.09.17
Leitung: Christian Rasch
Gebühren: 64.00 / 96.00 / 128.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 15 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.4.10

Tipps für die Vereinshomepage

Fast alle Sportvereine sind bereits mit unterschiedlichen Webseiten-Typen online: Einige präsentieren sich in Form einer Visitenkarte, andere stellen ihr Sportangebot ausführlich dar, nutzen es für die interne Kommunikation oder als Imagetransfer. Gemeinsam haben sie eine Herausforderung zu meistern: Wie werde ich gefunden? In dem Seminar erhalten die Teilnehmenden Tipps zur Verbesserung der eigenen Webseite.

Seminarziele:
→ Webseitentypen
→ Suchmaschinenoptimierung / Webseitenoptimierung
→ Onpage: Tipps für den Startseitentext / interne Verlinkung
→ Offpage: Backlinks
→ Analyse von Vereinswebseiten

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Pressewart/innen, Webmaster, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Do., 02. November 2017
Zeit: 17.30 - 20.30 Uhr
Anmeldung: bis 19.10.17
Leitung: Anne Nyhuis
Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.4.11

Marketing und Sponsoring im Verein und Verband

Die Sportvereine und Verbände stehen heute mit vielen anderen Freizeitaktivitäten und Sportanbietern im Wettbewerb. Im Seminar werden nach einer Analyse der aktuellen Situation in den Vereinen die Marketingwerkzeuge vorgestellt und an praktischen Beispielen aus dem Sport erklärt. Weiterhin werden Hinweise gegeben, wie man seinen Verein/Verband für die Zukunft aufstellt. Die Vor- und Nachteile von verschiedenen Strategien werden genauso aufgezeigt wie positive Beispiele für die Neuausrichtung oder Festigung von Vereinsstrategien. Im Rahmen der Marketingstrategie spielt das Sponsoring und Fundraising bei Vereinen und Verbänden als Beschaffungsinstrument für Geld- oder Sachmittel eine große Rolle. Im Seminar werden viele praktische Hinweise für die erfolgreiche Sponsorenakquise gezeigt und Vorgehensweisen vermittelt, wie man Unternehmen systematisch und erfolgreich anspricht, um sie für den eigenen Verein/Verband oder die Mannschaft zu gewinnen.

Inhalte:

- Analyse von Sportvereinen/Sportverbänden
- Marketing Management Prozess
- Marketing Mix in Sportvereinen und Verbänden
- Strategien für das Marketing in Sportvereinen und Verbänden
- Sponsoring im Sportverein/ Sportverband (Image des Vereins/ Verbandes, Sponsorenauswahl, Sponsorenansprache)
- Sponsorenakquise

Zielgruppe: Mitarbeiter oder Ehrenamtliche im Sportverein/ Sportverband, die im Bereich Marketing/Sponsoring/Veranstaltungen tätig sind
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 04. November 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 22.10.17
Leitung: Thore Hansen
Gebühren: 45.00 / 67.00 / 90.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

Fortbildungen

3.5 Management und persönliche Kompetenzentwicklung

Die Zukunftsfähigkeit von Sportvereinen und -verbänden hängt in starkem Maße ab von der Anpassung der Strukturen und Angebote an aktuelle und zukünftige Herausforderungen. Management-Seminare aus den Themenbereichen Organisations- und Personalentwicklung speziell für ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Sportvereinen und -verbänden machen Sie „fit für die Zukunft“. Außerdem vermitteln die Seminare in diesem Abschnitt persönliche Kompetenzen für die tägliche Arbeit im Verein/Verband und sollen so zu mehr Sicherheit und Zufriedenheit verhelfen.

VM 3.5.01

Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport (Kompaktseminar)

Wer sich für dieses Seminar interessiert, muss dreierlei mitbringen: Lust auf Bewegung, etwas Zeit und ein wenig Neugier. Mehr verlangt der Einstieg ins Programm „Fit für die Vielfalt“ nicht. In kurzen theoretischen und praktischen Einheiten bekommen Sie einen ersten Einblick, was Verschiedenheit bedeutet, wie wir sie wahrnehmen und wie man mit ihr umgehen kann. Darüber hinaus werden Sie erfahren, wie Verständigung und Vertrauen zwischen Menschen unterschiedlicher kultureller Prägung im und durch den Sport gestärkt und gefördert werden kann.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen und Verbänden
Ort: Hamburg
Termin: Di., 04. April 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 21.03.17
Leitung: Nesrin Doghan Yaman
Gebühren: 10.00 / 15.00 / 20.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL-, Trainer, VM-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

VM 3.5.02

Führen mit Zielen oder gezielt führen?

Sie wollen die Kompetenzen Ihrer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen sowie Honorarkräfte bestmöglich nutzen und die Ziele Ihres Vereins erreichen? „Management by objectives“ (Führen mit Zielen) ist dafür ein Ansatz. In diesem Seminar lernen Sie einen ganzheitlichen Zielvereinbarungsprozess mit seinen einzelnen Bestandteilen kennen und prüfen seine Chancen und Risiken bzgl. der Anwendung in Ihrem Verein. Ebenfalls beleuchten wir den Reifegrad Ihrer Mitarbeiter/innen, um abwägen zu können, wieviel Freiheit, aber auch wieviel konkrete Weisung Ihre Mitarbeiter/innen brauchen, um motiviert und erfolgreich zu arbeiten. Es gibt ebenso Zeit für Austausch und Fragen, denn am Ende des Tages entscheiden Sie, ob das Führen mit Zielen gelingt oder es besser ist, gezielt zu führen.

Dieses Angebot ist auch als „Inhouse-Schulung“ für Ihren Verein buchbar. Stimmen Sie die individuellen Bedarfe und einen Termin dazu gern mit uns ab.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, wie z.B. Vorstände, Geschäftsführer/innen, Abteilungs-/Spartenleiter/innen sowie sonstige Personalverantwortliche und Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Do., 18. Mai 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 04.05.17
Leitung: Olivia Dorn
Gebühren: 45.00 / 67.00 / 90.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



Fortbildungen

3.5 Management und persönliche Kompetenzentwicklung

VM 3.5.03 / 3.5.06 / 3.5.09

Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt

Auf Grund der großen Nachfrage und der zunehmenden Notwendigkeit, eine nachhaltige Präventionshilfe gegen Konflikte und Gewalt in unseren Sportbereichen vorzuhalten, reagiert der Hamburger Sportbund mit einer Weiterqualifizierung „Konfliktprävention“. In dieser Fortbildung lernen Sie effektives Konfliktmanagement, in dem Sie Spannungen frühzeitig erkennen, offen damit umgehen und diese gewinnbringend für alle Beteiligten auflösen. Mit wirkungsvollen Techniken trainieren Sie ein lösungsorientiertes Verhalten in schwierigen Situationen. Ein konstruktiver Umgang mit Konflikten ist motivierend und leistet so einen wertvollen Beitrag für mehr Freundlichkeit im Sport.

Inhalte:

- Konfliktarten
- Konflikte erkennen
- Konfliktanalyse und -analyse
- Konfliktlösungen

Zielgruppe: Übungsleiter/innen, Trainer/innen, ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen/Verbänden, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 10. Juni 2017 (VM 3.5.03)
Sa., 09. September 2017 (VM 3.5.06)
Sa., 18. November 2017 (VM 3.5.09)

Zeit: 09 - 16 Uhr

Anmeldung: bis 28.05.17 (VM 3.5.03)
bis 27.08.17 (VM 3.5.06)
bis 05.11.17 (VM 3.5.09)

Leitung: Rebekka S. Henrich, Frank Schein

Gebühren: 10.00 / 20.00 / 30.00

Hinweis: Diese Lehrgänge werden mit 8 LE zur Verlängerung von ÜL-, Trainer-, VM-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

VM 3.5.04

Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport (Tagesseminar)

Wollen Sie „Fit für die Vielfalt“ werden? Dieses Tagesseminar ist eine kompakte, aber intensive Trainingseinheit in Theorie und Praxis. Es werden die Begriffe Vielfalt, Kultur, Werte und Normen in ihren einzelnen Aspekten beleuchtet sowie Anregungen für einen Dialog und Austausch mit Menschen verschiedener Kulturen gegeben. In verschiedenen spielerischen und praktischen Einheiten lernen Sie, wie man Sport dazu einsetzen kann, um Menschen unterschiedlicher Kulturen zusammenzubringen und die Verständigung untereinander zu unterstützen. Auch wird diskutiert, wie Sie mit kulturell bedingten Unterschieden im Sport und in Ihrer Vereinspraxis umgehen können.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen/Verbänden, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 24. Juni 2017

Zeit: 10 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 11.06.17

Leitung: Nesrin Doghan Yaman, Meike Woller

Gebühren: 20.00 / 30.00 / 40.00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL-, Trainer-, VM-Lizenzen und der JuLeiCa anerkannt.

VM 3.5.05

Hier bin ich! Selbstbewusstes und überzeugendes Auftreten

Ob als Trainer/in, Redner/in, Moderator/in oder sonstige/r Vertreter/in Ihres Vereins stehen Sie vor Gruppen und überzeugen neben Fach- und Methodenkompetenz vor allem durch Ihr Auftreten. Körpersprache und Stimme bewusst einzusetzen, sich selbst gut einzuschätzen sowie einen ganz persönlichen Stil zu haben, sind wichtige Faktoren für einen erfolgreichen Auftritt, mit dem Sie Menschen begeistern, überzeugen und bewegen. In diesem Kurs lernen Sie mehr über Ihre eigene Wirkung und Wahrnehmung und arbeiten an Ihrem selbstbewussten und überzeugenden Auftritt. Mit vielen praktischen Übungen wird die Ausdruckskraft jedes Einzelnen gefördert und gestärkt. Wir arbeiten in einer vertraulichen Atmosphäre, so dass die Teilnahme zu einer Chance wird, die es so im echten Leben nicht gibt.

Zielgruppe: Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: So., 25. Juni 2017

Zeit: 10 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 11.06.17

Leitung: Olivia Dorn

Gebühren: 45.00 / 67.00 / 90.00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung sowie zur Verlängerung von ÜL-, Trainer- und VM-Lizenzen anerkannt.





VM 3.5.07

So ein Stress! Strategien im Umgang mit Stress und Zeitnot

Beruf, Ehrenamt, Familie, Hobbies etc. unter einen Hut zu bringen lässt uns schnell mal in Stress und unter Zeitnot geraten. Stress entsteht durch äußere Faktoren und durch unsere eigene Einstellung dazu. Der Gegenspieler von Stress ist Freude am Tun. Treffen Sie eine Entscheidung gegen den Stress und unterstützen Sie dies z. B. durch eine zu Ihnen passende Planung oder konsequentes NEIN sagen. Einigen von Ihnen wird eine detaillierte Planung „entstressen“, andere möglicherweise eine großzügige und flexible Vorgehensweise. Individuell passende Techniken und Verhaltensweisen gilt es zu entdecken und auszuprobieren.

Inhalte:

- Individuelle Zeitdiebe und Stressoren identifizieren
- Haltungen zum Zeit- und Stressmanagement
- Strategien für den Umgang mit Zeit und Stress

Zielgruppe: Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 23. September 2017
Zeit: 9 - 18 Uhr
Anmeldung: bis 10.09.17
Leitung: Kerstin Ratzeburg
Gebühren: 40.00 / 60.00 / 80.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 10 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.5.08

Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport (Intensivseminar)

Lassen Sie sich für ein Wochenende voll neuer Ansätze integrativer Arbeit begeistern. Sich zwei ganze Tage mit Vielfalt zu beschäftigen, wird Ihren Blick auf Menschen ebenso verändern wie den auf Ihre Organisation. Zumal Sie diese Vielfalt umfassend diskutieren, aber auch konkret erfahren: in praktischen Übungen, die teils den Körper und stets den Geist in Bewegung bringen. Gemeinsam mit den Fachreferenten werden Sie einen Blick auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen verschiedenen Kulturen werfen, ihre eigene kulturelle Prägung hinterfragen und lernen, die Perspektive zu wechseln. Darüber hinaus werden Sie über kulturell bedingte Verständigungsprobleme und Situationen in Ihrer Vereinsarbeit sprechen und Lösungsstrategien für die Vereinspraxis entwickeln. Die theoretischen Einheiten werden durch spielerische und praktische Übungen zur Stärkung des Miteinanders im Sport aufgelockert.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen/Verbänden, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa./So., 04. und 05. November 2017
Zeit: Sa., 9 - 18 Uhr + So., 9 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 22.10.17
Leitung: Nesrin Doghan Yaman, Meike Woller
Gebühren: 30.00 / 45.00 / 60.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 12 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL-, Trainer-, VM-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.



Anzeige

Mmm...

mehr gemeinsam erleben!

Für ein gemeinsames Erlebnis mit Familie, Freunden und Vereinskollegen

Beim Essen einer Tafel Schokolade verbrennt man vier Kalorien. Sport kann so einfach sein! Probieren Sie es selbst!



Meßberg 1, nur zwei Stationen vom Hauptbahnhof entfernt, 20095 Hamburg, Tel.: 040 41 91 230-0, gruppen@chocoversum.de, www.chocoversum.de



3.6 Fachforen

Vereins- und Verbandsentwicklung



Nutzen Sie auch in 2017 die Fachforen, um Ihre Organisation mit neuen Impulsen für die Vereins- und Verbandsentwicklung in strategischen Fragen weiterzuentwickeln.

Die Fragen lauten:

- **Wohin steuert der Wettkampfsport und wie können Sie ihn zukunftssicher aufstellen?**
- **Wie entwickeln Sie Ihre Geschäftsstelle als Dienstleister und Visitenkarte weiter?**
- **Wie können Sie Vereins- und Verbandsziele strategisch und wirtschaftlich absichern?**
- **Welche Wege führen Sie zu neuen Mitgliedern?**

Holen Sie sich neben praktischen Tipps auch das nötige Handwerkszeug, die Entwicklung Ihrer Organisation selbst zu gestalten!

Zusätzlich in 2017: Machen Sie sich fit im Bereich Ehrenamt und freiwilliges Engagement. Lernen Sie Strategien und Instrumente kennen, mit denen Sie:

- neue Ehrenamtliche und Engagierte für die Vereins- und Verbandsarbeit gewinnen,
- es schaffen, dass Ihnen die Engagierten lange erhalten bleiben,
- Vorstandsarbeit nicht nur wieder attraktiv sondern auch effizient wird,
- ehrenamtliches und freiwilliges Engagement nachhaltig absichern,
- das Engagement für Geflüchtete und von Geflüchteten stärken.

Nutzen Sie die Fachforen, um sich im intensiven Dialog auszutauschen sowie neue Ideen, Lösungen und Strategien für die eigene Organisation mitzunehmen, melden Sie sich an.



VM 3.6.01

Im Umfeld verändert sich etwas – Chance oder Risiko für die Vereinsentwicklung?

Das Umfeld von Sportvereinen gerät zunehmend in Bewegung: Die Einführung der Ganztagschule, sich verändernde Sportgewohnheiten von Kindern und Jugendlichen, Erwachsenen bis hin zu älteren Menschen oder die zunehmende Konkurrenz durch andere Anbieter von Sport und Bewegung sind Herausforderungen für die Vereinsentwicklung. Und es gibt noch mehr... Immer wenn das Umfeld in Bewegung gerät, tun dies auch die Sportvereine. Vereine beziehen viele wichtige Ressourcen aus ihrem Umfeld. Deshalb brauchen sie Strategien, mit denen sie erfolgreich ihre Zukunft sichern. Der Schlüssel für die Vereinsentwicklung liegt also immer öfter außerhalb des Vereins. Die Teilnehmenden bekommen neue Perspektiven und erfolgreiche Ansätze ihrer Realisierung für ein Umfeldmanagement, einen Einblick in Anforderungen des Umfeldmanagements und Möglichkeiten ihrer Bewältigung sowie Orientierung hinsichtlich der eigenen Möglichkeiten und Grenzen.

Um an einem ganz konkreten Beispiel einen Einblick zu bekommen, wie erfolgreiches Umfeldmanagement aussehen kann, haben wir Henning Harnisch eingeladen. Der Basketball-Europameister von 1993 und jetzige Vizepräsident von Alba Berlin berichtet über die „erfolgreiche Praxis“, mit der sein Verein es in einem schwierigen Umfeld geschafft hat, neue Zugänge zu seinen Zielgruppen zu finden, erfolgreiche Netzwerke mit einem Mehrwert für den eigenen Verein zu knüpfen und seine Attraktivität über die gezielte Entwicklung des Vereinsprofils für Mitglieder wie potenzielle Partner zu steigern. Nutzen Sie seine Erfahrung für sich und Ihren Verein und melden sich an!

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte aus Vereinen/Verbänden, Abteilungs- und Spartenleiter, Projektmitarbeiter/-koordinatoren, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Mi., 08. Februar 2017
Zeit: 18 – 21 Uhr
Anmeldung: bis 25.01.17
Leitung: Henning Harnisch
Gebühren: 10.00 / 15.00 / 20.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.6.02

Wettkampfsport neu aufgestellt

Der Wettkampfbetrieb ist das Herzstück der Sportfachverbände – er sorgt für die Bindung an und die Begeisterung für eine Sportart. Jedoch ist der Wettkampfsport der Verbände in den letzten Jahren zahlreichen Veränderungen ausgesetzt. Beispielhaft seien hier nur der demographische Wandel, neue Sportmotive, die Trends der Zeitkultur, die Neuerungen im IT-Bereich oder auch die veränderten Formen des ehrenamtlichen Engagements genannt. Es ist daher an der Zeit, dass die Verbände ihre über die Jahre bewährten Systeme kritisch überprüfen und Chancen nutzen, die sich für ein attraktives und zukunftsfähiges Wettkampfwesen bieten. Dazu können neue Wettkampfformate im Jugend- und Erwachsenenbereich ebenso beitragen wie angepasste Wettkampfsysteme (z. B. Ligastruktur, regionale Einteilung) oder zeitgemäße Organisationsstrukturen und -prozesse (z. B. im Pass- bzw. Meldewesen), bei den Spielansetzungen oder beim Ergebnisdienst. Im Rahmen des Seminars sollen die auf den Wettkampfsport einwirkenden Herausforderungen betrachtet, bereits bestehende Wettkampfsysteme einer kritischen Bestandsaufnahme unterzogen und Ansatzpunkte für Veränderungen gesammelt werden.

Ihr Nutzen

- Die Teilnehmer(innen) setzen sich intensiv mit den Herausforderungen an das Wettkampfwesen in Ihrem Sportverband auseinander
- lernen verschiedene Ansatzpunkte kennen, um das Wettkampfwesen attraktiver zu gestalten
- und profitieren von den Ideen und Anregungen anderer Verbände.

Inhalte

- Diskussion der aktuellen Herausforderungen für den Wettkampfsport
- Entwicklung von Ansatzpunkten zur Gestaltung eines attraktiven und zeitgemäßen Wettkampfwesens.

Zielgruppe: Vertreter/innen von Landesfachverbänden mit Zuständigkeiten im Wettkampfsport, Interessierte

Ort: Hamburg
Termin: Mi., 15. Februar 2017
Zeit: 10 – 17 Uhr
Anmeldung: bis 01.02.17
Leitung: Veronika Rücker
Gebühren: 95.00 / 105.00 / 115.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



Die Fachforen „Vereins- und Verbandsentwicklung“
(VM 3.6.02 – 05) werden in einer Zusammenarbeit
des Hamburger Sportbundes und der
Führungs-Akademie des DOSB angeboten



VM 3.6.03

Neue Impulse für die Vereins- und Verbandsgeschäftsstelle

Geschäftsstellen bearbeiten Sachthemen, sind Ansprechpartner, Wissensträger und Visitenkarte für den Verein oder Verband. Dabei kommt es im Wesentlichen auf die Qualität von Leistungen und Ergebnissen an. Um dieser Anforderung gerecht werden zu können, ist es erforderlich, den Begriff Qualität für sich selbst zu bestimmen und die erforderlichen Instrumente für die Gestaltung und Sicherung von Qualität zu kennen. Erst dann wird es möglich, den zweckmäßigen Einsatz von Ressourcen abzuleiten sowie Strukturen und Verfahren zu entwickeln. Dazu müssen vor allem Aufgaben- und Arbeitsprozesse festgelegt und so dokumentiert werden, dass die Geschäftsstellenarbeit nachvollziehbar ist. Das Thema Qualität ist ein zentraler Begriff, unter dem die verschiedenen Aspekte der Geschäftsstellenarbeit mit dem Ziel eines Managementplans für die eigene Geschäftsstelle thematisiert werden. Der Schwerpunkt liegt neben der Vermittlung von theoretischem Hintergrundwissen auf der Gestaltung von praxisnahen „Prozessen“ – grundsätzlich und mit Blick auf die konkrete Situation der Teilnehmer(innen). Entscheidender Leitgedanke ist dabei, dass es nicht in erster Linie um theoretisch perfekte, sondern vor allem um pragmatisch-wirksame Lösungen geht.

Ihr Nutzen

- Die Teilnehmer(innen) entwickeln ein vertieftes Verständnis für Qualität als Schlüsselfaktor der Geschäftsstellenarbeit und für die Sicherung und Weiterentwicklung der Geschäftsstelle
- erhalten durch den Austausch untereinander einen zusätzlichen Erfahrungsschatz – insbesondere für das eigene Vorgehen vor Ort
- lernen erste Lösungen für das Vorgehen vor Ort
- einschließlich der Argumentation gegenüber Mitarbeiter(inne)n und ehrenamtlich Verantwortlichen.

Inhalte:

- Rahmenbedingungen, Rollenverständnis, Ziele und Strategie
- Aufbau- und Ablauforganisation
- Qualitätssicherung
- Konkretes Vorgehen vor Ort

Zielgruppe: Leiter/innen der Geschäftsstellen von Großsportvereinen und Sportfachverbänden

Ort: Hamburg

Termin: Di., 25. April 2017

Zeit: 10 – 17 Uhr

Anmeldung: bis 11.04.17

Leitung: Peter Rücker

Gebühren: 95.00 / 105.00 / 115.00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.6.04

Vereins- und Verbandsziele strategisch und wirtschaftlich absichern

Sportorganisationen haben zunehmend Schwierigkeiten ausreichend Mittel zur Verfolgung ihrer Ziele zur Verfügung zu haben. Die Ursachen dafür sind unterschiedlich: Zuwendungen öffentlicher Stellen stagnieren oder werden gekürzt, Sponsoren oder andere Finanzquellen sind nicht verlässlich. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an die Sicherstellung der Finanzierung zur Verfolgung der eigenen Ziele kontinuierlich. Wie schafft man als Verband bzw. Verein diesen Spagat und behält die eigenen Ziele trotz dieser Schwierigkeiten im Blick? Die Antwort ist die zielorientierte Steuerung des Managements der Finanzen in der eigenen Organisation. Die zielorientierte Steuerung eines Vereins wie eines Verbands und das Treffen betriebswirtschaftlicher Entscheidungen erfordern fundierte Kenntnisse in den Bereichen Finanzmanagement und Controlling. Im Seminar werden bewährte und moderne Instrumente des strategischen und operativen Controllings als Impulse für die eigene Organisation praxisgerecht dargestellt und bearbeitet.

Prof. Dr. Lutz Thieme, Professor für Sportmanagement an der Hochschule Koblenz, beleuchtet das Thema aus verschiedenen Perspektiven und vermittelt vielseitige Einblicke in ein kennzahlenorientiertes Controlling im Hinblick auf die aktuellen Anforderungen für Sportorganisationen.

Ihr Nutzen

- Die Teilnehmer/innen lernen Werkzeuge der Betriebswirtschaft kennen
- um Ihre Finanzsituation fundiert einschätzen und richtige Entscheidungen zur Absicherung der Vereins- und Verbandsziele treffen zu können
- lernen die Anforderungen an ein modernes und entscheidungsorientiertes Rechnungswesen und Controlling kennen.

Inhalte

- Finanzmanagement im Überblick, Erfassung der Finanzsituation eines Verbands/Vereins
- Voraussetzungen im internen Rechnungswesen, Herausforderungen und Besonderheiten der strategischen Zielplanung und des Controlling in Verbänden
- Instrumente des strategischen und des operativen Controllings in der Praxis.

Zielgruppe: Vorsitzende, Präsidiumsmitglieder und Geschäftsführer von Vereinen/Verbänden

Ort: Hamburg

Termin: Di., 04. Juli 2017

Zeit: 10 – 17 Uhr

Anmeldung: bis 20.06.17

Leitung: Prof. Dr. Lutz Thieme

Gebühren: 95.00 / 105.00 / 115.00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.6.05

Offensive Wege zu neuen Mitgliedern

Das Thema Mitgliederentwicklung ist seit Jahren ein Dauerbrenner im organisierten Sport. Die Möglichkeiten, diese Entwicklung als Verein positiv zu beeinflussen, sind sehr vielfältig und abhängig von zahlreichen Faktoren. Ansatzpunkte gibt es auf der einen Seite in der Angebots-, Preis-, und Kommunikationspolitik, auf der anderen aber auch in der Vertriebspolitik eines Vereins. In diesem Seminar steht die Erarbeitung eines Vertriebskonzeptes für (Groß-) Sportvereine im Vordergrund. Mit einem bewussten Blick auf die Ansätze im Vertrieb von Wirtschaftsunternehmen wird erarbeitet, wie Vereine neue und kreative Wege zur Mitgliederentwicklung ableiten können.

Folgende Fragestellungen werden diskutiert: Welche Vertriebswege werden bereits von Sportvereinen genutzt? Welche Methodiken werden in der freien Wirtschaft eingesetzt, um zusätzliche Potenziale zu heben? Welche Unterschiede bestehen zwischen Neugewinnung und Bindung von Mitgliedern? Wie kann ein Prozess aussehen, mit dem heterogene Zielgruppen mit vielfältigen Erwartungen und Ansprüchen gewonnen werden können?

Ihr Nutzen

- Sie erkennen die Möglichkeiten, die mit alternativen, offensiven Wegen zur Gewinnung verschiedener Zielgruppen verbunden sind, sie reflektieren Ihre bestehenden Prozesse und erarbeiten sich Ansatzpunkte für Optimierungen, Sie profitieren vom systematischen Erfahrungsaustausch und Best-Practices sowie von Ideen aus anderen Feldern.

Inhalte

- Vertrieb als Serviceleistung in Abgrenzung zum Verkauf und im Kontext von Gemeinnützigkeit
- Einbettung der Vertriebspolitik in den Gesamtkontext Marketing und strategische Mitgliederentwicklung
- kreative Gewinnungsinstrumente und Wege abseits der bekannten Wege
- Haltung und Kompetenzen der beteiligten Mitarbeiter/innen.

Zielgruppe: Führungskräfte und Geschäftsführer/innen aus Großsportvereinen

Ort: Hamburg

Termin: Mi. u. Do. 15. und 16. November 2017

Zeit: Mi., 10.30 - 18.00 und Do., 09.00 - 16.30 Uhr

Anmeldung: Bitte direkt an die Führungs-Akademie des DOSB, Tel. 0221/221 220 13,

info@fuhrungs-akademie.de

Leitung: Florian Kaiser, Dr. Jörg Reinhardt

Gebühren: 230.00 / 230.00 / 395.00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 15 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

3.7 Fachforen

Ehrenamtliches Engagement



VM 3.7.01

Viele Menschen wollen sich engagieren, aber warum keiner bei uns?

Sportvereine und -verbände haben das Gefühl, ein immer größeres Problem bei der Gewinnung neuer Engagierter zu haben. Scheinbar oft vergeblich versuchen sie Ehrenamtliche zu finden, die Wettkämpfe mit organisieren, hier und dort ein Projekt übernehmen oder sogar ein Vorstandsamt – und das alles freiwillig! Wenn Sie erfahren wollen, was Menschen motiviert, sich zu engagieren, was Ihr Verein oder Verband diesen Menschen bieten kann und mit welchen Instrumenten Engagierte erfolgreich gewonnen werden können, dann melden Sie sich an. In der Veranstaltung wird in einer Mischung aus Inputs, konkreten Übungen und Austauschformaten gearbeitet.

Inhalte:

- Motivationen für freiwilliges Engagement im Sport
- Aktivierung von Vereinsmitgliedern und Gewinnung von außerhalb
- Aufgabenprofile und attraktive Engagementangebote entwickeln
- von der Erstinformation zum Erstgespräch.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte aus Vereinen/Verbänden, Abteilungs- und Spartenleiter/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Mi., 01. Februar 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 18.01.17
Leitung: Akademie für Ehrenamtlichkeit
Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



VM 3.7.02



Gemeinsam für die gute Sache?! – Engagierte bei der Arbeit mit Geflüchteten

Integration durch Sport ist ein hilfreicher Weg, um Geflüchteten das Ankommen in Deutschland zu erleichtern. In der Realität zeigen sich dabei jedoch verschiedene Hürden und die Integration von Geflüchteten in die Sportangebote funktioniert vor allem dann, wenn die freiwillig Engagierten, neben ihrer Einsatzbereitschaft auch viel Flexibilität und interkulturelle Kompetenz einbringen. Denn die, die in dem Bereich aktiv sind, haben oft mit besonderen Herausforderungen zu tun: von der Sprachbarriere über wechselnde Teilnehmende bei Angeboten bis hin zu unterschiedlichen Spielweisen. Damit Freiwillige im Bereich der Integrationsarbeit weiter am Ball bleiben oder neue Freiwillige für die Arbeit mit Geflüchteten Menschen gewonnen werden, ist es sinnvoll, ein besonderes Augenmerk auf die Begleitung, Unterstützung aber auch Vorbereitung auf die Tätigkeit der Engagierten zu legen.

Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit sich über die Besonderheiten des Engagements in der Arbeit mit Geflüchteten im Verein auszutauschen sowie Inhalte und Instrumente einer spezifischen und motivierenden Einarbeitung und Begleitung von Engagierten in diesem Bereich kennenzulernen.

Inhalte:

- Themen der Vorbereitung/Einarbeitung für Freiwillige im Bereich der Arbeit mit Geflüchteten (u.a. Sensibilisierung für die konkrete Situation der Geflüchteten, interkulturelle Grundkompetenz)
- Wege der guten Begleitung und Unterstützung für die Freiwilligen
- Umgang mit Sprachbarrieren
- Arbeit mit Geflüchteten im Verein verankern.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte aus Vereinen/Verbänden, Abteilungs- und Spartenleiter/innen, Interessierte

Ort: Hamburg
Termin: Do., 27. April 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 13.04.17
Leitung: Akademie für Ehrenamtlichkeit
Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.7.03

Ehrenamt, nichts als undankbares Engagement?

Die Anerkennung des Engagements für den Sportverein oder Verband ist eine wichtige Grundlage zur langfristigen Bindung der Engagierten, die man als Organisation mit viel Mühe für sich gewonnen hat. Aber Anerkennungskultur ist sehr viel mehr als das Zahlen einer Aufwandsentschädigung, der Erhalt einer Ehrennadel oder die Teilnahme am jährlichen Grünkohlessen: Vom alltäglichen Dankeschön, über Qualifizierungsmöglichkeiten, Aufwandsentschädigungen, Geschenke, persönliche Gespräche, Mitsprachemöglichkeiten bis hin zu Engagementnachweisen gibt es viele Möglichkeiten, den heutigen Bedürfnissen von Engagierten nach Anerkennung gerecht zu werden. Denn Wertschätzung und Anerkennung sorgen zum einen dafür, dass Engagierte merken, dass ihr Engagement gesehen wird und wichtig ist. Zum anderen führt eine gelebte Anerkennungskultur zu einer positiven Grundatmosphäre zwischen den Engagierten, was ebenfalls ein wichtiger Faktor ist, um sich weiterhin zu engagieren.

Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie in Ihrer Organisation eine Kultur der Anerkennung und des Engagements (weiter-)entwickeln können, die den unterschiedlichen Bedürfnissen nach Anerkennung gerecht wird, damit die Engagierten auch langfristig motiviert sind und „bei der Stange“ bleiben.

Inhalte:

- Unterschiedliche Formen der Anerkennung
- angemessene Anerkennungskultur im Verein entwickeln und etablieren
- Grundregeln der Anerkennung im ehrenamtlichen Engagement.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte aus Vereinen/Verbänden, Abteilungs- und Spartenleiter/innen, Interessierte

Ort: Hamburg
Termin: Di., 16. Mai 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 02.05.17
Leitung: Akademie für Ehrenamtlichkeit
Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



VM 3.7.04

Engagieren ja, aber bloß nicht im Vorstand!

Für viele Vereine und Verbände ist es eine Herausforderung, Vorstandsposten ehrenamtlich zu besetzen. Vor allem Jüngere schreckt ein vermeintlich verstaubtes Bild von der Vorstandsarbeit ab. Manchmal ist es aber auch die fehlende Offenheit für frischen Wind von außen, neue Formen der Vorstandsarbeit oder eine Frage zeitgemäßer Strukturen. Die Veranstaltung bietet Ihnen die Möglichkeit, Impulse und erfolgreiche Beispiele für eine innovative Weiterentwicklung der Vorstandsarbeit zu diskutieren. Sie eröffnet Ihnen damit eine weitere Möglichkeit der Ehrenamtsförderung sowie zur Lösung der Herausforderungen zeitgemäßer Vorstandsarbeit und der Besetzung von Ämtern.

- Zielgruppe:** Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte aus Vereinen/Verbänden, Abteilungs- und Spartenleiter/innen, Interessierte
- Ort:** Hamburg
- Termin:** Mi., 21. Juni 2017
- Zeit:** 18 - 21 Uhr
- Anmeldung:** bis 07.06.17
- Leitung:** Akademie für Ehrenamtlichkeit
- Gebühren:** 16.00 / 24.00 / 32.00
- Hinweis:** Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



VM 3.7.05

Raus aus der Unterkunft – Rein ins Engagement: Geflüchtete für Ehrenämter in meinem Verein gewinnen

Für Vereine stellt sich nicht nur die Frage, wie sie Angebote für geflüchtete Menschen machen können, sondern auch, wie Geflüchtete selbst als Freiwillige für die Arbeit im Verein gewonnen werden können. Die Veranstaltung trägt aktuelle Erkenntnisse zusammen und zeigt Wege auf, wie Engagement von Geflüchteten in Vereinen gestaltet und damit auch eine verstärkte Einbindung und Integration in das Vereinsleben ermöglicht werden kann.

In der Veranstaltung wird folgenden Fragen nachgegangen: Welche Informationen brauchen Geflüchtete, um sich im Verein ehrenamtlich zu engagieren? Welche Engagementbereiche eignen sich für geflüchtete Menschen besonders? Was müssen Vereine bereitstellen, damit Geflüchtete sich engagieren können und wollen? Und was sollte bei der Gewinnung und Begleitung von Geflüchteten als Freiwillige besonders beachtet werden?

- Inhalte:**
- Einsatzfelder von Geflüchteten im Verein
 - Gewinnungswege
 - Einarbeitung und Begleitung von Geflüchteten im Engagement
 - Zusammenarbeit von neuen und alten Freiwilligen konstruktiv gestalten
 - Umgang mit Sprachbarrieren.

- Zielgruppe:** Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte aus Vereinen/Verbänden, Abteilungs- und Spartenleiter/innen, Interessierte
- Ort:** Hamburg
- Termin:** Di., 12. September 2017
- Zeit:** 18 - 21 Uhr
- Anmeldung:** bis 29.08.17
- Leitung:** Akademie für Ehrenamtlichkeit
- Gebühren:** 16.00 / 24.00 / 32.00
- Hinweis:** Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.7.06

Ehrenamt, wenn schon nicht für immer, dann wenigstens für ewig!

Die Suche nach einem neuen Vorstand oder einem Freiwilligen beginnt oft kurz vor einer Wahl, wenn die Arbeit an einem Projekt oder Auftrag unmittelbar bevorsteht oder ganz unverhofft jemand ausfällt. Ehrenamtliches und freiwilliges Engagement langfristig abzusichern und so „Engpässe“ zu verhindern ist etwas, das im Alltag des Vereins und Verbands oft zu kurz kommt. Wie man es schafft, trotz der Anforderungen des alltäglichen Vereins- und Verbandsmanagements trotzdem langfristig zu denken und zu handeln, ist Thema dieser Veranstaltung. Sie vermittelt dazu theoretische Kenntnisse und praktische Beispiele, wie Vereine oder Verbände die Ehrenamtsförderung strategisch verankern. Mit Blick auf die Zukunft werden Sie mit Instrumenten und Handwerkszeug bekannt gemacht, mit dem Sie in Ihrer Organisation einen Ansatz zur strategischen Ehrenamtsförderung entwickeln können.

- Inhalte:**
- Einführung in das Strategische Freiwilligenmanagement
 - Lebenszyklus des Freiwilligen Engagements im Sport
 - Entwicklung einer Engagementstrategie für den eigenen Verein
 - Ehrenamtsförderung als kontinuierliche Aufgabe etablieren.

- Zielgruppe:** Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte aus Vereinen/Verbänden, Abteilungs- und Spartenleiter/innen, Interessierte
- Ort:** Hamburg
- Termin:** Mi., 22. November 2017
- Zeit:** 18 - 21 Uhr
- Anmeldung:** bis 08.11.17
- Leitung:** Akademie für Ehrenamtlichkeit
- Gebühren:** 16.00 / 24.00 / 32.00
- Hinweis:** Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



4. Aus- und Fortbildungen der HSB-Fachverbände

Ansprechpartner/innen der Hamburger Sportfachverbände:

Ausbildungslehrgänge zur Erlangung der sportartspezifischen Trainer/innen-C-Lizenz (1. Lizenzstufe) und der Trainer/innen-B-Lizenz (2. Lizenzstufe) werden von den jeweiligen Landesfachverbänden zusammen mit dem Hamburger Sportbund (HSB) durchgeführt. Die Lizenz-Ausbildungen haben entweder die Ausrichtung Breitensport (T-C B / T-B B) oder Leistungssport (T-C L / T-B L).

Fortbildungsveranstaltungen zur Verlängerung der jeweiligen Lizenzen bieten ebenfalls die zuständigen Fachverbände an. Eine Lizenzverlängerung ist ebenso durch die Teilnahme an sportartenübergreifenden Fortbildungsangeboten des HSB-Bildungsprogramms – nach Rücksprache mit dem/der zuständigen Fachverbands-Lehrwart/in – möglich.

Zu den einzelnen Lehrgängen werden gesonderte Ausschreibungen durch die Fachverbände herausgegeben. Weitere Informationen erteilen das Bildungsreferat des HSB (Kerstin Klante, Tel: 41908-226, E-Mail: k.klante@hamburger-sportbund.de) und die jeweils zuständigen Fachverbands-Lehrwart/innen.

AMERICAN FOOTBALL

American Football Verband Hamburg e.V.
www.afvhamburg.de

BADMINTON

Hamburger Badminton-Verband e.V.
www.hamburg-badminton.de

BAHNENGOLF

Hamburger Bahnengolf Verband
www.minigolfhamburg.de

BASEBALL & SOFTBALL

Hamburger Baseball und Softball Verband e.V.
www.hbvnet.de

BASKETBALL

Hamburger Basketball-Verband e.V.
www.basket-hamburg.de

BEHINDERTEN-/REHASPORT

Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Hamburg e.V.
www.brs-hamburg.de

BERGSTEIGEN/KLETTERN

Deutscher Alpenverein, Sektion Hamburg und Niederelbe e.V.
www.dav-hamburg.de

BOXEN

Hamburger Amateur-Box-Verband e.V.
www.habv.de

EIS- UND ROLLSPORT

Hamburger Eis- und Rollsportverband e.V.
www.herv.de

FECHTEN

Hamburger Fecht-Verband e.V.
www.fechten-hamburg.de

FUSSBALL

Hamburger Fußball-Verband
www.hfv.de

GOLF

Hamburger Golf-Verband e.V.
www.golfverband-hamburg.de

HANDBALL

Hamburger Handball-Verband e.V.
www.hamburgerhv.de

HOCKEY

Hamburger Hockey-Verband e.V.
www.hamburg hockey.de

JUDO

Hamburger Judo-Verband e.V.
www.hamburg-judo.de

JU-JUTSU

Hamburgischer Ju-Jutsu Verband e.V.
www.hjjv.net

KANU

Hamburger Kanu-Verband e.V.
www.hamburger-kanu-verband.de

KARATE

Hamburger Karate-Verband e.V.
www.karate-hamburg.de

KEGELN & BOWLING

Landesfachverband Hamburg für Kegeln und Bowling e.V.
www.lfv-hamburg.de





LEICHTATHLETIK

Hamburger Leichtathletik-Verband e.V.
www.hhlv.de

LUFTSPORT

Luftsportverband Hamburg e.V.
www.luftsport.hamburg.de

RADSPORT

Radsport-Verband Hamburg e.V.
www.radsport-hh.de

REITEN

Landesverband der Reit- und Fahrvereine
Hamburg e.V.
www.pferdesport-hamburg.de

RUDERN

Allgemeiner Alster-Club/Norddeutscher
Ruderer-Bund
www.alsterclub.de

RUGBY

Hamburger Rugby-Verband e.V.
www.hamburg-rugby.de

SCHACH

Hamburger Schachverband e.V.
www.hamburger-schachverband.de

SCHIESSSPORT

Schützenverband Hamburg und Umgegend e.V.
www.schuetzenverband-hamburg.de

SCHWIMMEN

Hamburger Schwimmverband e.V.
www.hamburger-schwimmverband.de

SEGELN

Hamburger Segler-Verband e.V.
www.hamburger-segler-verband.de

SKI

Verband Hamburger Ski-Vereine e.V.
www.vhsv.de

SQUASH

Hamburger Squash Verband e.V.
http://hamburg.dsqv.de

TAEKWONDO

Taekwondo Union Hamburg e.V.
www.taekwondo-hamburg.de

TANZEN

Hamburger Tanzsportverband e.V.
www.hatv.de

TAUCHSPORT

Hamburger Tauchsportbund e.V.
www.htsb-ev.de

TENNIS

Hamburger Tennis-Verband e.V.
www.hamburger-tennisverband.de

TISCHTENNIS

Hamburger Tisch-Tennis Verband e.V.
www.tt-maximus.de

TURNEN & GYMNASTIK

Verband für Turnen und Freizeit e.V.
www.vtf-hamburg.de

VOLLEYBALL

Hamburger Volleyball-Verband e.V.
www.hvbv.de



HSB.VIBSS online – informativ und kompetent

Sie fragen sich, wie Sie in mit dem Thema Mindestlohn in Ihrem Verein umgehen sollen oder mit welchen neuen Ideen sie den Trainings- und Sportbetrieb mit mehr Abwechslung gestalten können? HSB.VIBSS online hat die Antworten – und noch mehr!

HSB.VIBSS online ist das Informations- und Beratungstool des Hamburger Sports. Es steht Ihnen unter **hsb.vibss.de** rund um die Uhr zu Fragen des Vereins- und Verbandsmanagements sowie der Sportpraxis zur Verfügung.



Unsere Referentinnen und Referenten



Büchner, Frank
Selbstverteidigungsspezialist, einer von 10 Spezialisten weltweit für Giron Arnis/ Escrima, verschiedene Meistergrade im Taekwondo und Escrima.



Grützner, Martin
Sportlehrer, Physiotherapeut



Krempin, Jürgen
Diplomtrainer Leichtathletik, Sportmanager



Doghan Yaman, Nesrin
Diplom-Kauffrau, Interkulturelle Trainerin, Systemische Beraterin, Mitarbeiterin im Programm „Integration durch Sport“ des Hamburger Sportbundes



Hafemeister, Silvia
Dipl. DTB-Ausbilderin, Trainerin und Coach



Legge, Martin
Spiel- und Erlebnispädagoge, freiberuflich tätig als „Stadtfinder“ in den Bereichen: Stadtplanung, Gesundheitsförderung, Spielevents und Jugendarbeit



Dorn, Olivia
Freiberufliche Referentin u. a. für Sportverbände. Coach und Trainerin, Personalfachwirtin mit Ausbildung in Systemischer Beratung und Eignungsdiagnostik, Systemische Teamentwicklerin



Hansen, Thore
Geschäftsführer Point of Sailing Marketing GmbH, Dozent in Vereinsmanagement-Ausbildungen



Lemberger, Heike
Dipl. Ökotrophologin, Fitnesslehrerin und MTA (Medizinisch technische Assistentin). Ernährungsbetreuung von Leistungssportlern, Dozentin an der Universität Hamburg, Institut für Bewegungswissenschaft



Esser, Jörg
Sportwissenschaftler, Diplomtrainer des DOSB, Dozent in Vereinsmanagement-Ausbildungen



Harnisch, Henning
Vizepräsident beim Basketball-Bundesligisten Alba Berlin, dort zuständig für die Nachwuchsförderung



Matthiesen, Ernst
Freier Journalist und Filmemacher, Produzent von Dokumentationen und Reportagen für gemeinnützige Organisationen, Bildungseinrichtungen, TV-Anstalten sowie mittelständische Unternehmen



Fleischer, Renate
Dipl. Sportwissenschaftlerin



Henrich, Rebekka S.
Dipl. Sozialarbeiterin, Dipl. Kriminologin, Geschäftsführerin Zweikampfverhalten e.V., Coolness-/Anti-Aggressivitäts-Trainerin. Berufliche Schwerpunkte: Gewaltprävention, Integration, Sportsozialarbeit



Dr. Nagel, Gudrun
Dipl. Sportwissenschaftlerin, Bewegungs- und Gestalttherapeutin, Heilpraktikerin. Promotion an der Universität Hamburg zum Thema „Leibliches Lernen“



Franz, Hans-Jürgen
Sportphysiotherapeut, Betreuer verschiedener Sportteams, Gastreferent im Bereich Fort- und Weiterbildung an der DSHS Köln



Horn, Andreas
Dipl. Trainer, Sportfachwirt



Nagel, Volker
Dozent am Institut für Bewegungswissenschaft der Universität Hamburg. Arbeitsschwerpunkte: Methodik und Didaktik situativer Sportarten und des Seniorensports. Publikationen zu den Themen Wintersport, Ballsport-Vermittlung und Seniorensportkonzepte



Goetze, Ulrich
Steuerberater, Dozent Vereins- und Verbandsservice Frankfurt



Kaiser, Florian
Wissenschaftlicher Referent der Führungs-Akademie des DOSB, Beratung von Sportverbänden in Strategie- und Strukturentwicklungsprozessen



Naucke, Sven
Rechtsanwalt, Geschäftsführer eines Arbeitgeberverbandes, Dozent in Vereinsmanagement-Ausbildungen



Güven, Can
Selbstverteidigungsreferent für Landes- und Betriebssportverbände, verschiedene Meistergrade im Taekwondo und Kickboxen, mehrfacher Medaillengewinner internationaler Kampfsportturniere



Koch, Daniel
Dipl. Biologe, Referent in mehreren LSB-Bildungsprogrammen



Nyhuis, Anne
Redakteurin, PR-Referentin



Müller, Stefan

Studium der Sportwissenschaft, Lehrer im Schuldienst für Sport und Englisch. Athletik-Trainer und Leiter von HSB-Talentgruppen, Ausgebildeter Life Kinetik®-Trainer



Scheibenpflug, Günter

Sportphysiotherapeut



Tietjen-Hammer, Hanna

ARAG-Sportversicherung



Quast, Günter

Dipl. Finanzwirt, Steuerberater, Dozent in Vereinsmanagement-Ausbildungen



Schein, Frank

Projektmitarbeiter
„Integration durch Sport“



Wilhelm-Jörck, Tamara

Krankenschwester, Fachkraft für Gerontopsychiatrie und Demenz, Heilpraktikerin. Referentin u.a. für die Hamburger Angehörigenschule und das Diakonische Werk Hamburg



Rasch, Christian

Beschäftigt sich seit über 15 Jahren mit Computern und ist seit dem letzten Jahrhundert im Internet unterwegs. Aktuelle Tätigkeit als Projektleiter, SEO und Social Media Scout, außerdem Betreuung diverser Vereine bei deren Onlineaktivitäten



Schlegel, Stefan

Dipl. Sportwissenschaftler



Woller, Meike

Dipl. Sozialwirtin,
Trainerin für interkulturelle Kompetenz



Ratzeburg, Kerstin

Sportpädagogin, Betriebswirtin, Business-Coach



Schmitz, Herbert

Dipl. Psychologe



Dr. Reinnarth, Jörg

Geschäftsführer der Unternehmensberatung Cintellic Consulting Group, spezialisiert auf die Themen Kundenmanagement und Customer-Relationship-Management (CRM)



Spreckels, Christian

Diplom-Sportwissenschaftler und Diplom-Psychologe, Dozent am Fachbereich Bewegungswissenschaft der Universität Hamburg, Mentaltrainer für verschiedene Sportarten



Dr. Rott, Christoph

Doktor der Psychologie, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Gerontologie der Universität Heidelberg und am Deutschen Zentrum für Altersforschung



Surmann, Kai

Rechtsanwalt, selbstständiger Mitarbeiter und Partner in Anwaltskanzleien, Gutachter und Dozent im Bereich Datenschutz



Rücker, Peter

Dipl. Sportwissenschaftler, Geschäftsführer der Sportmanagementberatung „ruecker-consult“



Thiel, Matthias

Studienrat, freiberuflicher Dozent



Rücker, Veronika

Direktorin der Führungs-Akademie des DOSB, Beratung von Verbänden im Bereich der Organisations-Entwicklung, insbesondere zu Strategie- und Strukturfragen, Begleitung von Veränderungsprozessen



Prof. Dr. Thieme, Lutz

Professor für Sportmanagement an der Hochschule Koblenz/RheinAhrCampus Remagen, Experte für den Bereich Vereinsmanagement und -steuerung

Allgemeine Geschäfts- und Teilnahmebedingungen (AGB)

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME AN HSB-BILDUNGSVERANSTALTUNGEN

Voraussetzung für die Teilnahme an Bildungsveranstaltungen des Hamburger Sportbundes (HSB) ist die Vollendung des 16. Lebensjahres (bei B-Lizenzausbildungen des 18. Lebensjahres). Bei Anmeldungen von Minderjährigen zu HSB-C-Lizenzausbildungen (1. Lizenzstufe) ist eine schriftliche Befürwortung der Teilnahme durch den Verein vorzulegen. Für die Teilnahme an Lizenzausbildungen ist die Mitgliedschaft in einem Sportverein erforderlich.

ANMELDUNG UND TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Die Anmeldung zu einer Bildungsveranstaltung des HSB muss schriftlich per Post, Fax oder E-Mail erfolgen. Verwenden Sie dazu bitte das **Anmeldeformular** oder nutzen Sie die Möglichkeit der **Online-Anmeldung** unter **www.hamburger-sportbund.de** (im Bereich Service/Bildungsprogramm). Bei der Online-Anmeldung erhalten Sie eine elektronische System-Bestätigung, darüber hinaus senden wir Ihnen spätestens 14 Tage nach Eingang Ihrer Anmeldung eine Anmeldebestätigung zu. Nach Anmeldeschluss – in der Regel zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung – erhalten Sie eine verbindliche Seminarbestätigung mit allen notwendigen Informationen (Ort, Zeit, Ablauf etc.). Die Bearbeitung der Anmeldungen erfolgt in der Reihenfolge ihres Eingangs. Ist die Veranstaltung zum Zeitpunkt Ihrer Anmeldung bereits ausgebucht, bieten wir Ihnen die Aufnahme in eine Warteliste an.

GEBÜHREN UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Mit der Anmeldung erteilen Sie uns zur Abbuchung der Teilnahmegebühr ein **SEPA-Lastschriftmandat** gemäß SEPA-Bedingungen auf dem Anmeldeformular bzw. in der Online-Anmeldung. Die Abbuchung durch den HSB erfolgt in der Regel 10 Werktage nach der Veranstaltung. Wenn der HSB eine Lastschrift nicht einlösen kann, werden Ihnen zusätzlich zur Teilnahmegebühr die dem HSB entstandenen Rücklastschriftgebühren in tatsächlicher Höhe in Rechnung gestellt. Wenn eine Rechnung nicht innerhalb einer schriftlich gesetzten Frist beglichen wird, erhebt der HSB zusätzlich Mahngebühren in Höhe von 2,50 Euro (1. Mahnung) und 5,00 Euro (2. Mahnung). Bei Nichteinhaltung des letzten schriftlich gesetzten Zahlungstermins (2. Mahnung) wird ein gerichtliches Mahnverfahren eingeleitet.

Der bei den Veranstaltungen zuerst genannte, niedrigere Betrag gilt für Teilnehmer/innen, die einem Mitgliedsverein des Hamburger Sportbundes angehören. Der zweite Betrag gilt für Teilnehmer/innen aus HSB-Fachverbänden (ohne Mitgliedschaft in einem HSB-Verein), der dritte Betrag für Teilnehmer/innen, die keinem HSB-Verein/-Fachverband angehören. Grundsätzlich enthalten die Bildungsveranstaltungen des HSB keine Übernachtung und Verpflegung.

RÜCKTRITT DURCH DEN/DIE TEILNEHMER/IN

Der Rücktritt von einer HSB-Bildungsveranstaltung muss schriftlich (per Post, Fax oder E-Mail) erfolgen. Bei einem kurzfristigen Rücktritt, der weniger als 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn erfolgt, wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Teilnehmerbeitrages einbehalten. Erfolgt kein schriftlicher Rücktritt oder erhalten wir eine Absage erst am Seminartag oder nach Beginn der Veranstaltung, wird der Gesamtbeitrag fällig. Die vorgenannten Regelungen entfallen bei Stellung einer Ersatzperson durch den/die verhinderte Teilnehmer/in, dieses muss dem HSB-Bildungsreferat schriftlich vor Veranstaltungsbeginn angezeigt werden. Im Krankheitsfall ist ein ärztliches Attest vorzulegen, die Teilnahmegebühr wird in diesem Fall erstattet.

Die vorgenannten Regelungen gelten auch für Teilnehmende der Ausbildung zum Übungsleiter/in C-Lizenz Breitensport. D. h. erfolgen Absagen später als 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn oder gar nicht, werden die oben genannten Ausfallgebühren fällig.

RÜCKTRITT UND ÄNDERUNGEN DURCH DEN VERANSTALTER

Der HSB kann Bildungsveranstaltungen absagen, wenn sachlich gerechtfertigte Gründe vorliegen. Dazu zählen die Erkrankung des/der Dozenten/Dozentin oder die Unbrauchbarkeit bzw. Nichtnutzungsmöglichkeit von Lehrgangsräumen. Eine Bildungsveranstaltung kann ferner abgesagt werden, wenn die erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. Für die Durchführung von HSB-Seminaren und HSB-Ausbildungen sind in der Regel mindestens 10 Teilnehmer/innen notwendig. Liegen für eine Bildungsveranstaltung nicht genügend verbindliche Anmeldungen vor, so kann der HSB bis spätestens 10 Tage vor geplanten Beginn die Veranstaltung absagen. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden im Falle einer Absage durch den HSB zurückerstattet. Der HSB ist berechtigt, bei sachlich gerechtfertigten Gründen Bildungsveranstaltungen räumlich zu verlegen und/oder einen anderen Termin ersatzweise zu benennen.



WEITERE INFORMATIONEN

erteilt Ihnen gerne das Bildungsreferat des Hamburger Sportbundes:

Bildungsreferat / Kerstin Klante
Schäferkampsallee 1
20357 Hamburg
Tel. 040 / 419 08 – 226
k.klante@hamburger-sportbund.de
www.hamburger-sportbund.de





Hamburger Sportbund

Anmeldung

an den Hamburger Sportbund - Bildungsreferat -, Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg, Fax 040 / 419 08-230
Gläubiger-Identifikationsnr. DE18ZZZ00000278520

Anmeldung zum Seminar-Nr. / Lehrgangsbezeichnung

am

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße

Telefon

PLZ

Ort

E-Mail

Verein

Sportart/Funktion

Bitte unbedingt
E-Mail angeben!

Mit der Aufnahme meiner Adressdaten (inkl. Telefon) in eine Teilnahmeliste bin ich ☐ einverstanden ☐ nicht einverstanden.

Die AGB habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne ich an.

Datum/Unterschrift Teilnehmer/in

HSB-Vereinsnummer/Vereinsstempel/Unterschrift

Mitglied im Fachverband

Sportart

Auf Nachfrage ist die Mitgliedschaft nachzuweisen.

SEPA-Lastschriftmandat (Bildungsreferat)

Mandatsreferenz:

(wird vom HSB vergeben)

Name und Anschrift des Zahlungspflichtigen:

Hiermit ermächtige/n ich/wir den Hamburger Sportbund e.V. die von mir/uns zu entrichtenden Teilnahmegebühren in Höhe von _____ Euro für die o.a. Veranstaltung zu Lasten meines/unseres Kontos

IBAN des Zahlungspflichtigen:

BIC des Zahlungspflichtigen:

durch einmalige Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom Hamburger Sportbund e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum, Unterschrift/en Zahlungspflichtiger (bei Vereinen/Verbänden: Stempel)

Hinweis: Die oben stehenden persönlichen Angaben werden im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) vertraulich behandelt.

GUT INFORMIERT IM „DREIERPACK“

Sie wünschen eine Mischung aus gedruckten und elektronischen Informationen, aktuellen und hintergründigen Geschichten? Dann ist unser „Dreierpack“ genau richtig für Sie! Neben dem Magazin **sportwelt hamburg** liefert der HSB auf seiner Website unter www.hamburger-sportbund.de sowie mit seinem Newsletter eine runde Informationsmischung.



HSB-Newsletter: Sind Sie empfangsbereit?

Der Hamburger Sportbund versendet im 14-Tage-Rhythmus seinen elektronischen Newsletter per E-Mail. Wer den kostenlosen Informationsservice nutzen möchte, kann sein persönliches Abonnement über die HSB-Website unter www.hamburger-sportbund.de bestellen.



HSB-Website: Bewegung im Netz

Ob Nachrichten, eine Übersicht der HSB-Arbeitsgebiete, die „Sportwelt“ mit vielen „bewegenden“ Möglichkeiten, Sportkalender, Downloads oder den passwortgeschützten Mitglieder-Bereich „inside“: Der Internetauftritt des HSB unter www.hamburger-sportbund.de lohnt immer den Besuch.



sportwelt hamburg: jetzt entdecken

Das Magazin des HSB können Sie einfach per Post oder Fax bestellen. Coupon ausschneiden, ausfüllen und an folgende Anschrift senden: Hamburger Sportbund, Referat Öffentlichkeitsarbeit, Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg, Fax: 040 / 41908-230

meineabobestellung

sportwelt hamburg – die will ich entdecken!

Bitte liefern Sie mir **sportwelt hamburg** – das Magazin des Hamburger Sportbundes – per Post frei ins Haus. Das Abonnement für 4 Ausgaben jährlich kostet Euro 12,-.

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

PLZ/Ort: _____

E-Mail-Adresse: _____

Unterschrift _____

Hinweis:

HSB-Mitgliedsvereine und -verbände, Kooperationspartner sowie Institutionen der Hamburger Sportverwaltung und Sportredaktionen erhalten jeweils ein Exemplar pro Ausgabe von sportwelt hamburg kostenfrei zugestellt. Andere Bezieher oder Organisationen, die mehrere Exemplare wünschen, machen bitte von der Möglichkeit des Abonnements Gebrauch.

Die Zahlung erfolgt gegen Rechnung an die o.g. Anschrift.

Widerruf: Diese Bestellung kann ich innerhalb von zehn Tagen schriftlich beim Hamburger Sportbund e.V. widerrufen.

Modernisierung

Digitalisierung von offline zu online und mobil

- Kompatible, zukunftsfähige Infrastruktur
- Mitglieder-Management
- Mitglieder-Organisation

Neue Potenziale

zwischen Vereinen, mit Verbänden und Wirtschaftspartnern

- Kostensenkung
- Mehreinnahmen
- Synergien

DIE ZUKUNFT DES SPORTS

Verwaltungseffizienz

im Verein, vereins- und verbandsübergreifend

- Eindeutige Identifikation
- Eindeutige Legitimation
- Schnittstellen-Management

Nachhaltigkeit

für das Vereinsmanagement von morgen

- Mitgliederbetreuung
- Mitgliederbindung
- Ehrenamtsförderung

www.sportausweis.de/info

Zukunft beginnt heute:
Kontaktieren Sie unsere Vereins- und Verbandsbetreuung

Tel.: +49 (234) 58 71 00 14
Fax.: +49 (234) 58 71 00 29
E-Mail: info@sportausweis.de

DSA Deutsche Sportausweis GmbH
Massenbergstraße 9-13
D-44787 Bochum



SPORTPARTNER

für Verein | Schule | Sport & Freizeit | Event | Therapie | Fitness

ERHARD[®] SPORT

Erhard Sport GmbH
Berliner Straße 8 | 14797 Kloster Lehnin OT Damsdorf

Weitere Informationen und

Katalog anfordern unter **03382 703232**,
kontakt@erhard-sportprojekte.de oder im Internet



unter www.erhard-sportprojekte.de | www.facebook.com/ErhardSportProjekte



INFOS & BERATUNG:

Birgit Laß

Lehrgangsorganisation
Tel. 040-41908-289

b.laass@hamburger-sportjugend.de

www.hamburger-sportjugend.de/bildung-qualifizierung

Jana Jaeger

Bildungsreferentin
Tel. 040-41908-255

j.jaeger@hamburger-sportjugend.de

Unsere Ausbildungen werden grundsätzlich ab zwölf Teilnehmer/innen durchgeführt. Ausbildungen (GL – und UL-Kurse) finden in der Regel zu Hamburger Ferienzeiten mit Übernachtung statt. Fortbildungen können auch mit weniger als zwölf Teilnehmer/innen stattfinden und werden überwiegend an Wochenenden angeboten. Die Ausbildung zum/zur Sportassistenten/in in Kooperation mit Schulen werden innerhalb einer Schulwoche durchgeführt.

Betreuung

Das Leitungsteam setzt sich aus zwei bis vier ausgebildeten Teamer/innen zusammen. Sie sind gemeinsam für den gesamten Kursablauf verantwortlich und besprechen mit euch die Lehrgangsinhalte und die Organisation des Lehrgangs.

Kooperation

Grundsätzlich sind die Kurse offen für jede/n. Die Kurse, die wir mit Kooperationspartnern durchführen, sind auf den jeweiligen Verein/Verband bzw. die jeweilige Sportart ausgerichtet. Ein bestimmtes Platzkontingent ist für den Kooperationspartner reserviert.

Übernachtung

Bei Übernachtungskursen ist für die Verpflegung gesorgt. Gemeinsames Übernachten und gelegentliches Kochen schafft über den Unterricht hinaus viele Gelegenheiten, andere Teilnehmer/innen kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen. Ihr könnt in der Ausbildungsgruppe erleben, was auch anschließend in euren Jugendgruppen erwarten kann. Bei den Fortbildungen wird in der Einladung mitgeteilt, ob für die Verpflegung gesorgt wird. Wenn eine Lehrgangsstätte keine Verpflegung anbietet, wird gemeinsam eingekauft und gekocht.

Anreise

Bei Wochenkursen außerhalb Hamburgs erfolgt die Anreise in der Regel gemeinsam mit dem Bus. Für die Busfahrt wird ein zusätzlicher Betrag von 25 € berechnet. Genaue Informationen werden rechtzeitig mit der Einladung verschickt.

Teilnahmebedingungen

Der Sportassistenten/innen-Ausweis wird ab 13 Jahren und die Juleica ab 16 Jahren ausgestellt. Die UL-Lizenz kann grundsätzlich nach den DOSB-Rahmenrichtlinien ab 16 Jahren erteilt werden. Interessierte, die noch nicht die Altersgrenze überschritten haben, dürfen an den Ausbildungen teilnehmen. Den Ausweis erhalten sie jedoch erst nach Erreichen der Altersgrenze. Für die Ausstellung der Juleica sowie der UL-Lizenz ist eine Erste-Hilfe-Ausbildung über neun Lerneinheiten erforderlich. Der Erste-Hilfe-Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ausbildungsbeginns nicht älter als zwei Jahre sein.

Anmeldung

Die Anmeldung zu den Aus- und Fortbildungen erfolgt schriftlich. Dies ist per Post, Fax oder E-Mail möglich. Eine Anmeldung ist dann vollständig, wenn sie folgende Angaben enthält:

Name und Vorname, Telefonnummer, Geburtsdatum, Verein, Kurs-Nummer des gewünschten Kurses und ggf. E-Mailadresse für Rückfragen sowie als Kontakt für Informationen.

Bitte gebt bei der Anmeldung immer den Rechnungssempfänger an. Sollte dies nicht der/die Kursteilnehmer/in sein, nennt unbedingt eine/n Ansprechpartner/in mit Telefonnummer und/oder Mailadresse. Eine Kostenübernahme durch den Verein muss vor Absenden der Anmeldung geklärt sein.

Die Anmeldung bitte an folgende Adresse senden:

Hamburger Sportjugend
Birgit Laß
Schäferkampsallee 1
20357 Hamburg
Fax: 040-41908 296
E-Mail: b.laass@hamburger-sportjugend.de



Mit freundlicher Unterstützung
der Freien und Hansestadt Hamburg

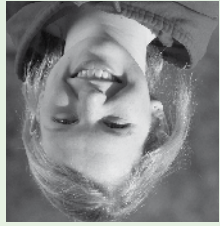
Bildungsurlaub

Bildungsurlaub ist nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz für die Ausbildungen zum/zur Jugendgruppenleiter/in, die UL-Lizenz Kompakt sowie für die Weiterbildung „Psychomotorische Grundlagen für die Bewegungserziehung“ anerkannt.

Absagen

Absagen erbitten wir schriftlich per E-Mail. Bei Absagen ab drei Tagen vor Kursbeginn berechnen wir die vollen Teilnahmegebühren, sollte der Platz nicht wieder besetzt werden. Bei einer Erkrankung nach dem Kursbeginn wird die Teilnahmegebühr nicht erstattet. Die doppelte Teilnahmegebühr wird bei unentschuldigtem Nichterscheinen erhoben.

Die HSJ behält sich vor, einzelne Lehrgangsangebote zu stornieren oder abweichende Teilnahmegebühren zu erheben.



Jennifer Nils (26)
a) Ringen & Rufen, Gruppenpädagogik
b) Kanupolo



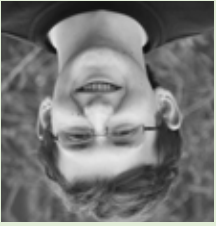
Carla Schenk (23)
a) New Games
b) Eishockey, Floorball



Nils Bangen (31)
a) Gruppenpädagogik, Recht
b) Fußball, Schach



Jindra Nestoruk (25)
a) Entwicklung und Sozialisation
b) Judo



Jan Lehmann (19)
a) Reisen & Freizeiten, Großgruppenispiele
b) Paddeln



Patrick Siemer (34)
a) Gruppen- und Sexualpädagogik, Vertrauensspiele, Motivation
b) Fußball



Daryoush Danaei (18)
a) Großgruppenispiele, Judo, Rettungsschwimmen, Fitness
b) Judo, Rettungsschwimmen, Fitness



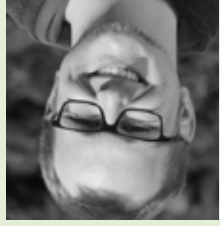
Sönke Bergmann (21)
a) Gruppenpädagogik, Sozialisation und Entwicklung
b) Handball



Claas Ethbeck (26)
a) Prävention sexualisierter Gewalt im Sport
b) Badminton, Laufen



Janosch Mueher (26)
a) Gruppenpädagogik
b) Fußball, Capoeira



Björn Eizenschmidt (38)
a) Gruppen- und Sexualpädagogik
b) Rudern, Wakeboard



Ines Mendez (19)
a) Gruppenpädagogik
b) Trampolin, Badminton



Tabea Kern (20)
a) Spielpädagogik
b) Jochen, Einradfahren



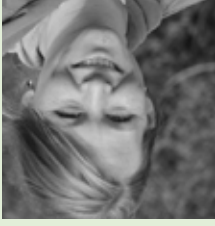
Ruben Lengwens (37)
a) Sexualpädagogik, Großgruppen- und Geländespiele
b) Fußball, Volleyball, Schach



Tim Kaufmann (20)
a) Großgruppenispiele
b) Segeln



Peter Unruh (61)
a) Outdoorspiele, Entwicklung und Sozialisation
b) Tennis, Kajak



Luisa Gräve (37)
a) Erlebnispädagogik, Abenteuer Sport
b) Capoeira



Marc Weilandt (20)
a) Gruppenpädagogik, Sportworkshops
b) Fußball, Skifahren, Handball



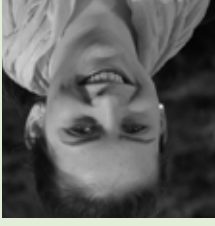
Benjamin Klein (27)
a) Gruppenpädagogik, Vertrauensspiele
b) Fußball und Fitness



Friedrich Kaiser (19)
a) Gruppenpädagogik, Erziehungsstile
b) Rudern



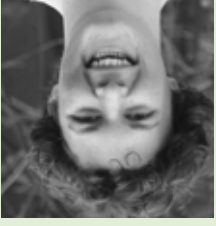
Agnes Hahne (23)
a) Entwicklung und Sozialisation, Gruppenpädagogik
b) Schwimmen, Surfen, Snowboarden



Miriam Möller (23)
a) Problemkinder
b) Fitness



Johannes Rönfeldt (30)
a) Psychomotorische Entwicklung, Ringen & Rufen, Fitness
b) Brazilian Jiu Jitsu, Kampfsport,



Fanny Rögler (27)
a) Gruppenpädagogik, Ringen & Rufen
b) Rugby

REFERENTINNEN UND REFERENTEN DER SPORTJUGEND

a) Lieblings Unterrichtseinheit · b) Eigener Sport



Knut Kilgus (47)
a) Recht, Vertrauensspiele,
Traumreisen
b) Segeln, Skifahren



Björn Lengwens (44)
a) Spielpädagogik
b) Schach, Fußball



Sören Nawroth (29)
a) Ringen & Rufen, Dankspiele
b) Fußball, Schach



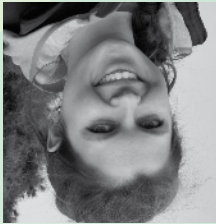
Janina Albers (22)
a) Sportbiographie,
Gruppen- & Spielpädagogik
b) Fußball, Tauchen



Janne Baden (26)
a) Großgruppen- und Geländespiele, Vertrauensspiele,
Sexualpädagogik
b) Schwimmen



Tanja Leonhardt (27)
a) Schach, Skifahren
b) Schach, Skifahren



Britta Drenberg (27)
a) Psychomotorische Entwicklung,
Spielpädagogik
b) Yoga, Pilates



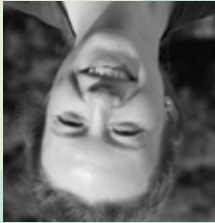
Stefan Rieger (34)
a) Sexualpädagogik,
Spielpädagogik
b) Handball, Fußball



Steffi Jahn (39)
a) Konfliktlösung
b) Indica, Skifahren



Jan Wehmeyer (26)
a) Ringen & Rufen,
Großgruppenspiele
b) Wasserball, Handball



Anna Hillberg (28)
a) Gruppen- und Spielpädagogik
b) Schach



Christof Brünig (40)
a) Recht
b) Wassersport, Laufen



Thomas Jahn (42)
a) Ringen & Rufen
b) Badminton



Sandra Müller (29)
a) Gruppenpädagogik,
Sexualpädagogik
b) Wellenreiten, Sportklettern,
Kanupolo



Vincent Warlich (27)
a) Vertrauensspiele,
Naturerfahrungen
b) Hockey, Lacrosse



Marcel Misera (30)
a) Ringen & Rufen
b) Schach



Daniel Zillmer (28)
a) Sexualpädagogik
b) Schach, Fußball



Maike Rieger (31)
a) Spielpädagogik,
Ringen & Rufen
b) Fitness, Basketball



Anne Michaelen (32)
a) Sportworkshops,
Gruppenpädagogik
b) Tanzen, Squash, Fahrradfahren



Jakob Albrecht (25)
a) Vertrauensspiele, Sportbiographie, Reisen & Freizeiten
b) Lacrosse, SUP, Squash



Katharina Brosien (28)
a) Gruppenpädagogik,
Ringen & Rufen, Recht
b) Kickboxen, Volleyball



Katharina Kling (25)
a) Gruppenpädagogik
b) Schwimmen



Julian Kulawik (29)
a) Entwicklung und Sozialisation,
Sportworkshops
b) Schwimmen, Wasserball



Inga Kreuder (30)
a) Konfliktlösung,
Gruppenpädagogik
b) Hockey, Laufen, Aerobic



Leonhard Heller (27)
a) Ringen & Rufen, Schreit- und Quatschspiele
b) Schach, Tennis

Anmeldung



an die Hamburger Sportjugend, z.Hd. Frau Birgit Laß, Schätelerkampsallee 1, 20357 Hamburg, Fax 040/41908 – 296, E-Mail: b.lass@hamburger-sportjugend.de

Anmeldung zum Seminar-Nr./Lehrgangsbezeichnung		am
Name, Vorname		Geburtsdatum
Straße		Telefon
PLZ, Ort		E-Mail
Verein		Sportart
Mit der Aufnahme meiner Adressdaten (inkl. Telefon) in eine Teilnahmeliste und der Veröffentlichung dieser Liste an die übrigen Teilnehmenden bin ich		
☐ einverstanden		☐ nicht einverstanden.
Datum/Unterschrift Teilnehmer/in und ggf. Erziehungsberechtigte/r		
Mitglied im Fachverband		

Prävention sexualisierter Gewalt im Sport

Vereine und Verbände aufgepasst!

Gern kommen wir in euren Verein/Verband und führen eine Inhouseschulung zu dem Thema „Prävention sexualisierter Gewalt im Sport“ durch. Durch das Einreichen des Antrags „4.2. Mitarbeiter/innen-schulung und Jugendbildung“ (<http://www.hamburger-sportjugend.de/>) (fordernungen) kann die Schulung bezuschusst werden.

Termine für Inhouseschulungen erfolgen nach Absprache. Tagesveranstaltungen am Wochenende oder zwei Abendtermine sind möglich. Die Kosten für eine Inhouseschulung liegen bei 400 €.

Schulungen zu dem Thema „Prävention sexualisierter Gewalt“ im Rahmen von Lizenzen

Die Rahmenrichtlinien schreiben vor, dass das Thema „Prävention sexualisierter Gewalt“ in Lizenzen Berücksichtigung finden muss. Interessierte Verbände können sich direkt an die Hamburger Sportjugend wenden, wenn sie ein entsprechendes Modul (inklusive Referent/in) vom Jugendverband in Anspruch nehmen möchten.

Rechtzeitige Terminabsprache wird erbeten!
 Kontakt: Jana Jaeger (Telefon: 040/41908255; jjaeger@hamburger-sportjugend.de)

Weitere Informationen befinden sich auf unserer Homepage <http://www.hamburger-sportjugend.de/praevention>

FORTBILDUNGSMODUL 1: SEXUALISIERTE GEWALT UND SOCIAL MEDIA

Durch die modernen sozialen Medien gibt es viele, verschiedene und spannende Möglichkeiten zu kommunizieren. Neben dem Chatten können auch Bilder und Videos kinderleicht versendet oder im Internet angeschaut werden. Insbesondere für Kinder und Jugendliche werden die neuen Medien zu alltäglichen Kommunikationsmitteln, die jedoch auch gewisse Risiken mit sich bringen und persönliche Grenzen verletzen können.

- Was, wenn im Gruppenchat nach intimen Dingen gefragt oder „oben-ohne-Fotos“ verschickt werden?
- Was, wenn ein/e Sportler/in in der Kabine Pornos zeigt?
- Wann handelt es sich um sexuellen Missbrauch?



Derartigen Fragen werden in dieser Fortbildung thematisiert. Gemeinsam wird erarbeitet, wann bei der Nutzung von „Social Media“ Grenzen verletzt werden und wie wir Sportler/innen davor schützen können. Neben der Vermittlung von Informationen, werden die Teilnehmer/innen lernen, wie sie im Verdachtsfall vorgehen können und wo sie notwendige Unterstützung erhalten.

FORTBILDUNGSMODUL 2: KULTURSENSIBLER KINDERSCHUTZ

Im sportlichen Alltag begegnen uns Mädchen und Jungen unterschiedlicher Herkunft. Sie alle haben ein Recht auf Schutz vor Übergriffen und sexualisierter Gewalt. Dazu brauchen Erwachsene eine Sensibilität und Handlungssicherheit.

In diesem Workshop wird es zunächst einen Impuls geben, bei dem es um die Frage geht, ob es Besonderheiten gibt, die wir beachten müssen, wenn wir alle Kinder gleichermaßen schützen wollen. Dabei schauen wir auch auf unsere persönliche Haltung. In einem zweiten Schritt werden wir anhand von abstrahierten Fallbeispielen konkrete Situationen durchdenken und Herausforderungen besprechen.



Termin: Mo. 08. Mai 2017
 18.00 – 21.00 Uhr,
 4 LE
 Teilnahmegebühr: 14,00 €/21,00 €/28,00 €

Leitung: Zündfunke e.V.
 Zündfunke e.V.
 Max-Bräuer-Allee 134,
 22765 Hamburg

Termin: Mi. 5. April 2017,
 18.00 – 21.00 Uhr,
 4 LE
 Teilnahmegebühr: 14,00 €/21,00 €/28,00 €

Leitung: Zündfunke e.V.
 Zündfunke e.V.
 Max-Bräuer-Allee 134,
 22765 Hamburg



ERSTE-HILFE-AUSBILDUNGEN

Angebote für Erste-Hilfe-Ausbildungen
findet ihr im Bildungsprogramm 2017
des Hamburger Sportbundes auf Seite 9.



DTB-KURSLEITER/IN PSYCHOMOTORIK
IM KINDERTURNEN –
AUFBAUKURS

Im Aufbaukurs werden weitere vertiefende Inhalte der Psychomotorik vermittelt. Die erfolgreiche Teilnahme am Basis- und Aufbaukurs ermöglicht die Leitung eigener Psychomotorik-Gruppen. Inhalte sind neben der Vertiefung bereits genannter Themen des Basisurses u.a.:

- Wissenswertes zum Aufbau und zur Finanzierung einer Psychomotorik-Gruppe,
- Einsatz von Alltagsmaterialien,
- kindgerechte Abenteuer – erlebnispädagogische Elemente,
- Beobachtungskriterien für Bewegungs- und Wahrnehmungsauffälligkeiten,
- Spiel- und Bewegungsangebote für heterogene Gruppen – Inklusion.

Nach erfolgreicher Teilnahme am Basis- und Aufbaukurs erhalten die Teilnehmer/innen ein Zertifikat DTB-Kursleiter/in Psychomotorik im Kinderturnen.



Termin:		13.01.2018	09.00 – 17.00 Uhr
		14.01.2018	09.00 – 17.00 Uhr
		27.01.2018	09.00 – 17.00 Uhr
		28.01.2018	09.00 – 17.00 Uhr
Referent/in:		Ulrike Kock, Stefan Schlegel	
		n. n.	

Ausbildungsdauer:		34 LE
Alter:		Ab 16 Jahre
Voraussetzung:		Basiskurs „Psychomotorik/ Kinder“ oder gleichwertige Qualifikation
Teilnahmegebühr:		€ 190,00 VTF-Mitglied € 190,00 mit GymCard € 225,00 Gast

ANMELDUNGEN BITTE DIREKT AN DEN VTF!



DTB-KURSLEITER/IN PSYCHOMOTORIK
IM KINDERTURNEN –
BASISKURS

In diesem Kurs werden die Grundlagen einer psychomotorischen Bewegungserziehung in Theorie und Praxis vermittelt. Die Inhalte sind eine sinnvolle Bereicherung für die (sport-)pädagogische Praxis, insbesondere in Kinderturngruppen. Inhalte u.a.:

- Prinzipien und Methodenwahl,
- Bewegungslandschaften in der Turnhalle (Ideen, Aufbau, Umgang, Sicherheit),
- integrative Spiel- und Bewegungsangebote für heterogene Gruppen,
- psychomotorische Arbeitsmaterialien und deren Einsatzmöglichkeiten,
- Erkennen von Wahrnehmungs- und Bewegungsauffälligkeiten etc.

Der Basiskurs eignet sich hervorragend als Fortbildungsmöglichkeit. Besonders geeignet ist diese Weiterbildung für Übungsleiter/innen, die im Kontext „Kooperation Schule und Verein“ tätig sind und/oder



motorisch eingeschränkte Kinder in ihren Gruppen haben. Wenn ihr euch darüber hinaus noch weiter qualifizieren möchtet, dient der Kurs als Basis für den Aufbaukurs „Ul-B-Lizenz „Gesundheitsförderung für Kinder“ sowie für die Kursleiter/in-Ausbildung „Psychomotorik“.

Termin:		24.06.2017	09.00 – 17.00 Uhr
		25.06.2017	09.00 – 17.00 Uhr
		01.07.2017	09.00 – 17.00 Uhr
Ort:		n. n.	
Referent/in:		Ulrike Kock, Stefan Schlegel	

Ausbildungsdauer:		26 LE
Alter:		Ab 16 Jahre
Voraussetzung:		Ul-C-Lizenz Kinderturnen, Erzieher/in-Ausbildung mit Erfahrung in Bewegungsan- geboten oder gleichwertige Qualifikation
Teilnahmegebühr:		€ 145,00 VTF-Mitglied € 145,00 mit GymCard € 230,00 Gast

ANMELDUNGEN BITTE DIREKT AN DEN VTF!

Weitere Lehmaßnahmen & Ausbildungsangebote

12. SPORTJUGEND BILDUNGSTAGE 2017

Am 04. und 05. November findet die zwölfte Auflage der Sportjugend Bildungstage in der Stadtteilschule am Alten Teichweg statt. In den interdisziplinären Seminaren und Workshops erwarten euch zahlreiche überfachliche und sportliche Highlights. Alle Angebote können zur Verlängerung der Juleica (10 LE) und der Übungsleiter/innen C-Lizenz (15 LE) genutzt werden. Die Teilnahme an max. 16 LE ist an diesen Wochenenden möglich. Darüber hinaus bieten die Bildungstage einen lebendigen Rahmen für Begegnung und Austausch mit anderen Aktiven der Kinder- und Jugendbildungsarbeit.

Das detaillierte Programm der HSJ-Bildungstage wird im Jahresverlauf veröffentlicht.



Termin:
Ort:

04. + 05. November 2017
Stadteilschule
Alter Teichweg
(mind. 4 - max. 16 LE)

BEWEGUNGSPERZEPTION IN DER KINDERTAGESSTÄTTE (60 LE)

Durch psychomotorisch orientierte Bewegungserziehung soll der Bewegungssalltag von Kindern in Hamburg/Kita qualitativ verbessert werden, um die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder nachhaltig zu fördern. Damit Kinder ihre Umwelt mit allen Sinnen wahrnehmen können, ist es notwendig, differenzierte Bewegungsangebote in den Kitas zu schaffen. Offene, situativ unterstützende und gezielt angeleitete Bewegungsmöglichkeiten für drinnen und draußen sollen sich als ganzheitliches motorisches Lernangebot an die Kinder ergänzen.

Folgende Inhalte werden in dieser Weiterbildung u.a. behandelt:

- Zusammenhang und Bedeutung von Bewegungserziehung und Psychomotorik,
- Bewegungsangebote und Umsetzungsmodelle für die Praxis (Krippen- und Elementarbereich),
- Reflexion der eigenen Bewegungsbiografie,
- Gestaltung von Innen- und Außenräumen (Krippen- und Elementarbereich),
- Bewegung und Ernährung,
- Zusammenarbeit mit Eltern und Kooperationspartnern (z.B. im Stadtteil).

Diese Ausbildung ist eine Weiterbildung für Erzieher/innen und pädagogische Fachkräfte in Kitas zur Erlangung der Auszeichnung „Bewegungskita“, welche seit Juni 2013 vom Landessportamt Hamburg, in Kooperation mit der Hamburger Sportjugend und dem Verband für Turnen und Freizeit Hamburg (VTF) verliehen wird. Die Weiterbildung ist gem. § 15 Hmb-BG als Veranstaltung der beruflichen Weiterbildung von Kitas, die Bewegt.kita® und „Bewegungskita+“ finden Sie unter: <http://www.hamburg-sportjugend.de/kita-schule/bewegungskita-plus>

Ort:

Teilnahmegebühr: 110,00 € für Mitarbeiter/innen von Kitas, die als BEWKITA+ anerkannt sind
165,00 € für Mitarbeiter/innen von Kitas, die BEWKITA+ beantragt haben
220,00 € für alle anderen
n. n.

Termin:

03. – 07. April 2017
DIE BEWEGUNGSPERZEPTION

VTF-BASISLEHRGANG FÜR PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE FÜR MEHR BEWEGUNG IN DER KITA (8 LE)

In dieser Weiterbildung wird in kompakter Form Grundlagenwissen für pädagogische Fachkräfte vermittelt, um vielfältige Bewegungsangebote in Kitas anbieten zu können.

Inhalte:

- kindliche Entwicklung (Motorik),
- spielerische Grundlagen (Methodik, Stundenaufbau, Spielerklärung, Spiele-Datei),
- Auseinandersetzen mit der eigenen Bewegungs-geschichte (Vorbild),
- Raumnutzung (kleine Räume, drinnen und drau-ßen, freie Flächen),
- Sicherheit (Hilfen, Aufbauen, Spielräume festle-gen, draußen sein),
- Sinneserfahrung und Bewegung (ständige Ange-bote, die die Kinder jederzeit selber wahrnehmen können).



Kosten: Die Kosten für den VTF-Basislehrgang liegen bei 100 Euro pro Person (Gast) und können mit 80 Euro pro Person (nur für Erzieher/innen) gefördert werden.

Termin:

25.11.2017
10.00 – 17.00 Uhr

Ort:
Referentin:

n. n.
Mirjam Wilke

ANMELDUNGEN BITTE DIREKT AN DEN VTF!



Fortbildung für Übungsleiter/innen „Sport als Integrationshilfe für Flüchtlinge“

Für viele Sportvereine ist die Integration von Flüchtlingen gelebte Praxis, andere sind mit ersten Maßnahmen gestartet, einige tasten sich an das Thema heran. Dabei sind es vor allem Übungsleiter/innen der Sportangebote, die der Umgang mit der kulturellen und sprachlichen Vielfalt, möglichen Fluchtraumata etc. oftmals vor neue Herausforderungen stellt.



Der Hamburger Sportbund und die Hamburger Sportjugend bieten daher die Fortbildungsreihe „Sport als Integrationshilfe für Flüchtlinge“ in vier Modulen mit jeweils sechs Lerneinheiten an:

- Lebenslagen von Flüchtlingen & Umgang mit Sprachbarrieren,
- Trauma,
- Interkulturelle Kompetenz,
- Konfliktmanagement.

Ziel ist es, Übungsleiter/innen mehr Wissen und Sicherheit in der Arbeit mit Flüchtlingen zu vermitteln und damit Vereine bei ihrem Engagement zur Integration durch Sport zu unterstützen.

Die Sportjugend plant für Frühjahr und Herbst 2017 jeweils eine Seminarreihe. Die Termine geben wir rund drei Monate vor Beginn über unsere Homepage und den HSB-Newsletter bekannt.



Gefördert durch:

die Vielfalt“.

Weitere Fortbildungsangebote zum Thema finden Sie im Bildungsprogramm des HSB unter „Fit für

Ansprechpartnerin: **Dorothee Kodra**
(Tel. 040/41908-224)

Kinderturnen für ALLE – Handwerkszeug für die Inklusion



Im Kinderturnen findet jedes Kind ein Angebot zur Bewegungsschulung nach seinen Fähigkeiten und Bedürfnissen. Kinderturnen ist schon vom Ansatz her inklusiv und heterogene Gruppen gehören hier zum Alltag der Übungsleiter/innen. Dieser Workshop gibt Hilfen zum Umgang mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Bedürfnissen, insbesondere wenn Kinder mit geistigen oder körperlichen Beeinträchtigungen in der Gruppe sind.

ANMELDUNGEN BITTE DIREKT AN DEN VTF!

Termin: 30. 08. 10. 2017,
10.00 – 17.00 Uhr,
8 LE
Teilnahmegebühr: 45,00 € VTF-Mitglied
65,00 € mit GymCard
86,00 € Gast
VTF (Miriam Kuhl und
Fleur Richardson)
Ort: n. n.



Fortbildungen

FB 10/2017

Spiele von früher

Früher spielte man andere Spiele. Aber was heißt eigentlich früher? Wir spielen Spiele von unserem „früher“. Spiele unserer Kindheit wie Eiechhüpfen oder Gummifwist, Länderklauen oder „der Ball ist weg“. Aber auch Spiele von ganz früher. Beim Kippel Kappel oder Steinchenspielen entdecken wir ganz alte Spielvergnügen.

Wie immer nutzen wir ein Septemberwochenende, um in Schönhagen ausgiebig zu spielen. Natürlich wird auch wieder „die größte Murrebahn der Welt“ gebaut. Wir wollen uns ganz einfach an die tollen Spielmomente von früher erinnern. Ganz nebenbei werden wir dadurch sicher auch das eine oder andere unbekannte Spiel entdecken und die traditionelle Schönhagener Wasserschlacht fabrizieren.



FB 11/2017

Slackline im Breitensport

Slackline ist ein Trendsport und meint das Stehen, Gehen und Tricksvorführen auf einem schlauchartigen flexiblen Band, welches zwischen zwei Fixpunkten, in der Regel Bäumen, mittels einer Langhebelratsche, einem Flaschenzuzusystem oder einem anderen System befestigt und auf Spannung gebracht wird. Aus den USA stammend hat sich Slackline mittlerweile auch in Europa etabliert. Zunehmend entdecken sowohl Freizeitsportler als auch Vereine und Schulen sowie Physiotherapeuten und Fitnesstrainer das Potential des Trendsports. Denn Slackline trainiert den ganzen Körper und ist ein guter Ausgleichssport für viele andere Sportarten.



In der Fortbildung gibt ein ausgebildeter Slackline Instructor einen Überblick über die Themen Material, Aufbau und Sicherheit, erklärt die ersten Schritte, gibt Hilfestellung bei den ersten eigenen Lernversuchen und Tipps, wie Slackline in Gruppen vermittelt werden kann.

Termin: 08. – 10. September 2017, 20 LE
Teilnahmegebühr: 70,00 €/105,00 €/140,00 €
Leitung: Björn Lengwens,
 Leiter der Stadteilschule
 Alter Teichweg, Referent HSJ
Ort: Schönhagen/Ostsee

Termin: So. 17. September 2017, 10.00 – 16.00 Uhr,
 8 LE
Teilnahmegebühr: 28,00 €/42,00 €/56,00 €
Leitung: Oliver Schmidt,
 Sozialpädagoge, Psycho-
 motoriker, Slackline
 Instructor
Ort: n. n.

„Barrierefreiheit ist die Grundvoraussetzung für Inklusion“
 Dass Barrierefreiheit im Sport mehr bedeutet, als eine Rollstuhlrampe am Halleneingang zu installieren, dürfte allseits bekannt sein. Doch wie kann für (mehr) Barrierefreiheit im Sport gesorgt werden? In dieser Fortbildung sollen Antwortmöglichkeiten auf diese Frage gegeben werden, indem Grundlagenwissen zu den Begriffen „Barrierefreiheit“, „Zugänglichkeit“ und „Nutzbarkeit“ vermittelt wird. Es werden gemeinsam Handlungsmöglichkeiten in Theorie und Praxis erarbeitet, um eventuelle Barrieren im gemeinsamen Sporttreiben abzubauen, zu überwinden oder zu umgehen.



Zur Sensibilisierung für Wahrnehmungsbesonderheiten wird ein Perspektivwechsel vorgenommen, in dem unter Simulation von Beeinträchtigungen Sport getrieben wird.

Termin: Sa. 25. November 2017, 10.00 – 16.00 Uhr,
 8 LE
Teilnahmegebühr: 28,00 €/42,00 €/56,00 €
Leitung: Frederik Bükers &
 Jennifer Rückforth,
 Sonderpädagogin, Übungsleiter/in für Inklusions- und Behindertensportgruppen
Ort: Barakiel Halle,
 Elisabeth-Flugge-Straße 8,
 22337 Hamburg

Gemeinsam Sporttreiben! Training in inklusiven Sportgruppen für Kinder und Jugendliche

FB 13/2017

FB 7/2017

Frisbeesport und Fairness

Frisbeesport wird immer populärer. Sowohl der Teamsport Ultimate als auch der Individualsport Disc Golf ist in vielen Städten, Vereinen und auch vermehrt im Schulsport zu finden. Das Frisbeespiel ist schnell erlernt und bietet viele Möglichkeiten, mit Gruppen Sport zu treiben.

Im Frisbeesport wird viel Wert auf Fairness gelegt. Dieses praktische Seminar setzt einen besonderen Fokus auf die Möglichkeit, strittige Situationen nicht durch Schiedsrichter, sondern durch erlernbare Verhaltensmuster zu regeln. Dies lässt sich auch auf andere Bereiche des Sports und des täglichen Lebens übertragen.

Die Praxis des Frisbeespiels wird den größeren Teil des Seminars einnehmen.



Die beiden am weitesten verbreiteten Disziplinen „Ultimate“ und „Disc Golf“ werden vorgestellt und praktisch erfahren. Das Seminar richtet sich an alle Interessierten, auch wenn keine Frisbeeerfahrung vorhanden ist. Ein weiterer Aspekt wird sein, wie Frisbeesport einer Gruppe vermittelt werden kann.

Termin:

So. 14. Mai 2017,
11.00 – 17.00 Uhr,

Leitung:

Andreas Runte,
Frisbeesporttrainer, Gründer
und Geschäftsführer von
NORDISC
n. n.

Ort:

Teilnahmegebühr: 28,00 €/42,00 €/56,00 €

FB 8/2017

Stand Up Paddling (SUP)
als Inklusionssport

Diese Fortbildung besteht aus zwei Teilen, von denen der erste einen grundsätzlichen Umgang mit SUP-Equipment und den verschiedenen Techniken beinhaltet: Materialkunde, Grundpaddelschläge, das Manövrieren und das korrekte Ein- und Aussteigen. Im zweiten Teil des Tages wird das zuvor Gelernte vor dem Hintergrund der Barrierefreiheit im SUP thematisiert. Inhalte wie Barrieren im Wassersport, Teilhabe an bewegungskulturellen Gruppenaktionen sowie die praktische Durchführung von inklusiven SUP-Einheiten werden erläutert.

Im Verlauf der Fortbildung werden Theorie und Praxis sinnvoll gemischt, sodass zwischen den Einheiten Raum für Reflexion und Fragen bleibt. Diese Fortbildung wird in Kooperation mit dem Goldbekhaus e.V. durchgeführt.



Termin:

So., 4. Juni 2017,
10.00 – 17.00 Uhr,

Leitung:

Carmen Naské,
Trainee für Stand Up Paddling
und Surfen, Leiterin von inklu-
siven SUP-Kursen im Gold-
bekhaus e.V.
n. n.

Ort:

Teilnahmegebühr: 28,00 €/42,00 €/56,00 €

FB 9/2017

Stand Up Paddling (SUP)

SUP hat sich in den letzten Jahren als Trendsport etabliert. Die Kombination aus Koordination, Ausdauer und Kräftigung auf dem Wasser spricht alle Altersklassen gleichermaßen an, denn SUP ist auch für ungeübte Wassersportler/innen leicht zu erlernen.

In der vierstündigen Fortbildung lernt ihr alle Grundtechniken, die ihr benötigt, um stehend über die Alster zu paddeln und die Hamburger Kanäle zu erkunden. Durch die gleichzeitige Beanspruchung mehrerer Muskelgruppen in den Armen, Beinen und im Rumpf eignet sich SUP als effektives Ganzkörpertraining. Ob ihr euch voll auspowert oder nur langsam dahin gleitet, dürft ihr selbst entscheiden. Einzige Voraussetzung: Ihr müsst sicher schwimmen können, falls ihr doch mal vom Brett fällt.



Termin:

Sa., 17. Juni 2017,
10.00 – 14.00 Uhr,

Leitung:

Uni-Segelsteig,
(erfahrene/r Kursleiter/in
vom Hamburger
Hochschulsport)
Herbert-Weichmann-Str. 79,
22085 Hamburg
n. n.

Teilnahmegebühr: 21,00 €/31,50 €/42,00 €

Fortbildungen

FB 4/2017

Fotoworkshop: Deine Sportart ins richtige Licht setzen

In diesem Workshop werden euch eine Menge interessanter Infos über die technischen Grundlagen der Fotografie vermittelt. Anschließend erprobt ihr das Erlernen in einer Praxiseinheit mit sportbezogenen Motiven bei einem Sportverein. Die hier entstandenen Bilder werden gemeinsam im Kurs nachbesprochen.

Für die Praxiseinheiten solltet ihr eine Spiegelreflexkamera, Systemkamera oder eine Kompaktkamera mit manuellen Einstellungsmöglichkeiten für Blende und Belichtungszeit mitbringen.



Termine: 31.03. + 01.04.2017,
Fr. 16.30 – 20.00 Uhr und
Sa. 10.00 – 16.30 Uhr
12 LE
Teilnahmegebühr: 42,00 €/63,00 €/84,00 €
Leitung: Tanja Birkner,
Fotografin
Ort: Haus des Sports,
Schäferkampsallee 1,
20357 Hamburg

FB 5/2017

Box-Athletics

In diesem Kurs geht es für euch Schlag auf Schlag. Beim Box-Athletics-Training wird berücksichtigt, dass eine Ausgewogenheit zwischen der besonderen Trainingslehre (Functionaltraining), der Methodik und dem Bezug zum Boxsport hergestellt wird. Eine Vielzahl von spielerischen Aufwärm-, kräftigungs- und Boxübungen zeigen auf, wie man mit Gruppen, die keinen Bezug zum Boxsport haben, ein abwechslungsreiches und ganzheitliches Boxtraining mit viel Spaß durchführen kann. Es gibt keine körperliche Auseinandersetzung mit einem Gegner (sogenanntes „Sparring“). Vielmehr beschränkt sich Box-Athletics auf das Trainieren boxerscher Grundtechniken mit dem Ziel der Optimierung von Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit und Koordination. Box-Athletics ist für beide Geschlechter und jedes Fitnesslevel gleichermaßen geeignet.



Termin: Sa. 8. April 2017
10.30 – 15.00 Uhr,
6 LE
Teilnahmegebühr: 21,00 €/31,50 €/42,00 €
Leitung: Branko Bersa,
Personal Trainer, Master-
trainer-Lizenz Box-Athletics
n. n.
Ort:

FB 6/2017

Erlebnispädagogische Abenteuerispiele

Vertrauen, Kooperation und Teamwork sind wesentliche Merkmale, um erfolgreich im Sport zu sein. Ein guter Mannschaftsgeist, der Glaube an eigene Fähigkeiten und die gemeinsame Arbeit für ein Ziel können sowohl im Sport als auch in anderen Praxisfeldern durch erlebnispädagogische Zugänge gestärkt werden. In dieser Fortbildung erfahrt ihr dafür zunächst in einem kurzen theoretischen Einstieg etwas über die Vielfalt und die Grundlagen erlebnispädagogischer Arbeit. Ganz praxisnah folgt dann eine Reihe kooperativer Abenteuerispiele, in der die Teilnehmer/innen eigene Erfahrungen machen, ihr Repertoire an Spielen und Aufgaben erweitern und die zielführende Reflexion als Methode kennenlernen.

Dieser Workshop findet draußen statt. Nur bei schlechtem Wetter geht es in die Halle.



Termin: Sa. 6. Mai 2017,
10.00 – 16.00 Uhr,
8 LE
Teilnahmegebühr: 28,00 €/42,00 €/56,00 €
Leitung: Oliver Schmidt,
Sozialpädagoge, Psycho-
motoriker, Student der
Erlebnispädagogik
Haus des Sports,
Schäferkampsallee 1,
20357 Hamburg

Bildungsprogramm der Hamburger Sportjugend

INHALT

Ausbildungsangebote	2
Fortbildungen.....	4
Weitere Lehrgänge und Ausbildungsangebote	10
Prävention sexualisierter Gewalt ...	12
Anmeldeformular	13
Referentinnen und Referenten der Sportjugend.....	14
Das solltet ihr wissen	16

Ausbildungsangebote

Sportassistent/-innen- Ausbildung (40 LE*)

Sportassistent/-innen sind junge Nachwuchskräfte, die Lust haben, in die Fußstapfen ihrer Betreuer/-Trainer- oder Jugendgruppenerleiter/-innen zu treten und in Zusammenarbeit mit ihnen Teilaufgaben in der sportlichen und überfachlichen Jugendarbeit und -betreuung zu übernehmen, um zukünftig bei weiterer Ausbildung alleine Sportgruppen anleiten zu können. Zudem können Sportassistent/-innen nach ihrer Ausbildung kleine Projekte an der eigenen Schule übernehmen, wie beispielsweise die Anleitung einer aktiven Pause.

- Inhalte der Ausbildung sind unter anderem:
 - Sport- und Spielpraxis,
 - Persönlichkeitsentwicklung,
 - Gruppenpädagogik,
 - Umgang mit Konflikten und Problemen,
 - Sicherheit und Regeln,
 - Planung, Anleitung und Durchführung von Sportangeboten,
 - Jugendarbeit im Sportverein.

Ausbildungsdauer:	40 LE
Alter:	Ab 13 – max. 16 Jahre
Teilnahmegebühr:	€ 70,00 Stufe 1 € 100,00 Stufe 2 € 130,00 Stufe 3
Bustransfer:	€ 25,00

► Mehr Informationen auf S. 16

Ausbildungsdauer:	40 LE
Alter:	Ab 13 – max. 16 Jahre
Teilnahmegebühr:	€ 70,00 Stufe 1 € 100,00 Stufe 2 € 130,00 Stufe 3
Bustransfer:	€ 25,00

► Mehr Informationen auf S. 16

Übungsleiter/-innen-Ausbildung „Breitensport“ (C-Lizenz: 120 LE)

Die Aufgaben der Übungsleiter/-innen im Bereich „Breitensport für Kinder und Jugendliche“ beziehen sich hauptsächlich auf folgende zwei Tätigkeitsbereiche:

1. Planung, Organisation und Durchführung von Freizeit- und Breitensportaktivitäten für und mit Kindern und Jugendlichen.
2. Anleitung, Betreuung und Förderung von Kindern und Jugendlichen im Freizeit- und Breitensport.

Neben theoretischen Grundlagen wie beispielsweise Prävention sexualisierter Gewalt, Jugendarbeit im Verein und Rechtsgrundlagen bietet diese Lizenzausbildung sportartenübergreifende Angebote und deren methodische und didaktische Umsetzung. Insbesondere werden die verschiedenen traditionellen Bewegungsangebote thematisiert, die über das wettkampforientierte Sporttreiben hinausgehen (z.B. kreative Erlebnis- und Erwarmungsspiele, koordinative und Körperwahrnehmung) sowie Sportarten, die aktuelle Freizeit- und Bewegungstrends aufgreifen (z.B. Kin-Ball, Headis, Bubble Soccer).



Ausbildungsdauer:	120 LE
Alter:	Ab 16 Jahre
Teilnahmegebühr:	€ 250,00 Stufe 1 € 350,00 Stufe 2 € 450,00 Stufe 3
Bustransfer:	€ 25,00

► Mehr Informationen auf S. 16



FB 1/2017

Tischfußball

Beim Tischfußball lernt man sich und sein Gegenüber ganz schnell auf spielerische Art und Weise kennen. Am Tisch kommen sowohl Mädchen und Jungen als auch Jung und Alt zusammen. Inhalte wie Respekt vor dem Anderen, Fair Play, Verlieren lernen, Konfliktlösungen sowie gemeinsam Spaß haben, sind Bestandteile bei diesem sozialen Zusammenkommen. Neben einer Übersicht zu Tischfußball als organisierter Sport, den Grundlagen zum Spielgerät und den Spielregeln sowie den maßgeblichen Techniken und Taktiken steht vor allem das spielerische Lernen von Tischfußball im Vordergrund. Darum werden Spielformen und Turniermöglichkeiten vermittelt, wie ein Tischfußballangebot in einer Jugendeinrichtung, an einer Schule oder als Begleitprogramm in einem Sportverein zu einem lebendigen Erlebnis für alle werden kann.



FB 2/2017

Rechtsextremismus im Sport(verein) inkl. Stadionführung beim HSV

Diese besondere Fortbildung findet im Wohnzimmer des HSV statt. Im ersten Teil erhält ihr Hintergrundinformationen über (extrem) rechte Strukturen und Agitationsweisen sowie Codes, Symbole und Lifestyle der rechten Szene. Es wird die Möglichkeit gegeben, verschiedene Projekte aus den Bereichen Rechtsextremismus und Sport kennenzulernen und folgende Fragen werden thematisiert: Wie können sich Vereine und ihre Mitglieder zu rechten Akteuren und Aktivitäten verhalten? Was bringen Satzungen und Spieldordnungen? In welchem rechtlichen Rahmen bewegt sich der Sport und welche Partner/innen können unterstützen? Unter dem Fokus „rechte Strukturen“ wird im zweiten Teil der Fortbildung das HSV-Fanprojekt vorgestellt. Darüber hinaus erfährt ihr im Rahmen einer Stadionführung alles über die Geschichte und die Entwicklung der HSV-Fanszene und lernt die Stadionordnung kennen.



FB 3/2017 und FB 12/2017

Prävention sexualisierter Gewalt im Sport

Die Thematik Prävention sexualisierter Gewalt ist mit entsprechenden Auflagen im Bundeskinderschutzesetz verankert. Das hat Auswirkungen auf die Jugendarbeit im Sport. In Hamburg wurde 2014 eine „Vereinbarung zum Tätigkeitsausschluss einschlägig vorbestrafter Personen gemäß § 72a SGB VIII“ abgeschlossen. Seit 2015 wird diese in den Hamburgervereinen und Verbänden umgesetzt, die Fördermittel erhalten. Das daraus resultierende Schutzkonzept wird grundsätzlich und unabhängig von der Förderung empfohlen, um die Thematik im eigenen Verein/Verband zu verankern und den Kinderschutz sicherzustellen.

Diese Fortbildung wird gemeinsam mit unserem Kooperationspartner Zündfunke e.V. durchgeführt und ist für PSG-Ansprechpersonen im Sport und an der Thematik interessierte ausgeschrieben. In acht Lerneinheiten (fünf zu Definition, Täterstrategien und Intervention sowie drei zu den gesetzlichen Grundlagen und der Umsetzung des Kinderschutzes im Sport) werden den Teilnehmer/innen verfügbare und angemessene Mittel aufgezeigt, um sexualisierte Gewalt im Rahmen der sportlichen Jugendarbeit zu verhindern.



Termin: So., 22. Januar 2017, 11.30 – 16.00 Uhr,
6 LE
Teilnahmegebühr: 21,00 €/31,50 €/42,00 €
Leitung: Jan Dreyling-Eschweiler,
Jugendwart des Deutschen Tischfußballbundes
Ort: Kixx,
Nobistor 38,
22767 Hamburg

Termin: Sa. 25. Februar 2017, 10.00 – 17.00 Uhr,
8 LE
Teilnahmegebühr: 28,00 €/42,00 €/56,00 €
Leitung: Mobiles Rechtsextremismus
gegen Rechtsextremismus
Hamburg, HSV
Volksparkstadion,
Sylvesterallee 7,
22525 Hamburg

Termin: Sa. 25. März 2017, FB3
10.00 – 17.00 Uhr,
Sa. 11. November 2017, FB12
10.00 – 17.00 Uhr
8 LE
Leitung: Zündfunke e.V., HSJ
Zündfunke e.V.,
Max-Brauer-Allee 134,
22765 Hamburg

Diese Fortbildung ist gebührenfrei!

Fortbildungen

Alle Übungsleiter/innen müssen zur Verlängerung der Gültigkeit ihrer Lizenz innerhalb der letzten zwei Jahre der Gültigkeitsdauer von vier Jahren anerkannte Fortbildungsveranstaltungen im Umfang von mindestens 15 Lerneinheiten (LE) besuchen. Die Jugendgruppenleiter/innen bzw. JuLeCa-Inhaber/innen der HSJ müssen für den Neuantrag einer JuLeCa, Fortbildungen mit einem Umfang von 10 LE zu Inhalten der Jugendarbeit bzw. Jugendbildung nachweisen, die zeitlich innerhalb der letzten Gültigkeitsdauer (3 Jahre) der JuLeCa liegen.

Bei Fortbildungen, die nicht von der HSJ angeboten werden, wird eine vorherige Rücksprache mit dem Lehrbereich der HSJ empfohlen, damit die Anerkennung der Inhalte geklärt werden kann. Anmeldungen für die Fort- und Weiterbildungen sind per E-Mail an Frau Birgit Lass (b.lass@hamburgersportjugend.de) möglich.

Die Teilnahme an einer Fortbildung ist unabhängig von einer Verlängerung einer Lizenz oder JuLeCa. Jede/r Interessierte ist herzlich willkommen.

ÜBERSICHT FORTBILDUNGEN 2017

FB-Nr.	Termin	Titel	LE	Leitung
1/2017	22.01.2017	Tischfußball	6	Jan Dreyling-Eschweiler
2/2017	25.02.2017	Rechtsextremismus im Sport(verein)	8	Mobilis Beratungsteam, HSV
3/2017	25.03.2017	Prävention sexualisierter Gewalt im Sport	8	Zündfunke e.V., HSJ
4/2017	31.03. + 01.04.2017	Sportfotografie	12	Tanja Birkner
5/2017	08.04.2017	Box-Athletics	6	Branko Bersa
6/2017	06.05.2017	Erlebnispädagogische Abenteuerispiele	8	Oliver Schmidt
7/2017	14.05.2017	Frissbeesport und Fairness	8	Andreas Runte
8/2017	04.06.2017	Stand Up Paddling inklusiv	8	Carmen Naske
9/2017	17.06.2017	Stand Up Paddling	6	Kursleiter Hochschulsport
10/2017	08. - 10.09.2017	Spiele von früher	20	Björn Lengwennus
11/2017	17.09.2017	Slackline im Breitensport	8	Oliver Schmidt
12/2017	11.11.2017	Prävention sexualisierter Gewalt im Sport	8	Zündfunke e.V., HSJ
13/2017	25.11.2017	Training in inklusiven Sportgruppen	8	Frederik Rückforth, Jennifer Rückforth

TEILNAHMEGEBÜHREN FÜR DIE FORTBILDUNGEN

Lerneinheiten	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
bis 2 LE	€ 7,00	€ 10,50	€ 14,00
bis 5 LE	€ 17,50	€ 26,25	€ 35,00
bis 10 LE	€ 35,00	€ 52,50	€ 70,00
bis 15 LE	€ 70,00	€ 105,00	€ 140,00

Stufe 1 = für Mitglieder von HSB-Vereinen und -Fachverbänden
 Stufe 2 = für Mitglieder von Vereinen, die nicht im HSB sind, aber Hamburger Fachverbänden angehören; für Mitglieder anerkannter Hamburger Jugendverbände; Schüler/innen an allgemeinbildenden Hamburger Schulen
 Stufe 3 = Sonstige

Jugendgruppenleiter/-innen- Ausbildung (60 LE)

Die Juleica (Jugendleiter/-in-Card) ist ein bundesweit anerkannter Qualitäts- und Qualifizierungsnachweis für eine ehrenamtliche Tätigkeit in der Kinder- und Jugendarbeit. Die Hamburger Sportjugend bildet Jugendliche ab 16 Jahren zu Gruppenleiter/-innen im Sport aus. Folgende Inhalte sind Bestandteil der Ausbildung:

- Gesprächsführung und Kommunikation,
- Umgang mit Kinder- und Jugendgruppen (Gruppen- und Sexualpädagogik),
- Kinder- und Jugendschutz (gesetzl. Rechtsgrundlagen, Prävention sexualisierter Gewalt),
- Organisation von Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche (z.B. Spiel- und Kinderfeste, Mädchentreffs etc.),
- Planung und Durchführung von Ferien- und Wochenendfreizeiten,
- Finanzierung von Kinder- und Jugendarbeit im Sport, Betreuung von Sportgruppen,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Mitarbeit im Jugendausschuss,
- Vertretung von Jugendinteressen im Vereinsvorstand, Anteilung vielfältiger Spiele (Gruppenspiele, kleine Sportspiele u.a.) und
- Konfliktlösungen.

Nach erfolgreicher Teilnahme und der Vorlage einer gültigen Erste-Hilfe-Beschcheinigung kann die Juleica der BASFi Hamburg beantragt werden. Weitere Infos zur Juleica unter: www.hamburg.de/juleica/

Um das Engagement der Juleica-Inhaber/-innen zu honorieren, erhalten diese deutschlandweit Vergünstigungen beispielsweise für die Eintrittspreise verschiedener Veranstaltungsorte und die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Des Weiteren wird Juleica-Inhaber/-innen Sonderurlaub gewährt und eine Entschädigung für den Verdienstausschlag kann beantragt werden.

Ausbildungsdauer: 60 LE
Ab 15 Jahre

Teilnahmegebühr: (Juleica-Erhalt ab 16 Jahre)
Stufe 1 € 110,00
Stufe 2 € 160,00
Stufe 3 € 210,00

Bustransfer: € 25,00

► Mehr Informationen auf S. 16

Alle im Folgenden aufgeführten Jugendgruppenleiter/-innen-Ausbildungen enthalten die obligatorischen Themen gemäß der gültigen Juleica-Richtlinien sowie weitere Themen nach dem Konzept der Hsj. Jugendgruppenleiter/-innen-Ausbildungen in Kooperation mit den angeführten Partnerorganisationen haben inhaltliche Schwerpunkte für deren Zielgruppen, die vorrangig als Teilnehmer/-innen für diese Kurse berücksichtigt werden. Grundsätzlich sind die Jugendgruppenleiter/-innen-Ausbildungen offen für alle Mitarbeiter/-innen der Kinder- und Jugendarbeit in Hamburger Sportvereinen.



Bildungsurlaub

Für die JGL-Ausbildungen mit * wird Bildungsurlaub nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt. Grundsätzlich sind die Ausbildungen offen für alle Interessierten. Anmeldungen von Mitgliedern der jeweiligen Kooperationspartner haben Vorrang. Diese Ausbildungen sind auf den jeweiligen Verein/Verband bzw. die jeweilige Sportart ausgerichtet. Ausbildungen ohne nähere Bezeichnung sind sportartenübergreifend ausgerichtet.

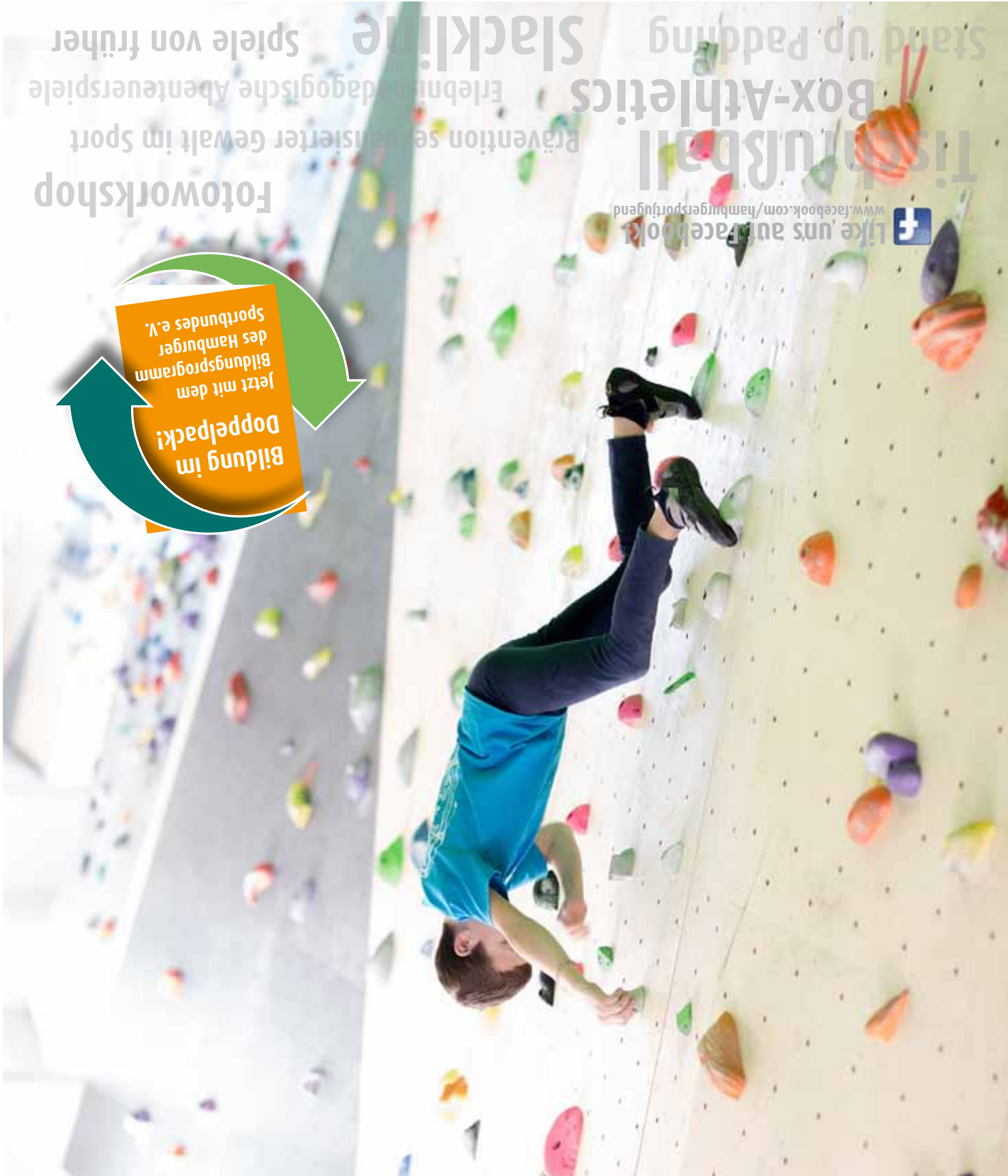
einsteigen wollen, sind herzlich willkommen!

Hinweis zu JGL*7/2017 Bootssport: Dieser Selbstversorger-Kurs ist insbesondere für Kanuten, Ruderer und Segler/-innen geplant! Freizeitboot-Fahrer/-innen, die in die sportliche Jugendarbeit

Hinweis zu JGL*5/2017: Diese Ausbildung findet in Kooperation mit dem Hamburger Fußballverband (HFV) statt. Wer die Basisausbildung beim HFV in den Jahren von 2013 bis 2016 absolviert hat, kann in dieser Ausbildung nicht nur die Juleica erwerben, sondern auch die Verlängerung des Betreuer- und Jugendleiter/-innenauszweises erwirken.

	Termin	Standort	Besonderheiten
JGL*1/2017	21. – 27. Januar	Schönhausen	In Kooperation mit der Stadtteilschule Hamburg Mitte
JGL*2/2017	04. – 10. März	Schönhausen	
JGL*3/2017	20. – 26. Mai	Schönhausen	
JGL*4/2017	20. – 26. Mai	Behrendorf	in Kooperation mit der TSG Bergedorf
JGL*5/2017	19. – 25. August	Jenfeld	In Kooperation mit dem Hamburger Fußballverband
JGL*6/2017	14. – 20. Oktober	Schönhausen	
JGL*7/2017	14. – 20. Oktober	Warwisch	Bootsport & Selbstversorger





**Bildung im
Doppelpack!**
Jetzt mit dem
Bildungsprogramm
des Hamburger
Sportbundes e.V.

Like uns auf Facebook!
www.facebook.com/hamburgersportjugend

Tischfußball
Box-Athletics
Stand up, Padding
Slackline
Erlebnispädagogische Abenteuerspiele
Spiele von früher
Fotoworkshop
Prävention sexualisierter Gewalt im Sport